

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Februar 1982

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 1020210 – 82102

Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft

Februar 1982



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Erschienen im Mai 1982

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 9,20

	<u>Inhalt</u>	
	Seite	Seite
Vorbemerkung	5	
T e x t t e i l		
Erläuterungen	6	
Allgemeiner Überblick	10	
Schaubilder	12	
T a b e l l e n t e i l		
<u>Bauberichterstattung</u>		
1 Bauhauptgewerbe		
1.1 Langfristige Übersichten		
1.1.1 Betriebe, Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme insgesamt	14	
1.1.2 Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	14	
1.1.3 Baugewerblicher Umsatz insgesamt	14	
1.2 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme insgesamt	15	
1.3 Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	16	
1.4 Baugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz insgesamt	17	
1.5 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme nach Ländern	18	
1.6 Geleistete Arbeitsstunden nach Ländern	19	
1.7 Baugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz nach Ländern	20	
1.8 Ergebnisse für den Monatsberichts-kreis insgesamt	21	
1.9 Ergebnisse für den Monatsberichts-kreis nach Ländern	22	
1.10 Auftragseingang nach Art der Bauten und Auftraggebern insgesamt	23	
1.11 Auftragsbestand nach Art der Bauten und Auftraggebern insgesamt	24	
1.12 Auftragsbestand insgesamt sowie Länderergebnisse nach Lage der Baustelle und Art der Bauten ...	25	
1.13 Auftragsbestand insgesamt sowie Länderergebnisse nach Betriebs-sitz und Art der Bauten	26	
2 Ausbaugewerbe		
2.1 Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme sowie Umsatz insgesamt	27	
2.2 Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme zusammen sowie Umsatz insgesamt für die Bauinstallation	28	
2.3 Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme zusammen sowie Umsatz insgesamt für das Ausbaugewerbe ohne Bauinstallation	29	
2.4 Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme sowie Umsatz nach Ländern.	30	
	<u>Bautätigkeit</u>	
	1 Langfristige Übersichten	
	1.1 Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau	
	1.1.1 Hochbau insgesamt	31
	1.1.2 Fertigteilbau	31
	1.1.3 Durchschnittliche Baukosten neuerrichteter Gebäude	31
	1.2 Fertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau	31
	2 Baugenehmigungen	
	2.1 Monatliche Entwicklung	32
	2.2 Nach Gebäudearten und Bauherren-gruppen	
	2.2.1 Hochbau insgesamt	38
	2.2.2 Fertigteilbau	46
	3 Baufertigstellungen	
	3.1 Nach Gebäudearten und Bauherren-gruppen	47
	4 Bauüberhang am Jahresende	48
	5 Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau	48
	6 Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft	48
	<u>Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft</u>	
	1 Indizes für das Produzierende Gewerbe	
	1.1 Index des Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe	49
	1.2 Index des Auftragsbestandes im Bauhauptgewerbe	49
	1.3 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe (Wert-index)	49
	1.4 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe (Volumen-index)	50
	1.5 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe (Wertindex)	50
	1.6 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe (Volumenindex) ..	50
	1.7 Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe	51

	Seite		Seite
2		8	Löhne
2.1	Produktion ausgewählter Erzeugnisse 51	8.1	Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen . 60
3	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	8.2	Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe 60
3.1	Beschäftigung und Umsatz 53	9	Geld und Kredit
4	Handwerk	9.1	Bauspargeschäft 61
4.1	Beschäftigte und Umsatz des Ausbaugewerbes nach ausgewählten Wirtschaftszweigen 53	9.2	Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke 61
5	Witterung im Berichtsmonat 54	9.3	Index der Aktienkurse 62
6	Erwerbstätigkeit	9.4	Konkurse und Vergleichsverfahren 62
6.1	Arbeitslose, offene Stellen 54	10	Finanzen und Steuern
6.2	Anspruch auf Kurzarbeitergeld nach Ausmaß des Arbeitsausfalls 55	10.1	Ausgaben von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden für Baumaßnahmen nach Aufgabebereichen 63
6.3	Kurzarbeit im Baugewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken 55	11	Sondertabellen
6.4	Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Baugewerbe ... 56	11.1	Geleistete Arbeitsstunden im Jahr 1981 nach Wirtschaftszweigen und Art der Bauten im Bauhauptgewerbe 64
6.5	Anerkennungsanträge auf Produktive Winterbauförderung (ohne Wintergeld) von Arbeitgebern des Baugewerbes nach Landesarbeitsamtsbezirken 57	A n h a n g	
6.6	Anträge auf Schlechtwettergeld/Wintergeld im Baugewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken 57	1	Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, in denen Daten über die Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden 65
7	Preise	2	Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen anderer Stellen, in denen Daten über die Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden 65
7.1	Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)		
7.1.1	Wohn- und Nichtwohngebäude 58		
7.1.2	Sonstige Bauwerke 59		
7.2	Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte 59		

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abkürzungen

Maßeinheiten

St	= Stück
Mill.	= Million
%	= Prozent
cm	= Zentimeter
m ²	= Quadratmeter
m ³	= Kubikmeter
t	= Tonne
Std.	= Stunden

Sonstige Abkürzungen

Vj	= Vierteljahr
Hj	= Halbjahr
D	= Durchschnitt
MD	= Monatsdurchschnitt
JS	= Jahressumme
DT.	= Deutsche
GV	= Gemeindeverbände

Zeichenerklärung

-	= nichts vorhanden
0	= mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in den Tabellen dargestellt werden kann
.	= kein Nachweis vorhanden
...	= Angaben fallen später an
.a)	= kann aus Gründen der Geheimhaltung nicht veröffentlicht werden
p	= vorläufig
r	= berichtet

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter den Kennziffern *E II bzw. *F II veröffentlicht.

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen oder maschinelle Aufbereitung. Die %-Sätze sind von nicht gerundeten Zahlen gerechnet worden.

Vorbemerkung

Das Veröffentlichungsprogramm des Statistischen Bundesamtes umfaßt neben einer Vielzahl von Fachserien, die jeweils Ergebnisse einzelner Statistiken enthalten, einige Querschnittsveröffentlichungen, in denen Material aus verschiedenen Quellen problemorientiert dargeboten wird. Zu diesen themenbezogenen Veröffentlichungen gehört auch die vorliegende Publikation "Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft", in der in benutzergerechter Form Zahlen für diesen wichtigen Wirtschaftsbereich zusammengetragen sind.

Die Veröffentlichung ist in drei Hauptteile gegliedert. An die Zahlen aus der Bauberichterstattung im ersten Teil schließen sich in einem zweiten Abschnitt Angaben über die Bautätigkeit an. In einem weiteren Abschnitt werden ausgewählte Ergebnisse anderer Statistiken gebracht, die ebenfalls Informationen über die Bauwirtschaft vermitteln. Dadurch wird ein Überblick über die gesamte Bauwirtschaft gegeben und zugleich eine möglichst vollständige Erfassung der Bautätigkeit vom Einsatz der Produktionsfaktoren bis hin zum fertigen Bauergebnis ermöglicht.

Die Tabellen aus den laufenden Statistiken enthalten im allgemeinen monatliche Angaben über einen Zeitraum von zwei Jahren. Außerdem sind jeweils Vergleichszahlen für zurückliegende Jahre aufgenommen. In einigen Fällen finden sich neben Bundesergebnissen auch Angaben für die Bundesländer.

Erläuterungen

Bauberichterstattung

Erfasst werden in selbständigen Erhebungen die Bereiche Bauhaupt- und Ausbaugewerbe in der Abgrenzung der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). Zum Bauhauptgewerbe (SYPRO-Nr. 72 bis 75) zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus, des Spezialbaus (u.a. Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau), ferner die Zweige Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei und Zimmerei, Ingenieurholzbau sowie Dachdeckerei. Das Ausbaugewerbe (SYPRO-Nr. 76 bis 77) umfaßt u.a. Bauinstallation, Glaser-, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.

Zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Bauhauptgewerbe. Der Ergebnismachweis erfolgt sowohl für die aufgeschätzten Zahlen (Tabellen 1.1 bis 1.8) als auch für die nicht aufgeschätzten Ergebnisse (ab Tabelle 1.9). Eine entsprechende Aufschätzung der im Ausbaugewerbe erhobenen Daten erfolgt nicht.

Nachgewiesene Merkmale:

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen oder von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden, soweit sie baugewerbliche Tätigkeiten einschl. der Verwaltung und Hilfstätigkeiten ausüben (Angestellte, Arbeiter und Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinen- und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten.

Lohn- und Gehaltssumme:

Bruttosummen (ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung) einschließlich Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, Winterbauumlage, Lohn- und Gehaltzuschläge (einschl. Gratifikationen), Lohnfortzahlungen im Krankheitsfall, Vergütungen für Urlaub,

Feiertage und Arbeitsausfall, soweit sie vom Baubetrieb ohne Erstattung durch die Sozialkassen oder das Arbeitsamt getragen werden, Arbeitnehmer-Sparanteile gemäß 3. Vermögensbildungsgesetz sowie Arbeitgeberzulagen gemäß Vermögensbildungstarifverträgen. Die Lohnsumme enthält auch die Gehälter der Poliere, Schachtmeister und Meister.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Berlin (West) einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze. Hierzu zählen z.B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechneten Umsätze aus allen im Rahmen einer sonstigen Produktionstätigkeit des Betriebs entstandenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u. dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstige Dienstleistungen wie Gerätewartungsdienst und Instandhaltungen sowie Erlöse aus Wohnungsvermietung, Vermietung und Verpachtung von Geräten, betrieblichen Anlagen und Einrichtungen (einschl. Leasing) u.ä.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtszeitraumes. Bei der Ermittlung des Auftragsbestands wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

1) Siehe Umsatzsteuergesetz (UStG 1980).

Bautätigkeit

Die Bautätigkeitsstatistik wurde durch das "Zweite Gesetz über die Durchführung von Statistiken der Bautätigkeit und die Fortschreibung des Gebäudebestandes" (2. BauStatG) vom 27. Juli 1978 neu geordnet. Damit wurden Änderungen hinsichtlich des Merkmalskatalogs und der Organisation der Aufbereitung notwendig. Der Berichtsweg und die Erhebungseinheit dagegen haben sich nicht geändert.

Wie bisher erstreckt sich die Bautätigkeitsstatistik auf alle genehmigungs- oder zustimmungsbedürftigen Baumaßnahmen im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Im Nichtwohnbau werden Bagatellbauten - mit Ausnahme von Gebäuden mit Wohnraum - bis zu einem Volumen von 350 m³ Rauminhalt oder 25 000 DM (veranschlagte Kosten des Bauwerkes) nicht erfaßt. Außerdem wird zum Jahresende der Baufortschritt der genehmigten, aber noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Bauüberhang) festgestellt.

Auskunftspflichtig gegenüber den Statistischen Landesämtern sind die Bauherren, deren Beauftragte (Architekten) und die Bauaufsichtsbehörden, für Angaben über städtebauliche Festsetzungen und den Baufortschritt auch die Gemeinden.

Die Zahl der monatlich aufbereiteten Merkmale wurde gegenüber dem alten Programm nur in geringem Umfang ausgeweitet. Neu in die monatliche Veröffentlichung aufgenommen ist die Zahl aller genehmigten Baumaßnahmen.

Darüber hinaus wurden einige Begriffe inhaltlich neu abgegrenzt. So werden im Bereich des Wohnbaus nunmehr Wohngebäude mit Eigentums-

wohnungen getrennt nachgewiesen. Wohnheime, die bisher als Nichtwohngebäude bei den Anstaltsgebäuden einbezogen waren, rechnen gemäß der neuen "Systematik der Bauwerke" (Ausgabe 1978) ab 1979 zu den Wohngebäuden.

Wegen der Einbeziehung der Wohnheime in den Wohnbau wurde der Merkmalskatalog um die sonstigen Wohneinheiten erweitert. Diese zweite Kategorie von Wohneinheiten neben den Wohnungen findet sich häufig in Wohnheimen, in denen Gemeinschaftsküchen vorhanden sind, die Einzelküchen oder Kochnischen entbehrlich machen.

Im Nichtwohnbau werden die nichtlandwirtschaftlichen Betriebsgebäude ab Januar 1979 differenzierter und die Fertigteilbauten vollständiger dargestellt als bisher.

Außerdem werden ausgewählte Infrastrukturbauten im Hochbau getrennt ausgewiesen. Als Infrastrukturgebäude werden im Rahmen des Nichtwohnbaus in der Bautätigkeitsstatistik im wesentlichen nur Gebäude von unmittelbarem öffentlichen Interesse erfaßt. Hierzu rechnen insbesondere Gebäude im Bildungs- und Kultursektor, im Gesundheits-, Sozial- und Verkehrswesen sowie im Bereich der Ver- und Entsorgung und der Freizeitgestaltung.

Die Bewilligungsstatistik, angeordnet durch § 32 II. WoBauG, liefert Daten über Bauvorhaben, die mit Mitteln aus öffentlichen Haushalten gefördert werden. Hierzu werden die Meldungen der Bewilligungsstellen herangezogen.

Die Angaben über die Bautätigkeit der gemeinnützigen Wohnungswirtschaft sind der Verbandsstatistik des Gesamtverbandes gemeinnütziger Wohnungsunternehmen e.V., Köln, entnommen.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft¹⁾
(Erläuterungen zu den einzelnen Tabellen)

1 Indizes für das Produzierende Gewerbe

1.1 Index des Auftragseingangs im Bauhaupt-
gewerbe (Wertindex und Volumenindex auf
Basis 1976)

Die Auftragseingänge werden im Rahmen der monatlichen Bauberichterstattung bei Betrieben mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr erfaßt. Die Berechnung der Volumenindizes erfolgt durch Preisbereinigung der Wertindizes anhand der jeweiligen Preisindexziffern für Bauleistungen.

1.2 Index des Auftragsbestandes im Bauhaupt-
gewerbe (Wertindex auf Basis 1976)

Der Berechnung liegen die Auftragsbestände der in der monatlichen Bauberichterstattung erfaßten Betriebe am Ende jeden Kalendervierteljahres zugrunde.

1.3 Index des Auftragseingangs im Verarbeiten-
den Gewerbe (Wertindex auf Basis 1976)

Die Auftragseingänge werden monatlich in ausgewählten Zweigen des Verarbeitenden Gewerbes bei Betrieben mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr (einschl. Handwerk) erhoben.

1.4 Index des Auftragseingangs im Verarbeiten-
den Gewerbe (Volumenindex auf Basis 1976)

Die Berechnung beruht auf einer Preisbereinigung der in Tabelle 1.3 dargestellten Wertindexziffern mit den entsprechenden Maßzahlen der Erzeugerpreise industrieller Produkte.

1.5 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Ge-
werbe (Wertindex auf Basis 1976)

Umsatz (ohne Mehrwertsteuer) der in der monatlichen Berichterstattung erfaßten Betriebe ausgewählter Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr.

1.6 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Ge-
werbe (Volumenindex auf Basis 1976)

Für die Berechnung preisbereinigter Umsatzmeßziffern werden Maßzahlen der Erzeugerpreise industrieller Produkte verwendet.

1) Ausführliche fachliche und methodische Hinweise zu den nachfolgenden Statistiken enthalten die jeweiligen Fachveröffentlichungen (siehe Anhang).

1.7 Index der Nettoproduktion für das Produ-
zierende Gewerbe

Berechnet auf Basis 1976 auf repräsentativer Grundlage unter Ausschaltung der Preisveränderungen. Bei den Wirtschaftszweigen erfolgt die Fortschreibung im allgemeinen mit einer Auswahl von Erzeugnissen, deren Entwicklung der jeweiligen Gesamtentwicklung entspricht.

2 Produzierendes Gewerbe

2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Ergebnisse der monatlichen und vierteljährlichen Produktionsstatistik für zum Absatz bestimmte Waren bzw. Warenarten in der Gliederung des Warenverzeichnisses für die Industriestatistik.

3 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

3.1 Beschäftigung und Umsatz

Ergebnisse des Monatsberichts für Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Der Berichtskreis umfaßt Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr einschließlich Handwerk.

4 Handwerk

4.1 Beschäftigte und Umsatz des Ausbaugewer-
bes nach ausgewählten Wirtschaftszweigen

Ergebnisse der vierteljährlichen repräsentativen Handwerksberichterstattung auf Basis 1976. Die Auswahl der einbezogenen Unternehmen erfolgte anhand der Unterlagen der Handwerkszählung 1977.

5 Witterung im Berichtsmonat

Darstellung des Witterungscharakters in den einzelnen Dekaden des jeweiligen Berichtsmonats aufgrund der Witterungsberichte des Deutschen Wetterdienstes.

6 Erwerbstätigkeit

Die Angaben in den folgenden Tabellen werden von der Arbeitsverwaltung bearbeitet und von der Bundesanstalt für Arbeit bereitgestellt:

6.1 Arbeitslose, offene Stellen

6.2 Kurzarbeitergeld

6.3 Kurzarbeit im Baugewerbe nach Landesar-
beitsamtsbezirken

6.4 Angezeigter witterungsbedingter Arbeits-
ausfall im Baugewerbe

6.5 Anerkennungsanträge auf Produktive Winterbauförderung (ohne Wintergeld) von Arbeitgebern des Baugewerbes nach Landesarbeitsamtsbezirken

6.6 Anträge auf Schlechtwettergeld/Wintergeld im Baugewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken

7 Preise

7.1 Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (1976 = 100)

Die vierteljährlich ermittelten Baupreise sind Preise für einzelne Bauleistungen und stammen aus Abschlüssen zwischen Bauherren und Bauunternehmern. Die Gewichtung der einzelnen Reihen (Bauleistungen) erfolgt aufgrund der Herstellungskosten von Bauwerken 1976.

7.2 Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte (1976 = 100)

Die Meßzahlen beruhen auf Verkaufspreisen, die monatlich bei den Erzeugerfirmen erhoben werden. Änderungen dieser Preise, die auf Qualitätsunterschieden oder auf geänderten Lieferungs- und Zahlungsbedingungen beruhen, werden bei der Berechnung der Meßzahlen ausgeschaltet.

Der Gewichtung der Einzelreihen (Waren) für die Zusammenfassung zu Teilbereichen liegen die Umsatzwerte der Industrie 1976 zugrunde.

8 Löhne

8.1 Durchschnittliche Arbeitszeiten und Verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen

Die nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste für Arbeiter sind Durchschnittsangaben je Arbeiter.

Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im allgemeinen etwa 13 % der Betriebe mit 10 Beschäftigten und mehr (im Hoch- und Tiefbau mit 5 Beschäftigten und mehr) erfaßt werden. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitsgruppen erfragt (Summenmethode).

8.2 Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter in der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (1976 = 100)

Die Indexberechnungen bauen auf sämtlichen Lohn- bzw. Gehaltsgruppen eines Tarifvertrages

auf. Tariferhöhungen, die nicht linear, sondern in unterschiedlicher Höhe für die einzelnen Gruppen erfolgen, kommen also ihrer tatsächlichen Bedeutung entsprechend in den Ergebnissen zum Ausdruck.

Die Indizes werden nach der Formel von Laspeyres berechnet, d.h. sie messen die reine Tarifentwicklung unter Ausschaltung von Änderungen in der Beschäftigtenstruktur. Die Wertgewichte für die Wägung werden durch Multiplikation der Beschäftigtenzahlen im Basisjahr mit dem Tarifsatz im Basisjahr gewonnen.

9 Geld und Kredit

9.1 Bauspargeschäft

Angaben über die Geschäftsentwicklung der im Bundesgebiet bestehenden privaten und öffentlichen Bausparkassen

9.2 Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke

Unter dem Bestand an hypothekarisch gesicherten Darlehen auf Wohngrundstücke werden nur die Kredite, die auf dem organisierten Hypothekarkreditmarkt gewährt werden, nachgewiesen. Darlehensgeber im Hypothekarkreditgeschäft sind die Realkreditinstitute, Universalbanken und Versicherungen.

9.3 Index der Aktienkurse (29.12.1972 = 100)

Der Index der Aktienkurse wird aus den Kursnotierungen der Aktien von rd. 270 ausgewählten Gesellschaften mit Sitz im Bundesgebiet berechnet, wobei eine Gewichtung mit dem Nominalwert der börsennotierten Stammaktien vom Stichtag 29.12.1972 vorgenommen wird.

9.4 Konkurse und Vergleichsverfahren

Die Angaben beruhen auf den Meldungen der Amtsgerichte (Konkursgerichte) über die eröffneten und mangels Masse abgelehnten Konkursverfahren sowie über die eröffneten Vergleichsverfahren. Die außergerichtlichen Vergleichsverfahren werden statistisch nicht erfaßt.

10 Finanzen und Steuern

10.1 Ausgaben für Baumaßnahmen

Ergebnisse der Vierteljahresstatistik über die Finanzwirtschaft von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden.

Dargestellt werden die Ausgaben für Baumaßnahmen nach ausgewählten Aufgabenbereichen.

Allgemeiner Überblick

Ergebnisse der Bauberichterstattung

1 Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)

Im Februar 1982 hat sich die Zahl der Beschäftigten aller Betriebe des Bauhauptgewerbes gegenüber Januar 1982 um rund 23 700 oder um 2,2 % auf 1 070 508 verringert. Sie war um rund 103 900 oder 8,8 % niedriger als Ende Februar 1981. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im Februar 1982 (20,0 Arbeitstage) gegenüber dem Vormonat mit 19,6 Arbeitstagen um 51,6 % auf 85,3

Mill. angestiegen. Gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat (20,0 Arbeitstage) bedeutet dies eine Abnahme von 6,3 %. Der baugewerbliche Umsatz (ohne Umsatzsteuer) - auch aus Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen - in Höhe von 4 730,0 Mill. DM lag im Februar 1982 um 14,1 % unter dem vergleichbaren Ergebnis des Vorjahres.

2 Baugewerbe (nur Monatsberichtskreis)

Die Zahl der Beschäftigten hat sich bei den monatlich erfaßten Betrieben des Baugewerbes im Februar 1982 gegenüber dem Vormonat um rund 21 789 bzw. 2,2 % auf 978 303 Personen verringert. Davon waren 779 023 Personen in Betrieben des Bauhauptgewerbes und 199 280 Personen in Betrieben des Ausbaugewerbes beschäftigt. Gegenüber Februar 1981 ergab sich für das Baugewerbe ein Beschäftigtenrückgang von 9,0 %.

Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden ist im Berichtsmonat gegenüber dem Vormonat um

33,1 % auf 85,0 Mill. Stunden angestiegen. Gegenüber Februar 1981 entspricht dies einer Abnahme um 7,6 %. Im Bauhauptgewerbe betrug die Veränderung - 8,0 %, im Ausbaugewerbe - 6,6 %. Der von den erfaßten Betrieben für Februar 1982 gemeldete baugewerbliche Umsatz (ohne Umsatzsteuer) von 4 642,7 Mill. DM lag um 12,9 % unter dem des Februar 1981. Für das Bauhauptgewerbe ergab sich eine Veränderung um - 13,6 %, im Ausbaugewerbe betrug sie - 10,1 %.

Wirtschaftsgliederung Bauart	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden		Baugewerblicher Umsatz 2)	
	Jan.-Febr. 1982	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr	Jan.-Febr. 1982	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr	Jan.-Febr. 1982	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr
	Anzahl	%	1 000 Std.	%	1 000 DM	%

1 Ergebnisse für das Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)¹⁾

Bauhauptgewerbe insgesamt	1 082 365	- 8,6	141 618	- 14,0	9 850 279	- 11,7
davon:						
Wohnungsbau .....	.	.	55 885	- 15,4	3 592 334	- 15,1
Landwirtschaftlicher Bau .....	.	.	1 077	- 9,6	76 965	- 4,3
Gewerblicher und industrieller Bau .....	.	.	43 023	- 8,5	2 848 708	- 9,0
Öffentlicher und Verkehrsbau .....	.	.	41 633	- 17,4	3 332 272	- 10,3
darunter:						
Straßenbau .....	.	.	9 672	- 21,4	850 689	- 13,5
Hochbau .....	.	.	103 447	- 12,9	6 873 699	- 11,3
Tiefbau .....	.	.	38 171	- 16,9	2 976 580	- 12,6

2 Ergebnisse für das Baugewerbe (nur Monatsberichtskreis)¹⁾

Baugewerbe insgesamt	989 198	- 8,7	148 856	- 12,8	9 630 657	- 10,5
davon:						
Bauhauptgewerbe	788 438	- 10,3	103 783	- 15,2	7 586 980	- 11,5
Ausbaugewerbe	200 760	- 1,8	45 073	- 6,7	2 043 677	- 6,8

1) Siehe Erläuterungen zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe.

2) Ohne Umsatzsteuer.

Allgemeiner Überblick
Ergebnisse der Bautätigkeitsstatistik

In den Monaten Januar und Februar 1982 wurden rd. 21 700 Baugenehmigungen für neu zu errichtende Hochbauten mit einem Rauminhalt von rd. 43,2 Mill. Kubikmeter erteilt. Im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum (47,1 Mill. Kubikmeter) ergibt sich ein Rückgang von 8,5 %.

Im Wohnbau betrug die Abnahme rd. 13 %, im Nichtwohnbau lag das Ergebnis um 3,1 % unter den Vorjahresmonaten (öffentlicher Bau + 26 %, Wirtschaftsbau - 8,8 %) jeweils bezogen auf den Rauminhalt.

Insgesamt wurden im Berichtszeitraum rd. 47 400 Wohnungen (1980: 48 700) im Wohn-

und Nichtwohnbau genehmigt. Der Rückgang beträgt hier 2,7 %.

Im einzelnen wurden rd. 10 500 Wohnungen in Einfamilienhäusern (- 29 %), 9 300 Wohnungen in Zweifamilienhäusern (- 26 %) sowie 22 500 Wohnungen in Mehrfamilienhäusern (+ 31 %) genehmigt. Darunter befanden sich 11 100 Eigentumswohnungen, die im Vergleich zum Vorjahr um 33 % angestiegen sind.

Fertiggestellt wurden im Januar und Februar 1982 18 600 Wohnungen, das sind gegenüber dem Vorjahreszeitraum rd. 10 % weniger.

Genehmigungen Fertigstellungen	Einheit	Januar und Februar		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahres- zeitraum %
		1981	1982	
		absolut		
Genehmigte Wohnungen im Wohn- und Nichtwohnbau (Baumaßnahmen insges.) ...	Anzahl	48 679	47 364	- 2,7
Genehmigte Wohn- und Nichtwohngebäude (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 m ³	47 146	43 156	- 8,5
	Mill. DM	11 043,5	11 534,4	+ 4,4
Genehmigte Wohngebäude	1 000 m ³	26 238	22 895	- 12,7
	Mill. DM	7 379,7	6 977,4	- 5,5
Genehmigte Wohnungen in Wohngebäuden mit 1 u. 2 Wohnungen	Anzahl	27 329	19 837	- 27,4
	mit 3 Wohnungen und mehr	Anzahl	17 230	22 507	+ 30,6
Genehmigte Nichtwohngebäude	1 000 m ³	20 908	20 261	- 3,1
	Mill. DM	3 663,8	4 557,1	+ 24,4
davon: Öffentlicher Bau ¹⁾	1 000 m ³	3 401	4 284	+ 26,0
	Mill. DM	1 116,4	1 702,9	+ 52,5
Wirtschaftsbau ²⁾	1 000 m ³	17 510	15 977	- 8,8
	Mill. DM	2 547,4	2 854,2	+ 12,0
Fertiggestellte Wohn- und Nichtwohngebäude (Errichtung neuer Gebäude)	1 000 m ³	18 910	18 567	- 1,8
Fertiggestellte Wohnungen im Wohn- und Nichtwohnbau (Baumaßnahmen insges.) ...	Anzahl	20 674	18 632	- 9,9

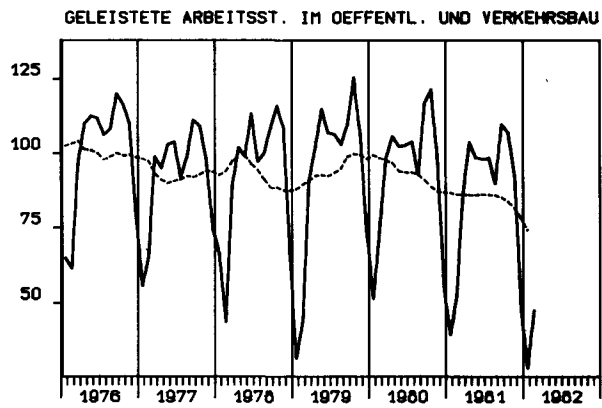
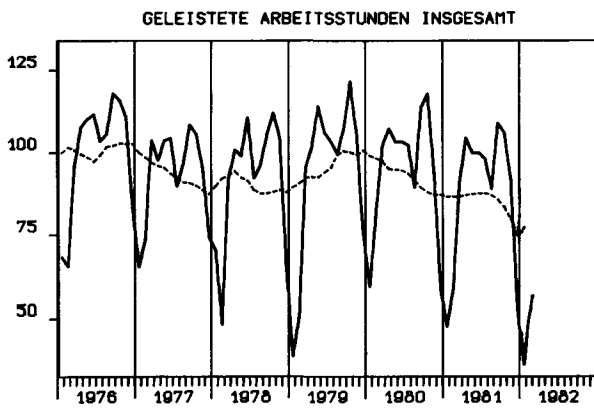
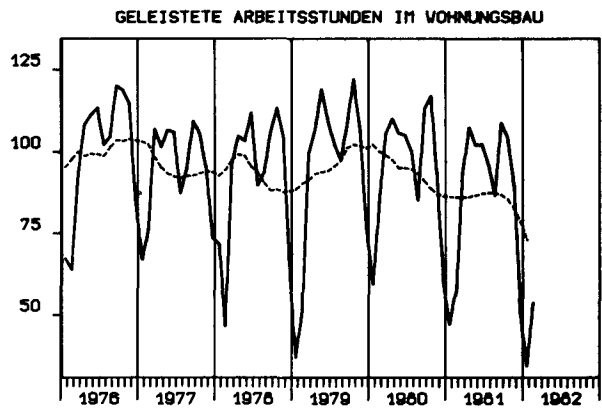
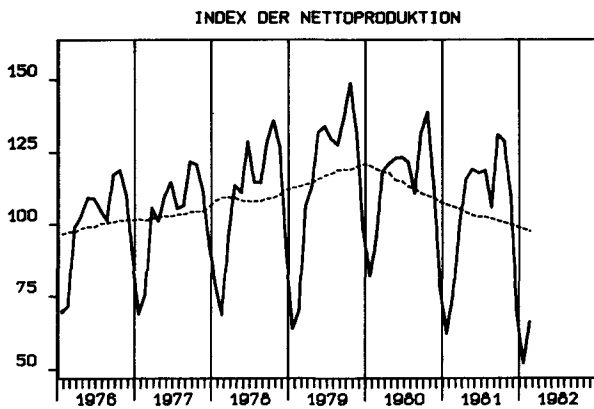
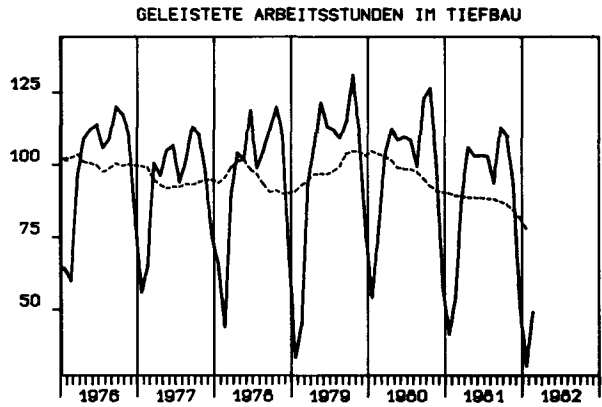
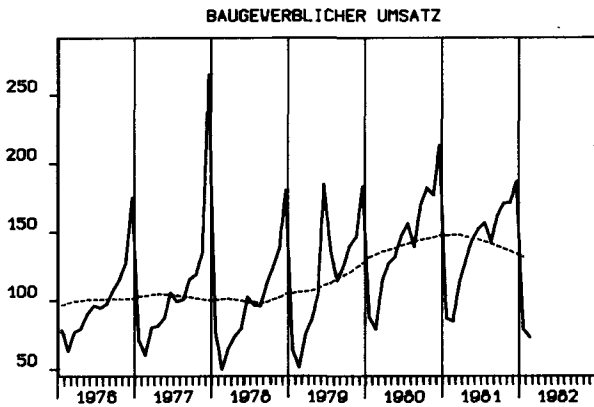
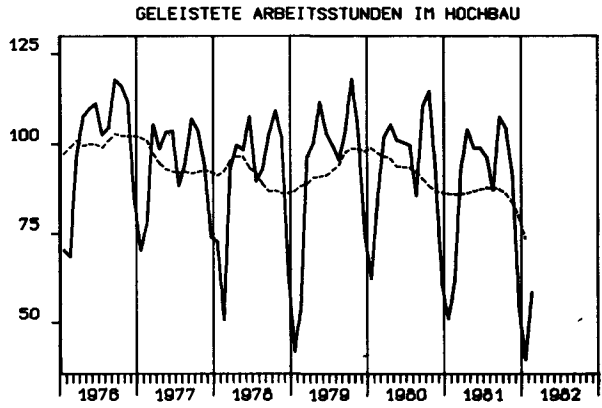
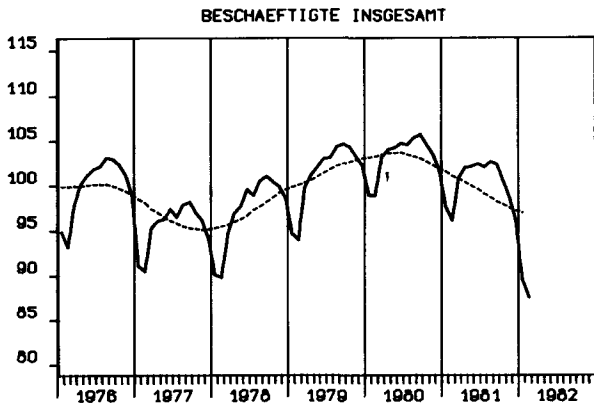
1) Öffentliche Bauherren und Organisationen ohne Erwerbszweck.

2) Unternehmen und private Haushalte.

BAUHAUPTGEWERBE

1976 - 100

————— URSPRUNGSREIHE
 - - - - - GLATTE KOMPONENTE *)

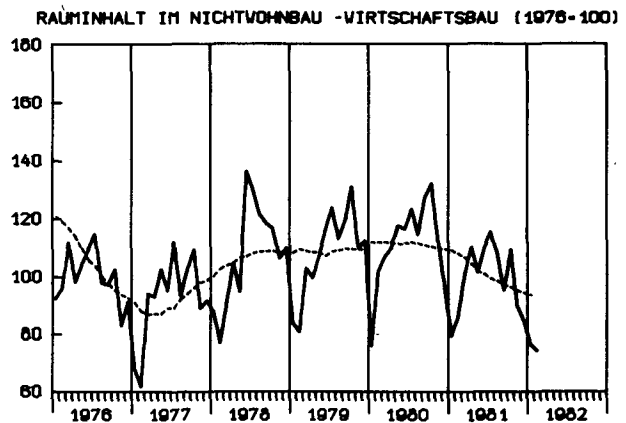
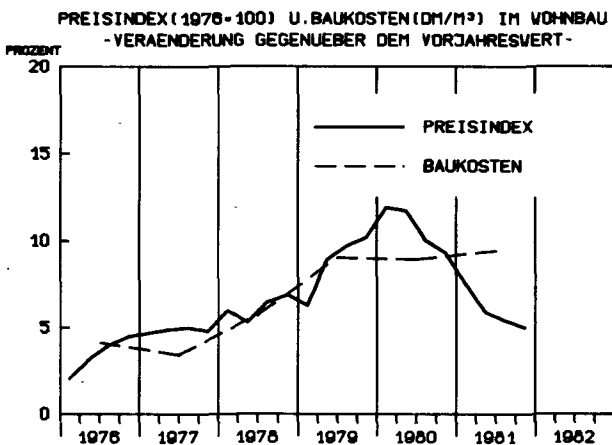
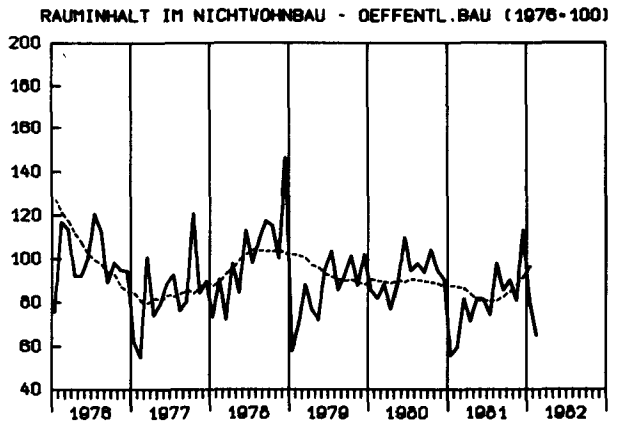
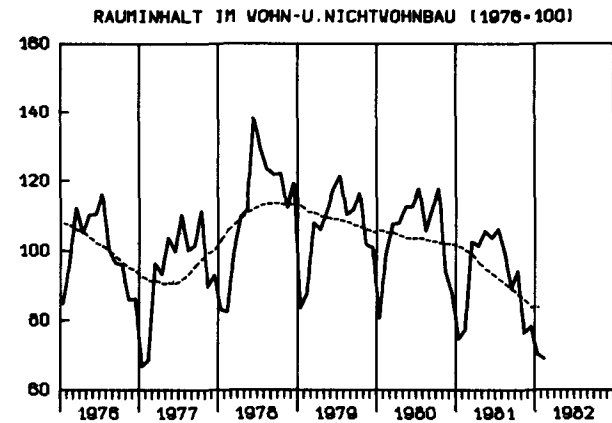
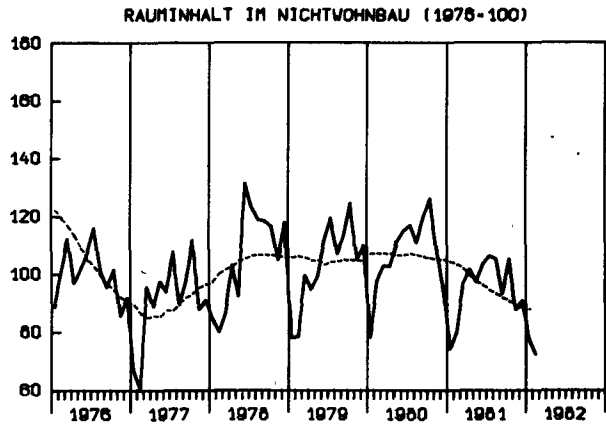
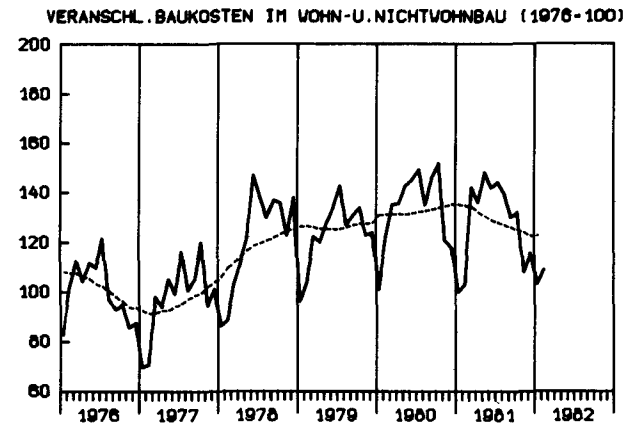
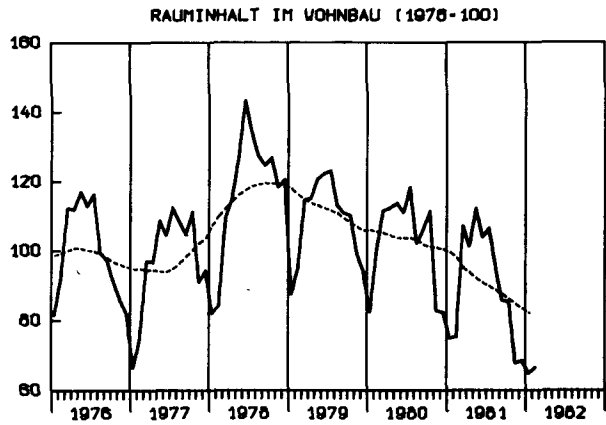
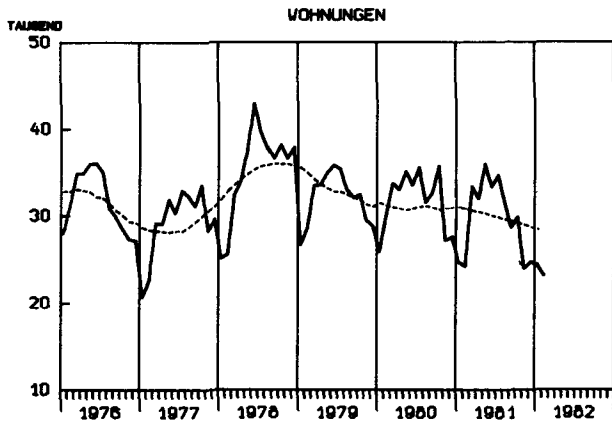


STAT. BUNDESAMT 903.4401

*) TREND-KONJUNKTUR-KOMPONENTE DES SOG. "BERLINER VERFAHRENS" ZUR ZEITREIHENANALYSE.

BAUGENEHMIGUNGEN

— URSPRUNGSREIHE
 - - - - - GLATTE KOMPONENTE *)



STAT. BUNDESAMT 903.4402

*) TREND-KONJUNKTUR-KOMPONENTE DES SOG. "BERLINER VERFAHRENS" ZUR ZEITREIHENANALYSE.

TABELLENTTEIL

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.1 LANGFRISTIGE UEBERSICHTEN *)

1.1.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGTE, LOHN- UND GEHALTSUMME INSGESAMT

JAHR	BE- 1) TRIEBE	INS- GESAMT	TAETIGE INHABER	KAUFM. U. TECHN. ANGEST. EINSCHL. AUSZU- BILDENDE	BESCHAEFTIGTE 2)				BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- 6) GEHALT- SUMME
					UEBRIGE BESCHAEFTIGTE					
					ZUSAMMEN	FACH- 3) ARBEITER	FACH- 4) WERKER U. WERKER	GEWERBL. AUSZU- BILDENDE			5) 6)
ANZAHL	1 000				MILL. DM					
1971	.	1583	71	151	1361	896	438	27	22867	3160
1972	.	1571	70	157	1344	898	418	28	25599 a)	3650
1973	.	1546	70	166	1311	896	383	32	26618	4215
1974	.	1387	68	161	1158	810	314	34	25511	4392
1975	.	1242	65	148	1029	731	263	35	24142	4287
1976	58354	1222	63	142	1017	726	253	38	24665	4385
1977	58160	1168	65	139	965	664	255	45	24227	4516
1978	59589	1190	64	144	982	667	261	55	25448	4970
1979	60666	1240	62	152	1026	672	292	62	28296	5557
1980	60294	1263	60	159	1044	678	297	70	31269	6173
1981	62511	1226	59	160	1006	665	270	72	31011	6975

1.1.2 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN INSGESAMT

JAHR	7) ARBEITS- TAGE	GELEI-6) STETE ARBEITS- STUNDEN INSGESAMT	WOHNUNGS- BAU	LANDWIRT- SCHAFT- LICHER BAU	GEWERBL. UND INDU- STRIELLER BAU	OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU			
						ZUSAMMEN	HOCHBAU	TIEFBAU	
								STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU
ANZAHL	MILL. STD.								
1971	20.9	2627	1085	29	577	937	231	329	376
1972	20.9	2614	1160	23	577	854	208	307	339
1973	20.8	2435	1079	22	543	791	184	279	326
1974	20.7	2139	875	24	460	781	198	268	315
1975	20.8	1890	747	24	404	715	186	239	290
1976	21.1	1844	757	25	410	651	172	216	264
1977	21.0	1722	712	25	384	600	155	206	238
1978	20.8	1687	696	24	365	602	151	209	242
1979	20.8	1724	717	20	382	605	149	209	247
1980	20.8	1745	715	19	402	609	153	203	253
1981	20.8	1614	659	16	382	556	151	178	228

1.1.3 BAUGEWERBLICHER UMSATZ INSGESAMT **)
MILL. DM

JAHR	INSGESAMT 6)	WOHNUNGS- BAU	LANDWIRT- SCHAFT- LICHER BAU	GEWERBL. UND INDU- STRIELLER BAU	OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU			
					ZUSAMMEN	HOCHBAU	TIEFBAU	
							STRASSEN- BAU	SONSTIGER TIEFBAU
1971	70004	25562	722	17159	26562	6116	9990	10456
1972	77560	30959	630	18021	27950	7132	10311	10507
1973	81078	32963	654	19260	28201	7491	9775	10935
1974	78794	29984	755	17735	30320	7944	10920	11455
1975	75370	26697	824	16746	31103	8383	10975	11744
1976	78398	28326	899	18460	30712	8288	11022	11402
1977	86128	32767	910	19556	32894	9539	11294	12062
1978	77984	29497	1017	18258	29211	7240	10675	11296
1979	92080	34703	1068	21702	34606	8424	12469	13713
1980	112484	42617	1055	27647	41166	9944	13894	17328
1981	110929	41713	1007	27930	40279	10758	13250	16271

*) 1971 BIS 1976 RUECKGERECHNETE ERGEBNISSE DES MONATSBERICHTS.

**) DIE GENAUIGKEITEN DIESER AUFGESCHAETZTEN ANGABEN IST GERINGER ALS DIE DER ERHOBENEN JAHRESDATEN DER TOTALERHEBUNG.

1) ERGEBNISSE DER TOTALERHEBUNG, STAND JEWEILS ENDE JUNI NEUE SYSTEMATISCHE ABGRENZUNG (SYPRO).

2) DURCHSCHNITT AUS 12 MONATSWERTEN.

3) EINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGER POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER.

4) BIS EINSCHL. 1971 HELFER UND HILFSARBEITER.

5) EINSCHL. BRUTTOGEHALTSUMME FUER POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER.

6) JAHRESSUMMEN.

7) MONATSDURCHSCHNITT.

a) AB MAI 1972 EINSCHL. WINTERBAU - UMLAGE.

BAUERBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.2 BESCHAEFTIGTE, LOHN- UND GEHALTSUMME INSGESAMT

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE 1)							BRUTTO-LOHNSUMME	BRUTTO-GEHALTSUMME
	TAEETIGE INHABER UND MIT- INHABER	KAUFM. U. TECHN. ANGE- STELLTE	2)		GERWERBLICH AUSZU- BILDENDE	INSGESAMT	DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER		
			FACH- ARBEITER	FACHWERKER UND WERKER					
ANZAHL							1 000 DM		
1981 JAN.-FEBR.	57068	159749	634859	259458	72683	1183816	131947	3107504	992630
1982 JAN.-FEBR.	57689	155935	582081	213667	72994	1082365	117843	2790381	1008420
1980 FEBRUAR	59980	154055	648628	278570	68101	1209334	132821	2071364	456335
MAERZ	60611	158146	675594	297823	68835	1261009	147526	2462092	463185
APRIL	60755	158318	681237	304581	67788	1272679	151077	2729959	465005
MAI	60293	158657	682604	306834	66351	1274739	152683	2901015	494218
JUNI	60126	158478	717419	282401	62828	1281252	155302	2836961	520236
JULI	59948	158810	687394	309731	62246	1278129	153193	2863848	517782
AUGUST	59668	160258	689037	308556	71188	1288707	152692	2526950	509071
SEPTEMBER	59429	161019	689007	307755	76438	1293648	154537	3011298	503278
OKTOBER	58766	160835	680020	303800	75204	1278625	152141	3126529	503193
NOVEMBER	58718	160925	674705	296303	74656	1265307	149801	3126870	705049
DEZEMBER	58351	160686	663544	283740	74146	1242467	142179	2005818	581271
1981 JANUAR	57406	159867	636874	265859	73200	1193206	133151	1461192	500977
FEBRUAR	56730	159630	632844	253056	72166	1174426	130743	1464312	491653
MAERZ	60706	162060	664109	273005	73366	1233246	139425	2465208	505604
APRIL	60530	161319	668585	281551	72211	1247796	140849	2897676	506418
MAI	60156	161127	678247	281561	67351	1248442	142117	2906517	535450
JUNI	59961	159946	705400	265041	62147	1252495	146215	2975360	558189
JULI	59944	160346	683448	282191	63452	1248381	143509	2877322	540102
AUGUST	59289	161131	681833	281629	71425	1255307	143331	2642720	544563
SEPTEMBER	59475	161232	676184	277909	77322	1252124	143003	3003922	529394
OKTOBER	58861	159981	663021	270212	76176	1228251	139176	2944918	524089
NOVEMBER	58513	159948	651631	260220	75366	1205678	135709	3346009	748627
DEZEMBER	58195	159105	632316	248067	74770	1172453	129849	1843929	590269
1982 JANUAR	57929	156625	585849	220532	73286	1094221	119795	1177977	512401
FEBRUAR	57448	155245	578313	206801	72701	1070508	115891	1612404	496019

ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %

1980 FEBRUAR	- 0.7	+ 0.1	- 0.0	+ 0.7	- 1.0	+ 0.1	- 0.7	+ 29.0	+ 0.4
MAERZ	+ 1.1	+ 2.7	+ 4.2	+ 6.9	+ 1.1	+ 4.3	+ 11.1	+ 18.9	+ 1.5
APRIL	+ 0.2	+ 0.1	+ 0.8	+ 2.3	- 1.5	+ 0.9	+ 2.4	+ 10.9	+ 0.4
MAI	- 0.8	+ 0.2	+ 0.2	+ 0.7	- 2.1	+ 0.2	+ 1.1	+ 6.3	+ 6.3
JUNI	- 0.3	- 0.1	+ 5.1	- 8.0	- 5.3	+ 0.5	+ 1.7	- 2.2	+ 5.3
JULI	- 0.3	+ 0.2	- 4.2	+ 9.7	- 0.9	- 0.2	- 1.4	+ 0.9	- 0.5
AUGUST	- 0.5	+ 0.9	+ 0.2	- 0.4	+ 14.4	+ 0.8	- 0.3	- 11.8	- 1.7
SEPTEMBER	- 0.4	+ 0.5	- 0.0	- 0.3	+ 7.4	+ 0.4	+ 1.2	+ 19.2	- 1.1
OKTOBER	- 1.1	- 0.1	- 1.3	- 1.3	- 1.6	- 1.2	- 1.6	+ 3.8	- 0.0
NOVEMBER	- 0.1	+ 0.1	- 0.8	- 2.5	- 0.7	- 1.0	- 1.5	+ 0.0	+ 40.1
DEZEMBER	- 0.6	- 0.1	- 1.7	- 3.6	- 0.7	- 1.8	- 5.1	- 35.9	- 17.6
1981 JANUAR	- 1.6	- 0.5	- 4.0	- 7.0	- 1.3	- 4.0	- 6.3	- 27.2	- 13.8
FEBRUAR	- 1.2	- 0.1	- 0.6	- 4.8	- 1.4	- 1.6	- 1.8	+ 12.7	- 1.9
MAERZ	+ 7.0	+ 1.5	+ 4.9	+ 7.9	+ 1.7	+ 5.0	+ 6.6	+ 49.7	+ 2.8
APRIL	- 0.3	- 0.5	+ 0.7	+ 4.4	- 1.6	+ 1.2	+ 1.0	+ 17.5	+ 0.2
MAI	- 0.6	- 0.1	+ 1.4	- 1.3	- 6.7	+ 0.1	+ 0.9	+ 0.3	+ 5.7
JUNI	- 0.3	- 0.7	+ 4.0	- 5.9	- 7.7	+ 0.3	+ 2.9	+ 2.4	+ 4.2
JULI	- 0.0	+ 0.3	- 3.1	+ 6.5	+ 0.5	- 0.3	- 1.9	- 3.3	- 3.2
AUGUST	- 1.1	+ 0.5	- 0.2	- 0.2	+ 14.4	+ 0.6	- 0.1	- 8.2	+ 0.8
SEPTEMBER	+ 0.3	+ 0.1	- 0.8	- 1.3	+ 8.3	- 0.3	- 0.2	+ 13.7	- 2.8
OKTOBER	- 1.0	- 0.8	- 1.9	- 2.8	- 1.5	- 1.9	- 2.7	- 2.0	- 1.0
NOVEMBER	- 0.6	- 0.0	- 1.7	- 3.7	- 1.1	- 1.8	- 2.5	+ 13.6	+ 42.8
DEZEMBER	- 0.5	- 0.5	- 3.0	- 4.7	- 0.8	- 2.8	- 4.3	- 44.9	- 21.2
1982 JANUAR	- 0.5	- 1.6	- 7.3	- 11.1	- 2.0	- 6.7	- 7.7	- 36.1	- 13.2
FEBRUAR	- 0.8	- 0.9	- 1.3	- 6.2	- 0.8	- 2.2	- 3.3	+ 36.9	- 3.2

ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %

1982 JAN.-FEBR.	+ 1.1	- 2.4	- 8.3	- 17.6	+ 0.4	- 8.6	- 10.7	- 10.2	+ 1.6
1981 JANUAR	- 4.9	+ 3.9	- 1.8	- 3.9	+ 6.4	- 1.2	- 0.4	- 9.0	+ 10.2
FEBRUAR	- 5.4	+ 3.6	- 2.4	- 9.2	+ 6.0	- 2.9	- 1.6	- 20.5	+ 7.7
MAERZ	+ 0.2	+ 2.5	- 1.7	- 8.3	+ 6.6	- 2.2	- 5.5	+ 0.1	+ 9.2
APRIL	- 0.4	+ 1.9	- 1.9	- 6.4	+ 6.5	- 2.0	- 6.8	+ 6.1	+ 8.9
MAI	- 0.2	+ 1.6	- 0.6	- 8.2	+ 1.5	- 2.1	- 6.9	+ 0.2	+ 8.3
JUNI	- 0.3	+ 0.9	- 1.7	- 6.1	- 1.1	- 2.2	- 5.9	+ 4.9	+ 7.3
JULI	- 0.0	+ 1.0	- 0.6	- 8.9	+ 0.3	- 2.3	- 6.3	+ 0.5	+ 4.3
AUGUST	- 0.6	+ 0.5	- 1.0	- 8.7	+ 0.3	- 2.6	- 6.1	+ 4.6	+ 7.0
SEPTEMBER	+ 0.1	+ 0.1	- 1.9	- 9.7	+ 1.2	- 3.2	- 7.5	- 0.2	+ 5.2
OKTOBER	+ 0.2	- 0.5	- 2.5	- 11.1	+ 1.3	- 3.9	- 8.5	- 5.8	+ 4.2
NOVEMBER	- 0.3	- 0.6	- 3.4	- 12.2	+ 1.0	- 4.7	- 9.4	+ 7.0	+ 6.2
DEZEMBER	- 0.3	- 1.0	- 4.7	- 13.2	+ 0.8	- 5.6	- 8.7	- 8.1	+ 1.5
1982 JANUAR	+ 0.9	- 2.0	- 8.0	- 17.0	+ 0.1	- 8.3	- 10.0	- 19.4	+ 2.3
FEBRUAR	+ 1.3	- 2.7	- 8.6	- 18.3	+ 0.7	- 8.8	- 11.4	- 2.1	+ 0.9

1) STAND AM MONATSENDE.- BEI GROESSEREN ZEITRAEUMEN DURCHSCHNITT AUS DEN JEWEILIGEN MONATEN.

2) EINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGER

3) EINSCHL. BRUTTOGEHALTSUMME FUER POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER.

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.5 BESCHAEFTIGTE, LOHN- UND GEHALTSUMME NACH LAENDERN

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE 1)							DARUNTER AUSLAEND. ARBEIT- NEHMER	3) BRUTTO- LOHNSUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME
	TAETIGE INHABER UND MIT- INHABER	KAUFM. U. TECHN. ANGE- STELLTE	2) FACH- ARBEITER	FACHWERKER UND WERKER	GEWERBLICH AUSZU- BILDENDE	INSGESAMT	ANZAHL			
SCHLESWIG-HOLSTEIN										
1981 FEBRUAR	2883	5955	30446	9826	4885	53995	1367	73014	16968	
1982 JANUAR	2750	5708	26287	7501	5086	47332	1107	36946	16066	
FEBRUAR	2736	5668	25862	7185	5041	46492	1075	36895	16012	
HAMBURG										
1981 FEBRUAR	1021	5118	16621	5564	1392	29716	2258	55934	19045	
1982 JANUAR	1018	4969	16110	3918	1407	27422	1908	45267	20557	
FEBRUAR	1006	4902	15629	3869	1378	26784	1886	47902	19314	
NIEDERSACHSEN										
1981 FEBRUAR	7282	18110	79598	31653	8136	144779	5587	177243	52384	
1982 JANUAR	7316	17267	65187	28540	8344	126654	4766	114698	49675	
FEBRUAR	7194	17130	68002	23328	8361	124015	4506	164682	50113	
BREMEN										
1981 FEBRUAR	554	2168	8766	2617	914	15019	738	28550	7536	
1982 JANUAR	541	2109	7393	2326	961	13330	526	15648	8111	
FEBRUAR	541	2105	7358	2339	957	13300	511	21608	7822	
NORDRHEIN-WESTFALEN										
1981 FEBRUAR	14955	39622	153926	58435	18321	285259	26407	447050	129850	
1982 JANUAR	16548	39039	145538	50953	18602	270680	25698	361057	135834	
FEBRUAR	16448	38755	143896	49922	18311	267332	25223	472520	131584	
HESSEN										
1981 FEBRUAR	4334	15485	56178	21084	5568	102649	14634	126049	49909	
1982 JANUAR	4136	15504	52941	17726	5519	95826	13594	90038	50193	
FEBRUAR	4123	15371	51946	17204	5520	94164	13203	127771	49705	
RHEINLAND-PFALZ										
1981 FEBRUAR	3706	8867	38347	15917	5266	72103	4140	89883	22517	
1982 JANUAR	3667	8724	36096	15897	5297	69681	4340	66618	25907	
FEBRUAR	3648	8676	35738	14352	5321	67735	4139	93577	24439	
BADEN-WUERTEMBERG										
1981 FEBRUAR	9379	25031	97169	49735	12105	193419	42026	297735	76024	
1982 JANUAR	9392	24934	93959	46541	12679	187505	38742	165996	80355	
FEBRUAR	9309	24877	94270	46182	12675	187313	38711	294051	79336	
BAYERN										
1981 FEBRUAR	11244	31479	121638	45682	13090	223133	26909	269143	93201	
1982 JANUAR	11144	31170	114873	35949	12827	205963	23417	221392	98388	
FEBRUAR	11043	30574	108238	31422	12593	193870	21037	248553	93730	
SAARLAND										
1981 FEBRUAR	490	3032	10741	5356	1479	21098	1737	29745	7858	
1982 JANUAR	539	2642	9747	4874	1474	19276	1491	19684	8226	
FEBRUAR	534	2619	9605	4764	1450	18972	1436	30586	7715	
BERLIN (WEST)										
1981 FEBRUAR	882	4763	19414	7187	1010	33256	4940	54966	16361	
1982 JANUAR	878	4559	17718	6307	1090	30552	4206	40633	19089	
FEBRUAR	866	4568	17769	6234	1094	30531	4164	52259	16249	

1) STAND AM MONATSENDE.- BEI GROESSEREN ZEITRAEUMEN DURCHSCHNITT AUS DEN JEWEILIGEN MONATEN.

2) EINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGER

POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER.

3) EINSCHL. BRUTTOGEHALTSUMME FUER POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER.

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.6 GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN NACH LAENDERN

ZEITRAUM	GEWERBLICHER U. INDUSTRI. BAU				OEFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU								
	AR- BEITTS- TAGE	WOH- NUNGS- BAU	LAND- WIRT- SCHAFT- LICHER BAU	HOCH- BAU	HOCHBAU			TIEFBAU					
					TIEF- BAU	FUER ORGA- NISA- TIO- NEN 1)	FUER GEBIETS- KOERPER- SCHAFT- TEN 2)	F. DT. BUNDES- BAHN U. DT. BUN- DESPOST	STRAS- SENBAU	SONST. TIEFBAU		INS- GESAMT	DARUN- TER HOCHBAU
						FUER GEBIETS- KOERPER- SCHAFT- TEN 2)	F. DT. BUNDES- BAHN U. DT. BUN- DESPOST			FUER GEBIETS- KOERPER- SCHAFT- TEN 2)			
ANZAHL	1 000 STD.												
SCHLESWIG-HOLSTEIN													
1981 FEBRUAR	20.0	1909	66	622	247	52	295	12	384	513	74	4174	2956
1982 JANUAR	20.0	986	58	400	116	16	160	7	135	172	34	2084	1627
FEBRUAR	20.0	1562	66	565	197	29	299	11	240	317	44	3330	2532
HAMBURG													
1981 FEBRUAR	20.0	539	-	814	228	26	157	24	127	414	48	2377	1560
1982 JANUAR	20.0	404	-	642	156	28	86	16	77	211	46	1666	1176
FEBRUAR	20.0	513	-	736	230	25	110	38	84	277	47	2060	1422
NIEDERSACHSEN													
1981 FEBRUAR	20.0	4563	166	1680	713	190	632	56	918	1015	229	10162	7287
1982 JANUAR	20.0	2929	70	1181	371	141	456	27	410	451	96	6132	4804
FEBRUAR	20.0	4005	98	1592	724	233	708	43	671	834	182	9090	6679
BREMEN													
1981 FEBRUAR	20.0	352	-	378	126	6	119	7	82	203	24	1297	862
1982 JANUAR	20.0	211	-	290	60	9	62	4	29	92	8	765	576
FEBRUAR	20.0	307	-	351	80	12	73	13	65	157	22	1080	756
NÖRDRHEIN-WESTFALEN													
1981 FEBRUAR	20.0	8459	117	5157	2986	536	1164	127	2104	2966	533	24149	15560
1982 JANUAR	20.0	6664	60	4445	2497	350	986	67	1178	1910	353	18510	12572
FEBRUAR	20.0	9289	230	5247	3411	505	1374	79	2019	2745	536	25435	16724
HESSEN													
1981 FEBRUAR	20.0	2849	55	1631	388	118	613	38	539	872	224	7327	5304
1982 JANUAR	20.0	1645	54	1120	294	80	354	32	326	496	184	4585	3285
FEBRUAR	20.0	2409	32	1589	434	134	620	54	502	873	230	6877	4838
RHEINLAND-PFALZ													
1981 FEBRUAR	20.0	2312	28	1155	366	125	352	12	678	542	137	5707	3984
1982 JANUAR	20.0	1897	20	901	229	111	195	17	366	244	72	4052	3141
FEBRUAR	20.0	2102	39	1044	307	158	365	22	674	533	136	5380	3730
BADEN-WÜRTTEMBERG													
1981 FEBRUAR	20.0	7805	77	3398	595	339	1477	75	1335	1860	421	17382	13171
1982 JANUAR	19.0	3199	55	1845	254	193	627	37	435	539	191	7375	5956
FEBRUAR	20.0	7191	120	3083	526	328	1449	67	1174	1483	383	15804	12238
BAYERN													
1981 FEBRUAR	20.0	5939	154	3463	471	424	1270	86	614	1724	228	14373	11336
1982 JANUAR	19.0	3132	74	2181	387	272	808	65	405	944	221	8489	6532
FEBRUAR	20.0	5270	98	3063	508	425	1268	92	424	1083	252	12483	10216
SAARLAND													
1981 FEBRUAR	20.0	516	3	392	55	32	109	8	222	205	68	1610	1060
1982 JANUAR	20.0	368	-	292	48	19	43	3	95	67	27	962	725
FEBRUAR	20.0	446	3	403	91	23	82	6	221	198	61	1534	963
BERLIN (WEST)													
1981 FEBRUAR	20.0	948	-	490	126	32	398	8	94	429	6	2531	1876
1982 JANUAR	20.0	543	-	374	129	38	270	15	84	222	4	1689	1240
FEBRUAR	20.0	813	-	501	129	32	360	9	78	343	1	2266	1715

1) OHNE ERWERBSZWECK.

2) SOWIE SOZIALVERSICHERUNG.

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.7 BAUGEWERBLICHER UMSATZ UND GESAMTUMSATZ NACH LAENDERN *)
1 000 DM

ZEITRAUM	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU				OEFFENTLICHER UND VERKEHRSSBAU							BAUGEWERBLICHER UMSATZ ZUSAMMEN	GESAMTUMSATZ
	WOHNUNGSBAU	LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU	HOCHBAU	TIEFBAU	HOCHBAU			TIEFBAU					
					FUER ORGA-NISA-TIO-NEN	FUER GEBIETS-KOERPER-SCHAFT-TEN	F.DT. BUNDES-BAHN U. DT. BUN-DESPOST	STRAS-SENBAU	SONST. GEBIETS-KOERPER-SCHAFT-TEN	F.DT. BUNDES-BAHN U. DT. BUN-DESPOST			
SCHLESWIG-HOLSTEIN													
1981 FEBRUAR	95047	3173	35854	10030	5850	19185	441	13201	43407	3704	229892	232630	
1982 JANUAR	54449	2243	18620	13546	939	31294	1016	26072	36554	1838	186571	188432	
FEBRUAR	72445	5580	22347	9629	1679	26206	2587	14801	15820	1203	172497	175085	
HAMBURG													
1981 FEBRUAR	62113	-	52756	11935	1574	9708	2861	28028	22362	2826	194163	197456	
1982 JANUAR	85317	-	69449	13240	3186	13631	1460	19868	20568	2280	228999	232514	
FEBRUAR	29875	-	54046	12915	1543	21935	1224	8419	17651	2078	149686	153399	
NIEDERSACHSEN													
1981 FEBRUAR	244800	14575	88202	31566	8257	23426	1837	44671	55319	12178	524831	532333	
1982 JANUAR	182207	12793	93469	29222	6238	31882	2579	42068	26424	10627	437509	440189	
FEBRUAR	184440	7251	71062	27004	11107	33771	1180	27245	46858	5792	415710	420379	
BREMEN													
1981 FEBRUAR	31490	-	23005	8346	390	8211	942	6964	12799	245	92392	93011	
1982 JANUAR	10383	-	25632	4047	310	3452	81	1521	7997	781	54204	54642	
FEBRUAR	10840	-	23314	4415	393	3438	658	3791	5517	1281	53647	55105	
NORDRHEIN-WESTFALEN													
1981 FEBRUAR	523303	6672	331091	205555	28143	77406	5613	107479	194500	22440	1502202	1520537	
1982 JANUAR	407531	3244	287505	167350	18006	69416	4001	64504	135970	17318	1174845	1186684	
FEBRUAR	459708	10545	296370	184840	32799	84415	5112	92528	141703	18660	1326680	1345943	
HESSEN													
1981 FEBRUAR	154793	2234	87728	20044	5432	37116	2309	33022	53228	15250	411156	417468	
1982 JANUAR	138256	6036	72883	22772	5111	28092	4639	31540	50165	20360	379854	383816	
FEBRUAR	116566	9281	96712	18689	13486	33828	1884	54516	46318	8302	399582	406373	
RHEINLAND-PFALZ													
1981 FEBRUAR	98914	941	56345	13854	5509	23484	162	30793	29536	4635	264173	269095	
1982 JANUAR	128283	1083	42358	18897	11832	18797	1345	33908	29258	4336	290097	291895	
FEBRUAR	95236	1453	41223	11521	17927	19321	1468	26287	24161	4454	243051	246140	
BADEN-WUERTTEMBERG													
1981 FEBRUAR	493686	2496	183205	34752	10636	106817	4136	71826	125867	24455	1057876	1078594	
1982 JANUAR	413387	4183	173572	23701	12846	70574	6314	99441	99217	25734	928969	943193	
FEBRUAR	378561	2318	233556	38950	11022	75802	3185	57938	102519	21428	925279	944624	
BAYERN													
1981 FEBRUAR	360159	6886	208472	31257	19111	97581	7933	76272	159409	14313	981393	1001802	
1982 JANUAR	361225	4741	220544	56560	21025	86129	8988	113166	210173	21593	1104144	1131844	
FEBRUAR	306852	5722	165763	33021	26312	74885	4135	69691	80555	13061	779997	803984	
SAARLAND													
1981 FEBRUAR	15618	337	30427	2801	1021	3733	346	12339	12622	3164	82408	83400	
1982 JANUAR	31876	95	21944	5262	975	5273	2891	22110	11840	6611	108877	110737	
FEBRUAR	19515	397	22376	4216	1007	7979	890	27578	11420	2772	98150	99357	
BERLIN (WEST)													
1981 FEBRUAR	64039	-	27997	8120	858	36248	384	6538	16481	257	162922	166033	
1982 JANUAR	50225	-	44308	6235	11408	26249	1431	7594	78282	467	226199	229213	
FEBRUAR	55157	-	38251	7172	2730	32649	929	6103	22646	95	165732	170104	

*) OHNE UMSATZSTEUER,
1) OHNE ERWERBSZWECK.

2) SOWIE SOZIALVERSICHERUNG.

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.9 ERGEBNISSE FUER DEN MONATSBERICHTSKREIS NACH LAENDERN *)

ZEITRAUM	DARUNTER		BESCHAEFFTIGTE 1)				DARUNTER					
	1) BETRIEBE	ARBEITS- GEMFIN- SCHAFTEN	INS- GESAMT	2) DARUNTER FACHAR- REITER	3) BRUTTO- LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT SUMME	GELEI- STETE ARBEITS- STUNDEN	4) BAUGE- WERBL. UMSATZ	WOH- NUNGS- BAU	OFFENT- LICHER UND VER- KEHRSSBAU	4) GESAMT- UMSATZ	
												ANZAHL	1 000 DM	1 000 STD	1 000 DM
SCHLESWIG-HOLSTEIN												
1981 FEBRUAR	739	19	39003	22642	57701	14326	3081	171249	56434	77006	173670	
1982 JANUAR	675	17	33023	19135	28425	13371	1443	146410	32038	87873	147927	
FEBRUAR	673	17	32401	18826	45312	13326	2331	125890	42627	54889	128000	
HAMBURG												
1981 FEBRUAR	355	62	24992	14223	49432	17388	2037	159043	37609	63326	161957	
1982 JANUAR	346	60	22710	13625	39317	18458	1412	185495	52586	57055	188582	
FEBRUAR	344	62	22176	13218	41605	17342	1744	128544	18414	48640	131839	
NIEDERSACHSEN												
1981 FEBRUAR	2003	59	104291	57721	137568	44567	7367	378480	136080	134210	384104	
1982 JANUAR	1895	44	89421	46620	87598	41572	4258	317097	99204	110364	319284	
FEBRUAR	1889	41	87037	48633	128772	41939	6451	300365	100420	115251	304223	
BREMEN												
1981 FEBRUAR	179	18	12471	7403	22506	6793	1095	73662	17206	28188	74061	
1982 JANUAR	172	18	10953	6182	13673	7246	629	46885	6160	13624	47239	
FEBRUAR	173	19	10929	6152	18881	6988	891	46210	6431	14421	47361	
NORDRHEIN-WESTFALEN												
1981 FEBRUAR	3539	181	214184	116963	359039	117225	18415	1181041	301880	404051	1196128	
1982 JANUAR	3313	147	197637	109130	285006	121546	13646	918678	234672	287332	928341	
FEBRUAR	3281	138	195116	107899	372991	117743	18697	1035563	264717	347828	1051264	
HESSEN												
1981 FEBRUAR	1142	74	77310	42691	99622	44299	5401	318502	85950	136434	323837	
1982 JANUAR	1102	56	72257	40611	71289	45259	3415	287190	72435	129762	290543	
FEBRUAR	1102	54	70960	39848	101165	44819	5173	311564	61071	146741	317316	
RHEINLAND-PFALZ												
1981 FEBRUAR	954	28	50626	27244	68407	19140	4072	201600	53181	87272	205561	
1982 JANUAR	916	19	48340	25511	50130	21899	2686	211402	66691	92438	212783	
FEBRUAR	912	18	46856	25258	70416	20658	3771	181814	49511	86405	184171	
BADEN-WUERTTEMBERG												
1981 FEBRUAR	2419	338	134542	67372	224382	63487	11984	739253	247116	309461	756041	
1982 JANUAR	2378	304	129204	64585	124572	66683	5092	663194	203870	288647	675031	
FEBRUAR	2384	308	129064	64799	220671	65837	10834	669384	186695	248872	685838	
BAYERN												
1981 FEBRUAR	3163	193	170438	95053	219565	82272	11103	779905	217191	350330	796266	
1982 JANUAR	3123	146	155127	88991	178738	85867	6614	893603	225274	428048	916386	
FEBRUAR	3109	140	145544	83851	200666	81802	9533	613457	191365	247411	633211	
SAARLAND												
1981 FEBRUAR	249	14	15652	8072	23629	6490	1231	69769	9368	30760	70606	
1982 JANUAR	249	19	14073	7187	15421	6544	703	87396	1404	316	89116	
FEBRUAR	249	19	13845	7082	23962	6137	1177	81653	11297	46407	82711	
BERLIN (WEST)												
1981 FEBRUAR	516	154	27644	16405	48141	14137	2127	132409	43403	57734	135318	
1982 JANUAR	487	141	25108	14937	35291	16349	1389	196894	36636	119337	199589	
FEBRUAR	492	143	25095	14980	45388	13917	1894	138292	40233	61296	142212	

*) NICHT AUFGESCHAFTZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).

1) STAND AM MONATSENDE.- BEI GROESSEREN ZEITRAEUMEN DURCHSCHNITT AUS DEN JEWEIFIGEN MONATEN.

2) EINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGER POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER.

3) EINSCHL. BRUTTOGEHALTSUMME FUER POLIERE, SCHACHTMEISTER UND MEISTER.

4) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.10 AUFTRAGSEINGANG NACH ART DER BAUTEN UND AUFTRAGGEBERN INSGESAM *) 1 000 DM

Table with 13 columns: ZEITRAUM, WOHNUNGSBAU, LANDWIRTSCHAFTLICHE BAU, HOCHBAU, TIEFBAU, FUER ORGANE UND NISATIONS, FUER GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN, F. DT. BUNDES- BAHN U. DT. BUN- DESPOST, STRASSENBAU, SONST. TIEFBAU, FUEH. GEB., F. DT. BUNDES- BAHN U. DT. BUN- DESPOST, INSGESAMT, HOCHBAU, TIEFBAU. Includes sub-sections for 'ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORMONAT IN %' and 'ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %'.

*) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).

1) OHNE ERWERBSZWECK. 2) SOWIE SOZIALVERSICHERUNG.

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.11 AUFTRAGSBESTAND NACH ART DER BAUTEN UND AUFTRAGGEBERN INSGESAMT *)

1 000 DM

1) VIERTELJAHR	GEWERBLICHER U. INDUSTRI. BAU				OFFENTLICHER UND VERKEHRSBAU							DAVON		
	WOHNUNGSBAU	LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU	HOCHBAU	TIEFBAU	HOCHBAU			TIEFBAU				INSGESAMT	HOCHBAU	TIEFBAU
					FUER ORGANOISATIONEN	FUER GEBIETSKOOPERATIONEN	F.DT. BUNDESBAHN U. DT. BUNDESPOST	STRASSENBAU	SONST. TIEFBAU	FUER F.DT. BUNDESBAHN U. DT. BUNDESPOST				
1977 1.VJ	5840336	105835	4798707	772716	567992	2788193	256327	3390091	4121954	487468	23129619	14357390	8772229	
2.VJ	5969038	107356	4646280	795792	640676	2723845	236427	3928579	4205641	443161	23696792	14323622	9373173	
3.VJ	6322348	111138	4756154	767526	586098	3032631	285934	4176956	4409941	473889	24922615	15094303	9828312	
4.VJ	6312561	85529	4410752	777506	598319	2944203	241455	3749451	4519927	465786	24105489	14592819	9512670	
1978 1.VJ	7552307	135658	4878112	927452	611830	3150648	188569	4326020	5199732	546131	27516455	16517124	10999335	
2.VJ	8077991	151777	5254578	1126648	649653	3418641	219566	4988521	5685420	652084	30224877	17772206	12452673	
3.VJ	8740149	140724	5330715	1036806	753346	3696803	311210	5049671	6449289	620838	32129557	18972947	13156604	
4.VJ	8924136	97259	5392512	1005294	776684	3656945	234312	4749286	6463172	576840	31876442	19081848	12794592	
1979 1.VJ	10486438	179781	6096002	1259415	864318	4066303	310045	5663340	6994063	837908	36757616	22002887	14754726	
2.VJ	11233328	166867	6850240	1329525	895727	4357660	895727	6312255	7082387	856888	39419399	23838342	15581055	
3.VJ	10930923	133622	7020650	1369196	957744	4431239	276931	6198401	7130375	807412	39256489	23751109	15505384	
4.VJ	10591435	107950	6649021	1136954	883599	4396752	315950	5062243	7373443	619533	37136877	22944707	14192173	
1980 1.VJ	11228565	167513	7087036	1722485	979076	4486818	316090	5573947	7652771	856948	40071249	24265098	15806151	
2.VJ	10893535	162169	7476453	1669778	925929	4562087	318241	5671564	7815771	973023	40468550	24338414	16130136	
3.VJ	10739396	127768	7508251	1647320	981340	4821565	352604	5211225	7282636	907580	39579683	24530924	15048761	
4.VJ	10434272	96792	7215184	1564230	1138111	4725859	393253	4583956	7263112	826206	38240980	24003471	14237504	
1981 1.VJ	11347557	121789	7675120	1923402	1088341	4944451	368244	4811673	7153709	1085318	40519604	25545502	14974102	
2.VJ	10941274	117804	7907985	1843297	1114771	4726934	374146	4678847	6802391	1002964	39483417	25155914	14327499	
3.VJ	9544094	119265	7235785	1612173	1075545	4513569	285608	4075324	6012310	855049	35328722	22773866	12554856	
4.VJ	8832146	84940	6569703	1517151	1113543	4511491	268797	3540839	5497940	764977	32701525	21380620	11320907	

VERAENDERUNG GEGENUEBER VORQUARTAL IN %

1977 2.VJ	+ 2.2	+ 1.4	- 3.2	+ 3.0	+ 12.8	- 2.3	- 7.8	+ 15.9	+ 2.0	- 9.1	+ 2.5	- 0.2	+ 6.9
3.VJ	+ 5.9	+ 3.5	+ 2.4	- 3.6	- 8.5	+ 11.3	+ 20.9	+ 6.3	+ 4.9	+ 6.9	+ 5.2	+ 5.4	+ 4.9
4.VJ	- 0.2	- 23.0	- 7.3	+ 1.3	+ 2.1	- 2.9	- 15.6	- 10.2	+ 2.5	- 1.7	- 3.3	- 3.3	- 3.2
1978 1.VJ	+ 19.6	+ 58.6	+ 10.6	+ 19.3	+ 2.3	+ 7.0	- 21.9	+ 15.4	+ 15.0	+ 17.2	+ 14.2	+ 13.2	+ 15.6
2.VJ	+ 7.0	+ 11.9	+ 7.7	+ 21.5	+ 6.2	+ 8.5	+ 16.4	+ 15.3	+ 9.3	+ 19.4	+ 9.8	+ 7.6	+ 13.2
3.VJ	+ 8.2	- 7.3	+ 1.4	- 8.0	+ 16.0	+ 8.1	+ 41.7	+ 1.2	+ 13.4	- 4.8	+ 6.3	+ 6.8	+ 5.7
4.VJ	+ 2.1	- 30.9	+ 1.2	- 3.0	+ 3.1	- 1.1	- 24.7	- 5.9	+ 0.2	- 7.1	- 0.8	+ 0.6	- 2.8
1979 1.VJ	+ 17.5	+ 84.8	+ 13.0	+ 25.3	+ 11.3	+ 11.2	+ 32.3	+ 19.2	+ 8.2	+ 45.3	+ 15.3	+ 15.3	+ 15.3
2.VJ	+ 7.1	- 7.2	+ 12.4	+ 5.6	+ 3.6	+ 7.2	+ 7.9	+ 11.5	+ 1.3	+ 2.3	+ 7.2	+ 8.3	+ 5.6
3.VJ	- 2.7	- 19.9	+ 2.5	+ 3.0	+ 6.9	+ 1.7	- 17.2	- 1.8	+ 0.7	- 5.8	- 0.4	- 0.4	- 0.5
4.VJ	- 3.1	- 19.2	- 5.3	- 17.0	- 7.7	- 0.8	+ 14.1	- 18.3	+ 3.4	- 23.3	- 5.4	- 3.4	- 8.5
1980 1.VJ	+ 6.0	+ 55.2	+ 6.6	+ 51.5	+ 10.8	+ 2.0	+ 0.0	+ 10.1	+ 3.8	+ 38.3	+ 7.9	+ 5.8	+ 11.4
2.VJ	- 3.0	- 3.2	+ 5.5	- 3.1	- 5.4	+ 1.7	+ 0.7	+ 1.8	+ 2.1	+ 13.5	+ 1.0	+ 0.3	+ 2.0
3.VJ	- 1.4	- 21.2	+ 0.4	- 1.3	+ 6.0	+ 5.7	+ 10.8	- 8.1	- 6.8	- 6.7	- 2.2	+ 0.8	- 6.7
4.VJ	- 2.8	- 24.2	- 3.9	- 5.0	+ 16.0	- 2.0	+ 11.5	- 12.0	- 0.3	- 9.0	- 3.4	- 2.2	- 5.4
1981 1.VJ	+ 8.8	+ 25.8	+ 6.4	+ 23.0	- 4.4	+ 4.6	- 6.4	+ 5.0	- 1.5	+ 31.4	+ 6.0	+ 6.4	+ 5.2
2.VJ	- 3.6	- 3.3	+ 3.0	+ 4.2	+ 2.4	- 4.4	- 5.7	- 2.8	+ 4.9	- 7.6	- 2.6	- 1.5	- 4.3
3.VJ	- 12.8	+ 1.2	- 8.5	- 12.5	- 3.5	- 4.5	- 17.7	- 12.9	- 11.6	- 14.7	- 10.5	- 9.5	- 12.4
4.VJ	- 7.5	- 28.8	- 9.2	- 5.9	+ 3.5	- 0.0	- 5.9	- 13.1	- 8.6	- 10.5	- 7.4	- 6.1	- 9.8

VERAENDERUNG GEGENUEBER VORJAHRESQUARTAL IN %

1978 1.VJ	+ 29.3	+ 28.2	+ 1.7	+ 20.0	+ 7.7	+ 13.0	- 26.4	+ 27.6	+ 26.1	+ 12.0	+ 19.0	+ 15.0	+ 25.4
2.VJ	+ 35.3	+ 41.4	+ 13.1	+ 41.6	+ 1.4	+ 25.5	- 7.1	+ 27.0	+ 35.2	+ 47.1	+ 27.5	+ 24.1	+ 32.9
3.VJ	+ 38.2	+ 24.6	+ 12.1	+ 35.1	+ 28.5	+ 21.9	+ 8.8	+ 20.9	+ 46.2	+ 31.0	+ 28.9	+ 25.7	+ 33.9
4.VJ	+ 41.4	+ 13.7	+ 22.3	+ 29.3	+ 29.8	+ 24.2	- 3.0	+ 26.7	+ 43.0	+ 23.8	+ 32.2	+ 30.8	+ 34.5
1979 1.VJ	+ 38.9	+ 32.5	+ 25.0	+ 35.8	+ 41.3	+ 29.1	+ 64.4	+ 30.9	+ 34.5	+ 53.4	+ 33.6	+ 33.2	+ 34.1
2.VJ	+ 39.1	+ 9.9	+ 30.4	+ 18.0	+ 37.9	+ 27.5	+ 52.4	+ 26.5	+ 24.6	+ 31.4	+ 30.4	+ 34.1	+ 25.1
3.VJ	+ 25.1	- 5.0	+ 31.7	+ 32.1	+ 27.1	+ 19.9	- 11.0	+ 22.7	+ 10.6	+ 30.1	+ 22.2	+ 25.2	+ 17.9
4.VJ	+ 18.7	+ 11.0	+ 23.3	+ 13.1	+ 13.8	+ 20.2	+ 34.8	+ 6.6	+ 14.1	+ 7.4	+ 16.5	+ 20.2	+ 10.9
1980 1.VJ	+ 7.1	- 6.8	+ 16.3	+ 36.8	+ 13.3	+ 10.3	+ 1.9	- 1.6	+ 9.4	+ 2.3	+ 9.0	+ 10.3	+ 7.1
2.VJ	- 3.0	- 2.8	+ 9.1	+ 25.6	+ 3.4	+ 4.7	- 4.9	- 10.1	+ 10.4	+ 13.6	+ 2.7	+ 2.1	+ 3.5
3.VJ	- 1.8	- 4.4	+ 6.9	+ 20.3	+ 2.5	+ 8.8	+ 27.3	- 15.9	+ 2.1	+ 12.4	+ 0.8	+ 3.3	- 2.9
4.VJ	- 1.5	- 10.3	+ 8.5	+ 37.6	+ 28.8	+ 7.5	+ 24.5	- 9.4	- 1.5	+ 33.4	+ 3.0	+ 4.6	+ 0.3
1981 1.VJ	+ 1.1	- 27.3	+ 8.3	+ 11.7	+ 11.2	+ 10.2	+ 16.5	- 13.7	- 6.5	+ 26.6	+ 1.1	+ 5.3	- 5.3
2.VJ	+ 0.4	- 27.4	+ 5.8	+ 10.4	+ 20.4	+ 3.6	+ 9.1	- 17.5	- 13.0	+ 3.1	- 2.4	+ 3.4	- 11.2
3.VJ	- 11.1	- 6.7	- 3.6	- 2.1	+ 9.6	- 6.4	- 19.0	- 21.8	- 17.4	- 5.8	- 10.7	- 7.2	- 16.6
4.VJ	- 15.4	- 12.2	- 8.9	- 3.0	- 2.2	- 4.5	- 31.6	- 22.8	- 24.3	- 7.4	- 14.5	- 10.9	- 20.5

*) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).

1) JEWEILS AM ENDE DES ANGEgebenEN ZEITRAUMS.
2) OHNE ERWERBSZWECK.
3) SOWIE SOZIALVERSICHERUNG.

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.12 AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE
NACH LAGE DER BAUSTELLE UND ART DER BAUTEN *)

VIERTELJAHR ¹⁾	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU	
	DARUNTER WOHNUNGSBAU							
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	INSGESAMT	JE EIN- WOHNER
1 000 DM	DM	1 000 DM	DM	1 000 DM	DM	1 000 DM	DM	
BUNDESGBEIT								
1980 4. VJ	24003556	390.7	10434283	169.8	14237568	231.7	38241124	622.4
1981 1. VJ	28545630	415.8	11347591	184.7	14974194	243.7	40519824	659.5
2. VJ	28186034	409.4	10941306	178.1	14327592	233.2	39483626	642.6
3. VJ	22774072	369.3	9544154	154.8	12554922	203.6	35328994	572.9
4. VJ	21380782	348.0	8832202	143.8	11321002	184.3	32701784	532.3
SCHLESWIG-HOLSTEIN								
1980 4. VJ	885001	340.5	484932	186.6	565011	217.4	1450012	557.9
1981 2. VJ	1122259	431.8	504036	193.9	684191	263.3	1806450	695.1
3. VJ	1026812	395.1	412143	158.6	528594	203.4	1555406	598.5
4. VJ	918364	353.4	340842	131.1	458622	176.5	1376986	529.8
HAMBURG								
1980 4. VJ	995955	602.5	375144	226.9	402739	243.6	1398694	846.2
1981 2. VJ	987159	597.2	368645	223.0	406009	245.6	1393168	842.8
3. VJ	875013	529.3	353764	214.0	372599	225.4	1247612	754.8
4. VJ	771996	467.0	322499	195.1	333580	201.8	1105576	668.8
NIEDERSACHSEN								
1980 4. VJ	2680297	370.5	1319357	182.4	1235045	170.7	3915342	541.2
1981 2. VJ	2546619	352.0	1315759	181.9	1375578	190.2	3922197	542.2
3. VJ	2219845	306.9	1087449	150.3	1251142	173.0	3470987	479.8
4. VJ	1871447	258.7	830880	114.9	1002831	138.6	2874278	397.3
BREMEN								
1980 4. VJ	434745	625.5	123923	178.3	203312	292.5	638057	918.1
1981 2. VJ	413408	594.8	117124	168.5	199499	287.0	612907	881.9
3. VJ	338180	486.4	99590	143.3	147984	212.9	486164	699.5
4. VJ	325936	469.0	84852	122.1	133886	192.6	459822	661.6
NORDRHEIN-WESTFALEN								
1980 4. VJ	5795723	340.6	2332354	137.1	3813227	224.1	9608950	564.7
1981 2. VJ	5974018	351.1	2425578	142.5	3542942	208.2	9516960	559.3
3. VJ	5358369	314.9	2044485	120.3	3276596	192.5	8634965	507.4
4. VJ	5340138	313.8	2095345	123.1	3237826	190.3	8577964	504.1
HESSEN								
1980 4. VJ	1677759	300.9	813223	145.8	1183349	212.2	2861108	513.1
1981 2. VJ	1916464	342.2	819189	146.3	1186675	211.9	3103139	554.0
3. VJ	1897108	338.6	763561	136.3	1134556	202.5	3031664	541.1
4. VJ	1689648	301.7	641626	114.6	1049594	187.4	2739242	489.1
RHEINLAND-PFALZ								
1980 4. VJ	1111002	305.8	473907	130.4	827819	227.9	1938821	533.7
1981 2. VJ	1181399	325.2	515325	141.8	913343	251.4	2094742	576.6
3. VJ	1098510	302.4	429190	118.1	728729	200.6	1827239	503.0
4. VJ	1103616	303.8	380820	104.8	700213	192.7	1803829	496.5
BADEN-WUERTEMBERG								
1980 4. VJ	4029551	438.5	1674770	182.2	2232590	242.9	6262141	681.4
1981 2. VJ	4098662	446.0	1769128	192.5	2242474	244.0	6341136	690.0
3. VJ	3675253	399.9	1632193	177.6	1992354	216.8	5667607	616.7
4. VJ	3401836	370.2	1468336	159.8	1701364	185.1	5103200	555.3
BAYERN								
1980 4. VJ	4916112	452.2	2121045	195.1	2906779	267.4	7822891	719.6
1981 2. VJ	5207062	479.0	2353921	216.5	3020011	277.8	8227073	756.8
3. VJ	4756167	437.5	2045165	188.1	2535258	233.2	7291425	670.7
4. VJ	4468691	411.1	1964633	180.7	2158773	198.6	6627464	609.6
SAARLAND								
1980 4. VJ	293212	274.3	100538	94.0	362000	338.6	655212	612.9
1981 2. VJ	278655	260.7	110520	103.4	323423	302.5	602078	563.2
3. VJ	272944	255.3	97246	91.0	301766	282.3	574710	537.6
4. VJ	260281	262.2	93210	87.2	247142	231.2	527423	493.4
BERLIN (WEST)								
1980 4. VJ	1184199	622.6	615090	323.4	505697	265.9	1689896	888.5
1981 2. VJ	1430329	752.0	642081	337.6	433447	227.9	1863776	979.9
3. VJ	1255871	660.3	577368	303.6	285344	150.0	1541215	810.3
4. VJ	1208829	635.6	609159	320.3	297171	156.2	1506000	791.8

*) NICHT AUFGESCHAETZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE

(SIEHE ERLAEUTERUNGEN); ERGEBNISSE DER REGIONALAUFBEREITUNG, 1) JEWEILS AM ENDE DES ANGEgebenEN ZEITRAUMS.

BAUBERICHTERSTATTUNG

1 BAUHAUPTGEWERBE

1.13 AUFTRAGSBESTAND INSGESAMT SOWIE LAENDERERGEBNISSE NACH BETRIEBSSITZ UND ART DER BAUTEN *)

VIERTELJAHR ¹⁾	HOCHBAU				TIEFBAU		HOCH- UND TIEFBAU				
	DARUNTER WOHNSBAU								INSGESAMT	JE EIN- WOHNER	JE BETRIEB
	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER	ZUSAMMEN	JE EIN- WOHNER					
	1 000 DM	DM	1 000 DM	DM	1 000 DM	DM	1 000 DM	DM				1 000 DM
BUNDESGBEIT											
1980 4.VJ	24003556	390.7	10434283	169.8	14237568	231.7	38241124	622.4	2488		
1981 1.VJ	25545630	415.8	11347591	184.7	14974194	243.7	40519824	659.5	2662		
2.VJ	25156034	409.4	10941306	178.1	14327592	233.2	39483626	642.6	2619		
3.VJ	22774072	370.7	9544154	155.3	12554922	204.3	35328994	575.0	2363		
4.VJ	21380782	348.0	8832202	143.8	11321002	184.3	32701784	532.3	2218		
SCHLESWIG-HOLSTEIN											
1980 4.VJ	840253	303.3	492584	189.5	500861	200.4	1361114	523.7	1827		
1981 2.VJ	1056965	406.7	506845	195.0	559580	215.3	1616547	622.0	2202		
3.VJ	1011041	389.0	446027	171.6	437278	168.2	1448319	557.3	1989		
4.VJ	896330	344.9	364084	140.1	401510	154.5	1297842	499.4	1906		
HAMBURG											
1980 4.VJ	1001063	605.6	314070	190.0	474172	286.9	1475235	892.5	4144		
1981 2.VJ	994895	601.9	312680	189.2	513078	310.4	1507973	912.3	4296		
3.VJ	877590	530.9	299043	180.9	436767	264.2	1314357	795.1	3788		
4.VJ	774236	468.4	269844	163.2	402723	243.6	1176959	712.0	3353		
NIEDERSACHSEN											
1980 4.VJ	2605296	360.1	1241647	171.6	1308807	180.9	3914103	541.1	1946		
1981 2.VJ	2559952	353.9	1250944	172.9	1441010	199.2	4000962	553.1	2027		
3.VJ	2268318	313.6	1051493	145.4	1329308	183.8	3597626	497.3	1834		
4.VJ	2094764	289.6	970406	134.1	1064916	147.2	3159680	436.8	1655		
BREMEN											
1980 4.VJ	498417	717.1	129261	186.0	226029	325.2	724446	1042.4	3959		
1981 2.VJ	421184	606.0	112007	161.2	253520	364.8	674704	970.8	3812		
3.VJ	350450	504.2	97330	140.0	197521	284.2	547971	788.4	3167		
4.VJ	341170	490.9	88949	128.0	167319	240.7	508489	731.6	2922		
NORDRHEIN-WESTFALEN											
1980 4.VJ	5585263	328.2	2150729	126.4	3595423	211.3	9180686	539.5	2575		
1981 2.VJ	5803020	341.0	2246993	132.0	3357914	197.3	9160934	538.3	2663		
3.VJ	5179719	304.4	1899247	111.6	3104877	182.5	8284596	486.8	2434		
4.VJ	5033846	295.8	1774100	104.3	3081858	181.1	8115704	476.9	2449		
HESSEN											
1980 4.VJ	1571995	281.9	738575	132.5	1265998	227.0	2837993	509.0	2457		
1981 2.VJ	1788286	319.3	734590	131.2	1268855	226.5	3057141	545.8	2694		
3.VJ	1771828	316.3	674791	120.5	1167028	208.4	2938856	524.7	2605		
4.VJ	1574289	281.1	566255	101.1	1115630	199.2	2689919	480.3	2428		
RHEINLAND-PFALZ											
1980 4.VJ	1013133	333.9	617837	170.1	790352	217.5	2003485	551.9	2087		
1981 2.VJ	1329573	366.0	693272	190.8	914419	251.7	2243992	617.7	2380		
3.VJ	1227787	338.0	558748	153.8	753142	207.3	1980929	545.3	2119		
4.VJ	1223684	336.8	507818	139.8	650080	178.9	1873764	515.8	2030		
BADEN-WUERTTEMBERG											
1980 4.VJ	4156654	452.3	1806593	196.6	2224310	242.0	6380964	694.3	2619		
1981 2.VJ	4134268	449.9	1853119	201.6	2213597	240.9	6347865	690.7	2614		
3.VJ	3770418	410.3	1750938	190.5	1969682	214.3	5740100	624.6	2394		
4.VJ	3463085	376.8	1589683	173.0	1692011	184.1	5155096	560.9	2149		
BAYERN											
1980 4.VJ	4857189	446.8	1993246	183.4	2969703	273.2	7826892	720.0	2457		
1981 2.VJ	5210847	479.3	2257552	207.7	3054419	281.0	8265266	760.3	2642		
3.VJ	4726207	434.8	1947226	179.1	2583580	237.7	7309787	672.4	2348		
4.VJ	4452808	409.6	1872523	172.2	2202259	202.6	6655067	612.2	2119		
SAARLAND											
1980 4.VJ	622208	582.0	397897	372.2	365219	341.6	987427	923.7	3918		
1981 2.VJ	604813	565.8	406966	380.7	327430	306.3	932243	872.1	3729		
3.VJ	538647	503.9	357084	334.0	299400	280.1	838047	784.0	3421		
4.VJ	519953	486.4	329705	308.4	255298	238.8	775251	725.2	3139		
BERLIN (WEST)											
1980 4.VJ	1052085	553.1	551844	290.1	496694	261.1	1548779	814.3	2984		
1981 2.VJ	1252231	658.4	566338	297.8	423768	222.8	1675999	881.2	3267		
3.VJ	1052067	553.1	462227	243.0	276339	145.3	1328406	698.4	2555		
4.VJ	1006617	529.2	498835	262.3	287396	151.1	1294013	680.3	2593		

*) NICHT AUFGESCHÄTZTE ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE

(SIEHE ERLÄUTERUNGEN); ERGEBNISSE DER REGIONALAUFBEREITUNG, 1) JEWEILS AM ENDE DES ANGEgebenEN ZEITRAUMS.

BAUBERICHTERSTATTUNG

2 AUSBAUGEWERBE

2.1 BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOHN- UND GEHALTSUMME SOWIE UMSATZ INSGESAMT *)

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE 1)		GELEISTETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- LOHN- SUMME 3)	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GESAMTUMSATZ 4)	DARUNTER BAUGEWERB- 4) LICHER UMSATZ
	INSGESAMT	DARUNTER 2) ARBEITER					
	ANZAHL	1 000 STD.					
1981 JAN.-FEBR.	204379	165413	48306	703459	209470	2390749	2192679
1982 JAN.-FEBR.	200760	161210	45073	703569	222694	2224702	2043677
1980 FEBRUAR	202900	163494	24862	341240	96675	1110704	1010000
MAERZ	204489	165671	26006	353398	98781	1271087	1165691
APRIL	204351	165485	26009	370528	99266	1280082	1173728
MAI	203917	165174	25043	380345	101702	1303132	1194163
JUNI	203922	164990	24791	390438	111338	1447415	1335983
JULI	204666	166106	26385	414703	109019	1587566	1432603
AUGUST	209421	170805	24482	388551	103749	1367113	1259715
SEPTEMBER	212729	173561	27600	399406	102750	1587284	1475642
OKTOBER	214832	175149	29277	417341	103551	1731652	1601008
NOVEMBER	213698	173674	26178	437004	131382	1877347	1744092
DEZEMBER	210046	170582	24617	420313	125497	2459500	2294690
1981 JANUAR	205035	166156	24211	361035	104903	1171884	1069768
FEBRUAR	203723	164669	24095	342424	104567	1218865	1122911
MAERZ	205187	165757	25584	374857	106190	1332202	1225096
APRIL	205637	166459	25729	387075	106783	1425499	1308786
MAI	204976	165724	24789	389098	111533	1456024	1344431
JUNI	204955	165644	24788	420606	121816	1586565	1474783
JULI	203253	166075	25767	433097	118187	1589729	1471769
AUGUST	210442	170796	24679	410752	114003	1473340	1363714
SEPTEMBER	212658	172796	27369	419322	112214	1634708	1520932
OKTOBER	216383	176096	28355	431445	114112	1809903	1688923
NOVEMBER	214150	173833	26779	475725	146114	1959983	1829317
DEZEMBER	208819	169175	24412	432585	134237	2420074	2275049
1982 JANUAR	202239	162584	22559	362286	111955	1127652	1033737
FEBRUAR	199280	159835	22514	341283	110739	1097050	1009940

ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORMONAT IN %

1980 FEBRUAR	- 0.2	- 0.4	- 2.3	- 3.7	+ 0.8	+ 7.7	+ 8.1
MAERZ	+ 0.8	+ 1.3	+ 4.6	+ 3.6	+ 2.2	+ 14.4	+ 15.4
APRIL	- 0.1	- 0.1	+ 0.0	+ 4.8	+ 0.5	+ 0.7	+ 0.7
MAI	- 0.2	- 0.2	- 3.7	+ 2.6	+ 2.5	+ 1.8	+ 1.7
JUNI	+ 0.0	- 0.1	- 1.0	+ 2.7	+ 9.5	+ 11.1	+ 11.9
JULI	+ 0.4	+ 0.7	+ 6.4	+ 6.2	- 2.1	+ 7.0	+ 7.2
AUGUST	+ 2.4	+ 2.8	- 7.2	- 6.3	- 4.8	- 11.7	- 12.1
SEPTEMBER	+ 1.5	+ 1.6	+ 12.7	+ 2.8	- 1.0	+ 16.1	+ 17.1
OKTOBER	+ 1.0	+ 0.9	+ 6.1	+ 4.5	+ 0.8	+ 9.1	+ 8.5
NOVEMBER	- 0.5	- 0.8	- 10.6	+ 4.7	+ 26.9	+ 8.4	+ 8.9
DEZEMBER	- 1.7	- 1.8	- 6.0	- 3.8	- 4.5	+ 31.0	+ 31.6
1981 JANUAR	- 2.4	- 2.6	- 1.6	- 14.1	- 16.4	- 52.4	- 53.4
FEBRUAR	- 0.6	- 0.9	- 0.5	- 5.2	- 0.3	+ 4.0	+ 5.0
MAERZ	+ 0.7	+ 0.7	+ 6.2	+ 9.5	+ 1.6	+ 9.3	+ 9.1
APRIL	+ 0.2	+ 0.4	+ 0.6	+ 3.3	+ 0.6	+ 7.0	+ 6.8
MAI	- 0.3	- 0.4	- 3.7	+ 0.5	+ 4.4	+ 2.1	+ 2.7
JUNI	- 0.0	- 0.0	- 0.0	+ 8.1	+ 9.2	+ 9.0	+ 9.7
JULI	+ 0.1	+ 0.3	+ 3.9	+ 3.0	- 3.0	- 0.1	- 0.2
AUGUST	+ 2.5	+ 2.8	- 4.2	- 5.2	- 3.5	- 7.1	- 7.3
SEPTEMBER	+ 1.1	+ 1.2	+ 10.9	+ 2.1	- 1.6	+ 11.0	+ 11.5
OKTOBER	+ 1.8	+ 1.9	+ 3.6	+ 2.9	+ 1.7	+ 10.7	+ 11.0
NOVEMBER	- 1.0	- 1.3	- 5.6	+ 10.3	+ 28.0	+ 8.1	+ 8.3
DEZEMBER	- 2.5	- 2.7	- 8.8	- 9.1	- 8.1	+ 23.7	+ 24.4
1982 JANUAR	- 3.2	- 3.9	- 7.6	- 16.3	- 16.6	- 53.4	- 54.6
FEBRUAR	- 1.5	- 1.7	- 0.2	- 5.8	- 1.1	- 2.7	- 2.3

ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESZEITRAUM IN %

1982 JAN.-FEBR.	- 1.8	- 2.5	- 6.7	+ 0.0	+ 6.3	- 6.9	- 6.8
1981 JANUAR	+ 0.8	+ 1.2	- 4.8	+ 1.9	+ 9.4	+ 13.7	+ 14.5
FEBRUAR	+ 0.4	+ 0.7	- 3.1	+ 0.3	+ 8.2	+ 9.7	+ 11.2
MAERZ	+ 0.3	+ 0.1	- 1.6	+ 6.1	+ 7.5	+ 4.8	+ 5.1
APRIL	+ 0.6	+ 0.6	- 1.1	+ 4.5	+ 7.6	+ 11.4	+ 11.5
MAI	+ 0.5	+ 0.3	- 1.0	+ 2.3	+ 9.7	+ 11.7	+ 12.6
JUNI	+ 0.5	+ 0.4	- 0.0	+ 7.7	+ 9.4	+ 9.6	+ 10.4
JULI	+ 0.3	- 0.0	- 2.3	+ 4.4	+ 8.4	+ 2.4	+ 2.7
AUGUST	+ 0.4	- 0.0	+ 0.8	+ 5.7	+ 9.9	+ 7.8	+ 8.3
SEPTEMBER	- 0.0	- 0.4	- 0.8	+ 5.0	+ 9.2	+ 3.0	+ 3.1
OKTOBER	+ 0.7	+ 0.5	- 3.1	+ 3.4	+ 10.2	+ 4.5	+ 5.5
NOVEMBER	+ 0.2	+ 0.1	+ 2.3	+ 8.9	+ 11.2	+ 4.2	+ 4.9
DEZEMBER	- 0.6	- 0.8	- 0.8	+ 2.9	+ 7.0	- 1.6	- 0.9
1982 JANUAR	- 1.4	- 2.1	- 6.8	+ 0.3	+ 6.7	- 3.8	- 3.4
FEBRUAR	- 2.2	- 2.9	- 6.6	- 0.3	+ 5.9	- 10.0	- 10.1

*) ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUBERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERKLAERUNGEN).
1) BEI GROESSEREN ZEITRAEUMEN DURCHSCHNITT AUS DEN JEWEILIGEN MONATEN.

2) EINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGER POLIERE UND MEISTER.

3) EINSCHL. BRUTTOGEHALTSUMME FUER POLIERE UND MEISTER.

4) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUPERICHTERSTATTUNG

2 AUSBAUGEWERBE

2.4 BESCHAEFTIGTE, GELEISTETE ARBEITSSTUNDEN, LOHN- UND GEHALTSUMME SOWIE UMSATZ NACH LAENDERN *)

ZEITRAUM	BESCHAEFTIGTE 1)		GELEISTETE ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- 3) LOHN- SUMME	BRUTTO- GEHALT- SUMME	GESAMTUMSATZ 4)	DARUNTER
	INSGESAMT	DARUNTER 2) ARBEITER					BAUGEWERB- 4) LICHER UMSATZ
	ANZAHL						1 000 DM
SCHLESWIG-HOLSTEIN							
1981 FEBRUAR	8708	6990	985	13530	3839	51404	44749
1982 JANUAR	8578	6880	917	12968	3968	40740	35396
FEBRUAR	8382	6673	903	12798	3998	48351	42503
HAMBURG							
1981 FEBRUAR	10533	8349	1224	21134	6548	57835	55535
1982 JANUAR	10790	8506	1197	22593	7538	78103	74187
FEBRUAR	10543	8317	1180	21144	7242	56085	53872
NIEDERSACHSEN							
1981 FEBRUAR	22240	18674	3074	35993	8268	127034	120399
1982 JANUAR	21135	17469	2610	34384	8832	92022	87133
FEBRUAR	20893	17187	2552	33043	9039	107244	101720
BREMEN							
1981 FEBRUAR	4089	3312	490	6959	2108	26667	25195
1982 JANUAR	3761	3025	426	6736	2207	15231	14104
FEBRUAR	3680	2948	419	6354	2121	17724	16549
NORDRHEIN-WESTFALEN							
1981 FEBRUAR	45611	36715	5518	75830	23866	300808	275879
1982 JANUAR	45240	36280	5503	79351	25109	235147	216081
FEBRUAR	44525	35491	5255	76666	25395	233759	213549
HESSEN							
1981 FEBRUAR	19056	15405	2170	31916	10512	114249	105980
1982 JANUAR	19093	15266	2125	33488	10006	111826	104053
FEBRUAR	18792	15139	2086	32263	10254	108833	101408
RHEINLAND-PFALZ							
1981 FEBRUAR	10200	8280	1295	16686	4384	58384	49626
1982 JANUAR	9960	8104	1240	16470	4747	53060	47333
FEBRUAR	9747	7829	1163	16043	4979	50126	43587
BADEN-WUERTTEMBERG							
1981 FEBRUAR	30723	24263	3395	54883	18723	208235	189449
1982 JANUAR	30975	24383	3046	65485	20812	190999	166864
FEBRUAR	30812	24336	3295	56580	19743	202797	182264
BAYERN							
1981 FEBRUAR	36947	30029	4179	56504	17307	193660	178592
1982 JANUAR	36822	29875	3763	60213	19120	239535	221102
FEBRUAR	36213	29313	3944	56364	18506	187926	173404
SAARLAND							
1981 FEBRUAR	3591	2793	408	5368	2198	19955	17886
1982 JANUAR	3529	2739	396	5708	2236	23277	20826
FEBRUAR	3477	2695	369	5424	2215	20585	18638
BERLIN (WEST)							
1981 FEBRUAR	12025	9839	1357	23621	6814	60634	59621
1982 JANUAR	12356	10057	1336	24890	7380	47712	46658
FEBRUAR	12216	9907	1348	24604	7247	63620	62446

*) ERGEBNISSE DER ZUR MONATLICHEN BAUPERICHTERSTATTUNG MELDEPFLICHTIGEN BETRIEBE (SIEHE ERLAEUTERUNGEN).
1) BEI GROESSEREN ZEITRAEUMEN DURCHSCHNITT AUS DEN JEWEILIGEN MONATEN.

2) EINSCHL. ANGESTELLTENVERSICHERUNGSPFLICHTIGER POLIERE UND MEISTER.
3) EINSCHL. BRUTTOGEHALTSUMME FUER POLIERE UND MEISTER.
4) OHNE UMSATZSTEUER.

BAUTAETIGKEIT

1 LANGFRISTIGE UEBERSICHTEN

1.1 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU

1.1.1 HOCHBAU INSGESAMT

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE

JAHR	WOHNBAU							NICHTWOHNBAU					WOHNUNGEN INS- GESAMT 2)		
	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	WOHNUNGEN		WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	WOH- NUNGEN	WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE		VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	
			ZU- SAMMEN	IN GEBAEUDEN MIT ... WOHNUNGEN											
			1) 1 U.2	3 U.M.											
ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M2	MILL. DM	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M2	MILL. DM	ANZAHL					
1971	247473	313124	665710	265282	400458	56736	4293	44754.1	44820	229253	13111	1053	39120	24054.3	705417
1972	241427	343057	726182	277656	448526	62096	4882	54674.0	44182	224180	15304	1224	39273	27392.8	768634
1973	235456	303315	618439	253726	364713	54205	4409	52743.9	43818	217135	13497	1126	38533	27127.9	658918
1974	179086	209280	384527	201614	182913	35727	3097	38999.5	37925	178957	10107	830	31568	27365.8	417783
1975	173820	190694	336205	193989	142216	32204	2916	37324.5	41932	193810	10669	926	33778	29730.8	368718
1976	204858	210227	350130	228424	121706	35041	3254	42847.2	38998	163862	8577	770	28849	22758.0	380352
1977	206031	205056	324669	230292	94377	33659	3197	43333.2	36838	147986	7276	661	25490	20704.3	352055
1978	241710	247614	395143	271443	123700	40700	4132	58259.8	41147	173403	9004	825	29740	24377.8	425751
1979	218638	227956	362769	250111	108719	37133	4538	55558.1	39383	167732	8103	757	28506	25259.9	383638
1980	196515	215352	355589	229494	121993	35102	3967	57164.3	38861	173802	8862	784	29327	29977.1	380609
1981P	163278	189151	328683	194719	130435	31060	3423	54922.1	34122	154626	8413	752	25984	28879.0	356032

1.1.2 FERTIGTEILBAU *)

JAHR	WOHNBAU							NICHTWOHNBAU					WOHNUNGEN INS- GESAMT			
	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	WOHNUNGEN		WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES					
			ZU- SAMMEN	IN GEBAEUDEN MIT ... WOHNUNGEN												
			1 UND 2	3 U. MEHR												
ANZAHL	1000 M3	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	1000 M2	MILL. DM	ANZAHL	1000 M2	%	1000 M2	MILL. DM	ANZAHL		
1971	19374	20801	6.6	46308	20863	7.9	25525	6.4	3922	3174.2	6612	47116	20.6	7952	4538.0	47584
1972	24479	26301	7.7	57322	26371	9.5	30951	6.9	4912	4512.9	7459	56959	25.4	9571	6275.8	58544
1973	25001	26032	8.6	54435	26929	10.6	27506	7.5	4813	4735.0	7477	55736	28.7	9631	6148.6	55741
1974	18943	18952	9.1	38988	20622	10.2	18366	10.0	3453	3681.1	6057	41686	23.3	7177	5395.7	39821
1975	19016	17523	9.2	32947	20500	10.6	12447	8.8	3079	3553.3	6195	47297	24.4	7867	6249.2	33796
1976	24275	20674	9.8	35282	26655	11.7	8597	7.1	3508	4424.4	5426	36238	22.1	6295	4385.4	35811
1977	22647	18428	9.0	28787	25350	11.0	3437	3.6	3019	4025.1	5290	33201	22.4	5513	3651.7	29303
1978	26827	21762	8.8	33395	30283	11.2	3112	2.5	3518	4999.0	6219	37655	21.7	6274	4162.6	33967
1979	25135	20395	8.9	31770	29303	11.7	2421	2.2	3234	5146.9	9467	63431	37.8	10333	7028.7	32369
1980	24143	19490	9.1	32732	29749	13.0	2148	1.8	3164	5181.2	10243	72827	41.9	11503	9192.3	33342
1981P	19220	15698	8.3	27324	24825	12.7	2488	1.9	2591	4557.1	9026	60359	39.0	9817	8261.8	27870

1.1.3 DURCHSCHNITTLICHE BAIKOSTEN NEUERRICHTETER GEBAEUDE **)

JAHR	WOHNGBAEUDE						NICHTWOHNGBAEUDE							
	DAVON MIT ... WOHNUNGEN						DARUNTER							
	INSGESAMT		1 UND 2		3 UND MEHR		INSGESAMT		ANSTALTS- GEBAEUDE		BUERO-UND VERWAL- TUNGSGEBAEUDE		NICHTLANDWIRTSCHL. BETRIEBSGEBAEUDE	
	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2	DM/M3	DM/M2
1971	143	789	140	855	147	719	105	615	198	934	189	996	78	493
1972	159	880	155	954	164	807	122	697	224	1070	210	1128	87	529
1973	174	973	171	1058	179	877	125	704	261	1191	216	1130	92	556
1974	186	1092	184	1164	191	957	153	867	321	1587	235	1238	103	637
1975	196	1159	194	1224	201	1010	153	880	284	1438	260	1496	104	636
1976	204	1223	202	1273	209	1067	139	789	335	1593	257	1403	102	626
1977	212	1287	211	1337	214	1095	140	812	315	1717	289	1585	105	652
1978	223	1358	222	1414	227	1166	140	820	326	1601	277	1456	109	680
1979	244	1496	243	1554	246	1271	151	886	376	2001	261	1468	120	730
1980	265	1629	263	1693	273	1420	172	1022	460	2451	305	1720	134	816
1981P	290	1768	286	1846	301	1576	187	1111	447	2302	338	1891	149	906

1.2 FERTIGSTELLUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE

JAHR	WOHNBAU							NICHTWOHNBAU					WOHNUNGEN INS- GESAMT 2)		
	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	WOHNUNGEN		WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	GE- BAEUDE	RAUM- INHALT	WOH- NUNGEN	WOHN- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE		VERAN- SCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	
			ZU- SAMMEN	IN GEBAEUDEN MIT ... WOHNUNGEN											
			1 U.2	3 U.M.											
ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M2	MILL. DM	ANZAHL	1000 M3	ANZAHL	1000 M2	MILL. DM	ANZAHL					
1971	207246	243906	520139	224121	296018	44183	3265	30071.1	44825	211955	11915	963	36750	18451.2	554987
1972	234437	290132	623317	248460	374857	52854	3896	40144.9	44080	219279	12480	1009	38279	22174.7	660636
1973	248172	316940	674260	263087	411173	57612	4389	48577.9	43214	217824	14101	1112	37667	23761.7	714226
1974	211970	274809	568473	229765	338708	49352	3920	46029.1	39945	200326	12305	987	35218	25763.3	604387
1975	175146	211239	404866	195045	209821	36874	3081	37951.2	36998	175861	10658	859	30943	24216.0	436829
1976	184424	203157	361829	207842	153987	34548	3037	38568.9	39344	173500	9316	805	30539	24406.1	392380
1977	203303	217096	378607	226562	152045	36615	3349	43331.0	38597	178611	9713	833	31117	25133.1	409012
1978	212175	212739	340078	239532	100546	34957	3345	44020.7	37138	156794	7827	697	27246	21870.3	368145
1979	208046	210098	333191	236091	97100	34328	3508	45941.0	35434	146941	7216	676	25475	20386.2	357751
1980	217856	225548	363094	249067	114027	37035	4122	52993.8	39193	162730	9438	806	27703	23592.5	388904
1981P	188255	204644	337991	220060	117931	33622	3723	51979.2	36095	164362	11091	879	27851	26564.7	365491

*) NUR ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE. - DIE %-ANGABEN SIND ANTEILE AN INSGESAMT.
 **) VERANSCHLAGTE KOSTEN DER BAUWERKE JE M3 RAUMINHALT UND JE M2

WOHNFLAECHE IM WOHNBAU BZW. NUTZFLAECHE IM NICHTWOHNBAU.
 1) AB 1979 EINSCHL. WOHNUNGEN IN WOHNHEIMEN.
 2) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.

BAUTAE
2 BAUGENEH
2.1 MONATLICHE

INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)									
MONAT	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE 1 000 m ²	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME ANZAHL	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES 1 000 DM	
			INS- GESAMT ANZAHL	WOHN- FLAECHE 1 000 m ²	INS- GESAMT ANZAHL	WOHN- FLAECHE 1 000 m ²			
			ANZAHL	1 000 m ²	ANZAHL	1 000 m ²			
WOHN- UND NICHT									
1980	FEBRUAR	23352	2800	29964	3126	136	5	144119	7215752
	MAERZ	27106	2994	33671	3473	416	18	162420	8099293
	APRIL	26925	3047	32908	3452	307	14	161719	8209791
	MAI	27475	3205	35076	3562	416	11	167546	8636127
	JUNI	27281	3209	33435	3447	375	12	161863	8674368
	JULI	29523	3404	35553	3675	658	21	172344	9009799
	AUGUST	24801	3202	31438	3208	272	8	149563	8219085
	SEPTEMBER	25716	3557	32599	3293	787	22	154458	8843543
	OKTOBER	26675	3565	35694	3527	1325	33	167085	9324747
	NOVEMBER	20042	2857	27042	2637	739	18	124827	7226592
	DEZEMBER	19263	2661	27471	2660	589	17	125722	7171390
1981	JANUAR	17654	2172	24564	2397	363	12	112832	6132253
	FEBRUAR	17814	2203	24113	2385	178	4	112152	6243420
	MAERZ	24474	2789	33345	3338	590	18	156261	8510507
	APRIL	23483	2717	31892	3172	186	6	148730	8130977
	MAI	26101	2877	35977	3532	109	5	165536	8918042
	JUNI	24825	3012	33248	3287	224	6	154728	8599065
	JULI	25803	3107	34640	3386	237	7	159239	8756499
	AUGUST	22762	2848	31473	3059	285	9	142173	8435632
	SEPTEMBER	21299	2667	28496	2761	295	7	129548	8049299
	OKTOBER	20609	2863	29810	2808	295	7	131989	8011768
	NOVEMBER	16305	2435	23857	2227	657	17	105482	6625637
	DEZEMBER	15596	2447	24615	2267	628	16	107493	6988838
1982	JANUAR	14331	2157	24286	2137	285	15	101352	6235560
	FEBRUAR	14953	2086	23078	2147	995	24	101890	6576792
WOHN									
1980	FEBRUAR	19563	329	29413	3073	63	3	141727	4732334
	MAERZ	22466	363	32730	3391	408	17	158928	5443801
	APRIL	22425	362	32252	3308	285	14	158911	5550414
	MAI	22754	360	34403	3490	368	9	164427	5621079
	JUNI	22502	343	32481	3370	377	12	158515	5539052
	JULI	24084	367	34715	3599	616	20	168992	5986714
	AUGUST	20399	334	30578	3125	203	7	145931	5197448
	SEPTEMBER	20845	326	31929	3229	789	22	151896	5363249
	OKTOBER	21380	347	34748	3442	1248	30	163251	5759993
	NOVEMBER	15939	235	26201	2570	999	14	121677	4275424
	DEZEMBER	15543	227	26732	2593	547	16	122878	4370116
1981	JANUAR	14339	233	23878	2334	353	12	110200	3978047
	FEBRUAR	14650	232	23407	2322	160	4	109499	4031192
	MAERZ	20488	316	32548	3264	515	18	153109	5703372
	APRIL	19592	322	31145	3105	23	1	145776	5436243
	MAI	21762	337	35305	3466	106	4	162761	6113425
	JUNI	20607	320	32368	3209	140	4	151218	5724682
	JULI	21148	302	33982	3322	235	7	156495	5873930
	AUGUST	18421	276	30766	2997	227	8	139455	5358330
	SEPTEMBER	17057	262	27785	2692	240	6	126528	4949934
	OKTOBER	16213	260	28952	2730	240	5	128513	4863790
	NOVEMBER	12749	197	23088	2164	538	13	102495	3880860
	DEZEMBER	12414	193	23894	2204	500	13	104625	3957805
1982	JANUAR	11445	203	23659	2085	281	15	99035	3744497
	FEBRUAR	12125	212	22397	2092	1045	25	99526	3895576
WOHNGBAEUDE MIT									
1980	FEBRUAR	.	.	.	.	.	.	.	.
	MAERZ	.	.	.	.	.	.	.	.
	APRIL	.	.	.	.	.	.	.	.
	MAI	.	.	.	.	.	.	.	.
	JUNI	.	.	.	.	.	.	.	.
	JULI	.	.	.	.	.	.	.	.
	AUGUST	.	.	.	.	.	.	.	.
	SEPTEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
	OKTOBER	.	.	.	.	.	.	.	.
	NOVEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
	DEZEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
1981	JANUAR	.	.	.	.	.	.	.	.
	FEBRUAR	.	.	.	.	.	.	.	.
	MAERZ	.	.	.	.	.	.	.	.
	APRIL	.	.	.	.	.	.	.	.
	MAI	.	.	.	.	.	.	.	.
	JUNI	.	.	.	.	.	.	.	.
	JULI	.	.	.	.	.	.	.	.
	AUGUST	.	.	.	.	.	.	.	.
	SEPTEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
	OKTOBER	.	.	.	.	.	.	.	.
	NOVEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
	DEZEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
1982	JANUAR	.	.	.	.	.	.	.	.
	FEBRUAR	.	.	.	.	.	.	.	.

TIGKEIT
MIGUNGEN
ENTWICKLUNG

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE

GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNEINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	MONAT	
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE				
			ANZAHL	1 000 M2	ANZAHL	1 000 M2				
WOHNBAU INSGESAMT										
18995	30638	2568	28900	2907	152	5	136343	6637605	FEBRUAR	1980
21483	33419	2753	32232	3221	465	13	152390	7351767	MAERZ	
21332	33517	2762	31710	3204	291	13	151792	7378484	APRIL	
21715	34926	2877	33606	3307	417	10	157206	7761624	MAI	
21601	34956	2957	32157	3197	377	12	151934	7898442	JUNI	
23099	36495	3090	33853	3391	640	20	160825	8119054	JULI	
19583	32821	2874	30092	2972	288	8	139868	7342608	AUGUST	
20354	34748	3117	31264	3068	708	17	145258	7949420	SEPTEMBER	
20892	36501	3197	33776	3268	1335	32	156185	8261425	OKTOBER	
19818	29101	2628	25837	2454	770	19	117371	6571876	NOVEMBER	
15132	27152	2401	26192	2474	559	15	118059	6402968	DEZEMBER	
13870	23146	1970	23466	2223	330	11	105871	5430520	JANUAR	1981
13833	24000	2018	22818	2201	243	6	104679	5612988	FEBRUAR	
19395	31814	2576	31713	3091	536	16	146223	7731821	MAERZ	
18570	31426	2476	30488	2943	195	6	139709	7393192	APRIL	
20155	32766	2615	34134	3291	93	3	154046	8058826	MAI	
19258	32146	2763	31719	3026	238	6	144289	7715216	JUNI	
19710	32964	2820	32750	3090	221	6	147177	7846860	JULI	
17295	30815	2632	29692	2803	244	8	131802	7580648	AUGUST	
19958	27597	2422	26696	2505	239	6	118999	7074878	SEPTEMBER	
15591	29176	2614	28079	2574	266	6	122399	7177371	OKTOBER	
12057	23691	2210	22323	2028	616	16	97150	5882056	NOVEMBER	
11708	24236	2291	23218	2077	603	16	99860	6296701	DEZEMBER	
10567	21774	1982	22890	1955	245	11	93992	5607622	JANUAR	1982
11091	21382	1899	21844	1960	1016	24	94315	5926818	FEBRUAR	
BAU										
16171	17446	330	28350	2855	80	3	133985	4412992	FEBRUAR	1980
18158	19496	376	31353	3146	457	13	149143	5020768	MAERZ	
18063	19612	365	31103	3146	273	13	149172	5108594	APRIL	
18293	19861	367	32916	3238	373	9	154183	5207833	MAI	
19049	19389	352	31225	3122	377	12	148640	5129940	JUNI	
19082	20657	373	33048	3320	611	19	157610	5514562	JULI	
16377	17818	339	29268	2896	219	7	136487	4773126	AUGUST	
16835	18522	332	30641	3009	703	17	142610	4980891	SEPTEMBER	
17136	19448	365	32940	3193	1200	28	152655	5334310	OKTOBER	
12873	14433	249	25027	2392	639	16	114388	3980375	NOVEMBER	
12517	14342	250	25526	2415	485	13	115431	4061044	DEZEMBER	
11460	13096	242	22796	2163	327	11	103290	3669520	JANUAR	1981
11606	13142	241	22164	2145	231	5	102271	3710158	FEBRUAR	
16493	18704	337	30998	3025	461	13	143330	5282400	MAERZ	
15690	17661	331	29769	2880	50	1	136866	5039678	APRIL	
17018	19594	350	33491	3190	80	3	151403	5622634	MAI	
16168	18120	327	30864	2951	129	3	140768	5264477	JUNI	
16357	18572	318	32146	3032	219	6	144627	5370259	JULI	
14141	16882	293	28978	2741	204	7	129033	4885484	AUGUST	
13006	14985	275	26016	2441	184	5	116125	4475635	SEPTEMBER	
12389	14930	276	27241	2499	211	5	118975	4446863	OKTOBER	
9506	11828	219	21634	1970	504	13	94379	3534842	NOVEMBER	
9444	11937	215	22596	2022	482	13	97288	3620945	DEZEMBER	
8550	11302	221	22267	1903	245	11	91644	3408728	JANUAR	1982
9118	11593	226	21179	1907	1016	24	91987	3568647	FEBRUAR	
1 UND 2 WOHNUNGEN										
15084	13473	241	18385	2093	35	2	97848	3405168	FEBRUAR	1980
16977	15450	275	21122	2383	4	0	111702	3955411	MAERZ	
16867	15577	283	21076	2382	10	0	112171	4010751	APRIL	
17099	15443	283	21351	2389	5	0	112541	4013330	MAI	
16889	15334	264	21207	2364	8	0	111359	4011176	JUNI	
17856	16531	288	22899	2560	10	1	119107	4355504	JULI	
15277	13944	241	19522	2168	2	0	101641	3695080	AUGUST	
15532	14136	233	19814	2186	9	0	102337	3784147	SEPTEMBER	
15694	14139	245	20084	2212	5	0	104108	3841140	OKTOBER	
11762	10473	172	14998	1645	9	0	77558	2847651	NOVEMBER	
11250	9888	160	14355	1571	34	1	73797	2719838	DEZEMBER	
10411	9297	163	13330	1456	11	1	68662	2569722	JANUAR	1981
10668	9871	175	13999	1529	6	0	72343	2760653	FEBRUAR	
15207	14221	237	20078	2189	49	1	103094	3971842	MAERZ	
14434	13471	238	19004	2069	9	0	97609	3796615	APRIL	
15520	14574	259	20442	2231	8	0	104699	4120822	MAI	
14824	13778	246	19610	2131	7	0	100489	3932637	JUNI	
14995	13827	226	19777	2131	4	0	100443	3965594	JULI	
12693	11778	199	16731	1829	5	0	85257	3426502	AUGUST	
11760	10992	193	15701	1698	10	0	79965	3209758	SEPTEMBER	
10977	10055	174	14673	1578	7	0	73647	2950291	OKTOBER	
8301	7599	127	10925	1185	4	0	55687	2234752	NOVEMBER	
8096	7199	120	10449	1136	1	0	53205	2124639	DEZEMBER	
7243	6623	118	9481	1029	-	-	48196	1958771	JANUAR	1982
7945	7367	122	10356	1135	1	0	53332	2194686	FEBRUAR	

BAUTAE
2 BAUGENEH
2.1 MONATLICHE

MONAT	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNHEINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE		
ANZAHL	1 000 m ²	ANZAHL	1 000 m ²	ANZAHL	1 000 m ²	ANZAHL	1 000 DM	

WOHNGBAEUDE MIT

1980 FEBRUAR	.	.	.	.	.	.	.	.
MAERZ	.	.	.	.	.	.	.	.
APRIL	.	.	.	.	.	.	.	.
MAI	.	.	.	.	.	.	.	.
JUNI	.	.	.	.	.	.	.	.
JULI	.	.	.	.	.	.	.	.
AUGUST	.	.	.	.	.	.	.	.
SEPTEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
OKTOBER	.	.	.	.	.	.	.	.
NOVEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
DEZEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
1981 JANUAR	.	.	.	.	.	.	.	.
FEBRUAR	.	.	.	.	.	.	.	.
MAERZ	.	.	.	.	.	.	.	.
APRIL	.	.	.	.	.	.	.	.
MAI	.	.	.	.	.	.	.	.
JUNI	.	.	.	.	.	.	.	.
JULI	.	.	.	.	.	.	.	.
AUGUST	.	.	.	.	.	.	.	.
SEPTEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
OKTOBER	.	.	.	.	.	.	.	.
NOVEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
DEZEMBER	.	.	.	.	.	.	.	.
1982 JANUAR	.	.	.	.	.	.	.	.
FEBRUAR	.	.	.	.	.	.	.	.

WOHNGBAEUDE MIT

1980 FEBRUAR	593	39	4695	385	-	-	17567	481863
MAERZ	698	44	4802	399	-	-	18727	525812
APRIL	678	33	4265	352	-	-	16441	484376
MAI	649	44	4915	401	-	-	19025	546112
JUNI	665	42	4734	375	-	-	17785	534988
JULI	779	46	5744	465	-	-	21998	658540
AUGUST	661	45	5123	391	-	-	18089	560906
SEPTEMBER	736	47	5229	414	-	-	19448	587030
OKTOBER	841	55	6448	530	3	0	24687	764364
NOVEMBER	626	30	4600	376	-	-	17659	535552
DEZEMBER	708	49	5326	427	-	-	20284	641023
1981 JANUAR	558	28	4343	340	-2	-1	15960	491650
FEBRUAR	597	30	4249	338	-47	-1	15898	496451
MAERZ	838	54	6046	486	-	-	22164	736228
APRIL	826	56	5829	462	-1	-0	21918	701190
MAI	925	50	6897	529	-	-	25075	800221
JUNI	775	32	5401	418	-	-	19888	651646
JULI	861	51	7501	561	-	-	26733	855990
AUGUST	842	48	6438	476	1	0	22845	775214
SEPTEMBER	736	42	5090	379	-	-	17898	609416
OKTOBER	788	42	5882	441	1	0	21248	688850
NOVEMBER	696	52	5365	405	-	-	19274	655130
DEZEMBER	732	47	5995	446	-	-	21251	729637
1982 JANUAR	724	53	6422	441	-	-	20996	701347
FEBRUAR	665	47	4929	370	-23	-0	17630	636314

NICHTWOHN

1980 FEBRUAR	3789	2471	551	53	73	2	2392	2483418
MAERZ	4640	2631	941	82	8	0	3492	2655492
APRIL	4500	2685	656	64	22	0	2808	2659377
MAI	4721	2844	673	72	48	2	3119	3015048
JUNI	4779	2867	954	77	-2	-0	3348	3135314
JULI	5439	3038	838	76	42	1	3352	3023085
AUGUST	4402	2867	860	83	69	1	3632	3021637
SEPTEMBER	4871	3232	670	64	-2	0	2862	3480294
OKTOBER	5295	3217	946	85	77	3	3834	3564754
NOVEMBER	4103	2623	841	67	140	4	3150	2951168
DEZEMBER	3720	2435	739	67	42	1	2844	2801274
1981 JANUAR	3315	1939	688	63	10	0	2632	2154206
FEBRUAR	3164	1971	706	63	18	1	2653	2212228
MAERZ	3986	2473	797	73	75	3	3152	2807135
APRIL	3891	2396	747	66	163	5	2954	2694734
MAI	4339	2540	672	68	3	0	2775	2801617
JUNI	4218	2692	880	77	84	3	3510	2834383
JULI	4655	2804	658	64	2	0	2744	2882569
AUGUST	4341	2571	707	62	58	1	2718	3077302
SEPTEMBER	4242	2405	711	69	55	1	3020	3099365
OKTOBER	4396	2603	858	78	55	2	3476	3147978
NOVEMBER	3556	2238	769	64	119	3	2987	2744777
DEZEMBER	3182	2254	721	63	128	3	2868	3001033
1982 JANUAR	2866	1954	627	53	4	0	2317	2491063
FEBRUAR	2828	1874	681	56	-50	-1	2364	2681216

TIGKEIT
MIGUNGEN
ENTWICKLUNG

ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE										
GEBÄUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLÄCHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNHEINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	MONAT	
			INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE	INS- GESAMT	WOHN- FLÄCHE				
ANZAHL	1 000 M ³	1 000 M ²	ANZAHL	1 000 M ²	ANZAHL	1 000 M ²	ANZAHL	1 000 DM		
3 WOHNUNGEN UND MEHR										
1077	3953	88	9918	759	-	-	35957	1002094	FEBRUAR	1980
1151	3671	92	9837	746	-	-	36173	1004016	MAERZ	
1177	3896	78	9792	752	-	-	36035	1060016	APRIL	
1166	4245	78	10630	823	-	-	39803	1143518	MAI	
1138	3890	79	9805	748	1	0	36439	1059384	JUNI	
1213	4009	80	10095	777	-	-	37676	1118657	JULI	
1079	3718	90	9373	706	-	-	33512	1024946	AUGUST	
1279	4221	90	10593	810	-	-	39006	1143696	SEPTEMBER	
1420	5102	115	12320	963	5	0	46324	1429257	OKTOBER	
1099	3798	69	9490	730	-	-	35375	1070314	NOVEMBER	
1237	4302	85	10969	835	-	-	40665	1284625	DEZEMBER	
1032	3622	74	9135	692	-	-	33508	1026193	JANUAR	1981
929	3213	63	8095	612	-	-	29497	927846	FEBRUAR	
1269	4334	100	10644	822	4	0	38889	1251204	MAERZ	
1245	4084	90	10398	795	-	-	38457	1209911	APRIL	
1478	4857	85	12495	934	-	-	45447	1447569	MAI	
1325	4252	77	10805	807	-	-	39331	1300951	JUNI	
1352	4666	89	12263	896	-	-	43705	1385140	JULI	
1433	4711	91	12051	903	7	-	43110	1429767	AUGUST	
1233	3909	81	10071	732	-	-	35418	1230307	SEPTEMBER	
1385	4698	93	12031	896	-	-	43861	1441150	OKTOBER	
1182	4107	86	10486	775	-	-	37704	1254594	NOVEMBER	
1318	4609	89	11961	879	-	-	43205	1448066	DEZEMBER	
1285	4530	96	12246	857	-	-	42068	1393950	JANUAR	1982
1142	3977	90	10261	749	-	-	36719	1284306	FEBRUAR	
EIGENTUMSWOHNUNGEN										
525	1910	40	4673	378	-	-	17351	472384	FEBRUAR	1980
615	1995	46	4682	391	-	-	18355	512056	MAERZ	
587	1748	34	4198	344	-	-	16126	467590	APRIL	
571	2002	45	4802	393	-	-	18694	534298	MAI	
569	1901	42	4643	366	-	-	17461	522232	JUNI	
685	2327	48	5654	455	-	-	21611	645250	JULI	
570	1969	45	5014	383	-	-	17689	541496	AUGUST	
656	2099	48	5165	408	-	-	19193	575410	SEPTEMBER	
750	2669	56	6454	520	3	0	24314	744654	OKTOBER	
556	1907	34	4559	369	-	-	17396	523103	NOVEMBER	
618	2135	51	5238	419	-	-	19935	625257	DEZEMBER	
492	1679	32	4207	328	-	-	15484	472003	JANUAR	1981
524	1711	33	4145	329	-	-	15584	483023	FEBRUAR	
740	2466	56	5922	476	-	-	21747	714252	MAERZ	
741	2318	57	5747	454	-	-	21594	687595	APRIL	
827	2692	52	6787	519	-	-	24678	782249	MAI	
681	2084	37	5258	405	-	-	19345	627568	JUNI	
769	2818	54	7392	549	-	-	26289	835527	JULI	
743	2517	50	6269	483	1	0	22280	748402	AUGUST	
623	1928	43	4893	366	-	-	17282	581067	SEPTEMBER	
672	2183	42	5687	426	1	0	20591	661635	OKTOBER	
598	2094	53	5230	394	-	-	18778	638743	NOVEMBER	
643	2282	48	5881	438	-	-	20913	713975	DEZEMBER	
642	2235	55	6276	430	-	-	20547	679845	JANUAR	1982
548	1924	47	4802	359	-	-	17151	612684	FEBRUAR	
BAU										
2824	13192	2238	550	52	72	2	2358	2224613	FEBRUAR	1980
3325	13923	2377	879	76	8	0	3247	2330999	MAERZ	
3269	13905	2397	607	59	18	1	2620	2269890	APRIL	
3422	15045	2511	690	68	44	1	3023	2553791	MAI	
3552	15567	2605	932	74	-	-	3294	2768502	JUNI	
4017	15838	2716	805	72	29	1	3215	2604492	JULI	
3206	15003	2535	824	76	69	1	3381	2569482	AUGUST	
3519	16226	2785	623	59	5	0	2648	2968529	SEPTEMBER	
3756	17053	2832	836	75	135	3	3530	2927115	OKTOBER	
2945	14668	2378	810	62	131	4	2983	2591501	NOVEMBER	
2615	12810	2151	666	59	74	2	2628	2341924	DEZEMBER	
2410	10050	1728	670	60	3	0	2581	1761000	JANUAR	1981
2227	10858	1777	654	56	12	0	2408	1902830	FEBRUAR	
2902	13110	2238	725	66	75	3	2893	2449421	MAERZ	
2880	13765	2145	719	63	145	5	2843	2353514	APRIL	
3137	13172	2266	643	61	13	0	2643	2436192	MAI	
3090	14026	2436	855	75	109	3	3501	2450739	JUNI	
3353	14392	2502	604	58	2	0	2550	2476601	JULI	
3154	14233	2340	714	62	40	1	2769	2695164	AUGUST	
2952	12612	2147	680	63	55	1	2874	2599243	SEPTEMBER	
3202	14246	2338	838	75	55	2	3424	2730508	OKTOBER	
2551	11863	1992	689	58	112	3	2771	2348014	NOVEMBER	
2264	12299	2076	622	55	121	3	2572	2675756	DEZEMBER	
2017	10472	1760	623	52	-	-	2348	2198894	JANUAR	1982
1973	9789	1673	665	53	-	-	2328	2358171	FEBRUAR	

BAUTAE

2 BAUGENEH

2.1 MONATLICHE

INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)									
MONAT	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
			ANZAHL	1 000 m ²	ANZAHL	1 000 m ²			ANZAHL	1 000 m^{2}	ANZAHL	1 000 DM
OFFENT									
1980	FEBRUAR	526	444	77	6	64	1	342	893665
	MAERZ	633	494	93	6	6	0	237	926031
	APRIL	949	453	50	5	-2	-0	223	880999
	MAI	986	493	51	4	45	1	260	1082757
	JUNI	657	562	59	5	1	0	240	1161428
	JULI	693	551	62	5	7	0	283	1025875
	AUGUST	584	593	82	7	68	1	435	1016578
	SEPTEMBER	673	667	45	5	8	0	214	1294408
	OKTOBER	768	607	114	8	57	3	484	1292412
	NOVEMBER	663	548	256	11	75	2	599	1133599
	DEZEMBER	607	528	117	7	40	1	329	1083618
1981	JANUAR	474	362	62	5	7	0	210	742849
	FEBRUAR	443	356	117	6	2	0	249	725138
	MAERZ	572	499	131	9	75	3	503	904149
	APRIL	506	385	63	5	121	4	357	868829
	MAI	553	456	53	5	11	0	244	967051
	JUNI	542	461	40	2	101	3	252	919111
	JULI	603	426	40	4	2	0	168	941689
	AUGUST	667	513	97	5	42	1	251	1213393
	SEPTEMBER	678	470	36	4	31	0	215	1141305
	OKTOBER	691	534	71	6	46	1	346	1117950
	NOVEMBER	562	481	59	4	6	0	180	982526
	DEZEMBER	605	643	115	7	80	2	410	1243175
1982	JANUAR	483	449	34	3	-	-	142	875893
	FEBRUAR	383	367	86	3	-	-	150	1046532
WIRT									
1980	FEBRUAR	3263	2027	474	47	9	0	2050	1589793
	MAERZ	4007	2137	848	76	2	0	3255	1729461
	APRIL	3951	2233	606	59	24	1	2585	1778378
	MAI	4135	2351	622	68	3	0	2859	1932291
	JUNI	4122	2305	895	72	-3	-0	3108	1973888
	JULI	4746	2487	776	71	35	1	3069	1997210
	AUGUST	3818	2274	778	75	1	0	3197	2005059
	SEPTEMBER	4198	2565	625	60	-10	-0	2648	2185886
	OKTOBER	4527	2610	832	77	20	1	3350	2272342
	NOVEMBER	3440	2075	585	56	65	1	2551	1817569
	DEZEMBER	3113	1906	622	60	2	0	2515	1717656
1981	JANUAR	2841	1577	626	58	3	0	2422	1411357
	FEBRUAR	2721	1615	589	57	16	0	2404	1487090
	MAERZ	3414	1974	666	64	-	0	2649	1902986
	APRIL	3385	2011	684	62	42	1	2597	1825905
	MAI	3786	2084	619	60	-8	0	2531	1834566
	JUNI	3676	2231	840	75	-17	-0	3258	1915272
	JULI	4052	2380	618	61	-	-	2576	1940880
	AUGUST	3674	2058	610	58	16	0	2467	1863909
	SEPTEMBER	3564	1935	675	65	24	1	2805	1958060
	OKTOBER	3705	2069	787	72	9	0	3130	2030028
	NOVEMBER	2994	1757	710	59	113	3	2807	1762251
	DEZEMBER	2577	1611	606	56	48	1	2458	1757858
1982	JANUAR	2383	1505	593	50	4	0	2175	1615170
	FEBRUAR	2445	1507	595	52	-50	-1	2214	1634684
AUSGEWAELTE INFRA									
1980	FEBRUAR	603	541	116	10	65	1	516	878295
	MAERZ	671	533	151	11	6	0	468	929872
	APRIL	621	473	100	9	5	-0	428	819157
	MAI	631	512	18	6	45	1	309	987086
	JUNI	675	552	165	11	1	0	526	1062848
	JULI	755	586	111	10	28	1	494	982198
	AUGUST	614	493	107	7	68	1	420	771918
	SEPTEMBER	689	600	78	7	-	-	318	1070838
	OKTOBER	838	655	137	11	57	3	607	1364519
	NOVEMBER	699	617	320	15	134	4	884	1157102
	DEZEMBER	632	577	135	9	-6	-0	378	1087956
1981	JANUAR	523	397	88	7	7	0	337	793775
	FEBRUAR	468	309	157	10	-	-	386	614939
	MAERZ	593	509	125	10	75	3	503	896535
	APRIL	522	410	75	6	139	5	410	870217
	MAI	595	475	102	10	12	0	380	931590
	JUNI	615	471	89	6	108	3	444	817336
	JULI	625	380	59	5	-	-	234	691370
	AUGUST	675	463	89	5	54	1	250	1053230
	SEPTEMBER	681	419	52	6	51	1	295	1023213
	OKTOBER	682	545	70	7	46	1	358	1086300
	NOVEMBER	561	434	51	4	115	3	270	873364
	DEZEMBER	553	502	138	9	111	3	526	1129586
1982	JANUAR	442	356	39	4	-	-	159	782984
	FEBRUAR	388	412	126	8	-	-	318	1066755

**TIGKEIT
MIGUNGEN
ENTWICKLUNG**

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE

GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	MONAT	
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE				
ANZAHL	1 000 m3	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 DM		
LICHER BAU										
378	2409	416	84	7	64	1	360	819104	FEBRUAR	1980
433	2613	456	106	7	6	0	282	830910	MAERZ	
361	2267	413	48	5	-	-	225	741529	APRIL	
424	2622	431	50	5	44	1	275	898351	MAI	
476	3252	526	62	5	-	-	249	1039786	JUNI	
501	2790	502	64	6	-	-	299	890565	JULI	
403	2893	532	79	7	68	1	423	827366	AUGUST	
470	2771	510	54	5	5	0	250	1077110	SEPTEMBER	
543	3077	522	95	8	116	3	529	980462	OKTOBER	
465	2794	507	249	10	66	2	558	1014450	NOVEMBER	
436	2671	480	117	7	72	1	388	905293	DEZEMBER	
338	1642	297	60	5	-	-	203	519013	JANUAR	1981
310	1759	311	116	6	-	-	255	597403	FEBRUAR	
422	2412	457	120	9	75	3	486	801174	MAERZ	
357	2098	347	66	6	121	4	388	755893	APRIL	
380	2418	419	62	6	13	0	270	870335	MAI	
373	2399	422	60	4	101	3	342	817269	JUNI	
424	2189	377	44	4	2	0	193	826064	JULI	
469	2895	482	105	7	35	1	322	1082523	AUGUST	
440	2525	425	53	5	42	1	292	947301	SEPTEMBER	
507	2671	481	94	7	46	1	421	958639	OKTOBER	
402	2379	445	64	5	-	-	215	851894	NOVEMBER	
421	3346	596	76	6	80	2	387	1104937	DEZEMBER	
351	2369	407	47	4	-	-	199	760387	JANUAR	1982
256	1915	338	115	6	-	-	276	942496	FEBRUAR	
SCHAFTSBAU										
2446	10785	1822	466	45	8	0	1998	1405509	FEBRUAR	1980
2892	11310	1921	773	69	2	0	2965	1500089	MAERZ	
2908	11636	1984	559	54	18	1	2395	1528361	APRIL	
2998	12439	2080	640	63	-	-	2748	1655440	MAI	
3076	12315	2078	870	69	-	-	3045	1728716	JUNI	
3516	13049	2215	741	66	29	1	2916	1713927	JULI	
2803	12110	2003	745	69	1	0	2958	1742116	AUGUST	
3049	13455	2276	569	54	-	-	2398	1891419	SEPTEMBER	
3213	13976	2310	741	67	19	1	3001	1946653	OKTOBER	
2480	11878	1871	561	52	65	1	2425	1577051	NOVEMBER	
2179	10141	1671	549	52	2	0	2240	1436631	DEZEMBER	
2072	8408	1430	610	55	3	0	2378	1241987	JANUAR	1981
1917	9102	1466	538	50	12	0	2153	1305427	FEBRUAR	
2480	10698	1782	605	57	-	-	2407	1448267	MAERZ	
2523	11664	1798	653	58	34	0	2455	1597621	APRIL	
2757	10751	1847	581	55	-	-	2373	1545857	MAI	
2717	11631	2014	795	71	8	0	3159	1633470	JUNI	
2929	12203	2125	560	54	-	-	2357	1655997	JULI	
2685	11337	1858	609	56	5	0	2447	1612641	AUGUST	
2512	10086	1722	627	58	13	0	2582	1651942	SEPTEMBER	
2695	11574	1857	744	68	9	0	3003	1771869	OKTOBER	
2149	9485	1547	625	53	112	3	2556	1496120	NOVEMBER	
1843	8954	1481	546	48	41	1	2185	1570819	DEZEMBER	
1666	8102	1354	576	49	-	-	2149	1438507	JANUAR	1982
1717	7875	1335	550	47	-	-	2052	1415675	FEBRUAR	
STRUKTURGEBAEUDE										
450	3097	503	132	11	64	1	561	802740	FEBRUAR	1980
464	2975	486	151	11	6	0	483	841242	MAERZ	
420	2416	425	102	10	2	0	442	672787	APRIL	
440	2769	446	75	7	44	1	381	817441	MAI	
492	3251	504	166	11	-	-	543	921882	JUNI	
544	3094	531	108	10	21	0	490	843042	JULI	
417	2353	419	114	8	68	1	447	605498	AUGUST	
480	2631	461	60	6	-	-	260	929205	SEPTEMBER	
589	3687	572	141	12	116	3	715	1071896	OKTOBER	
475	3464	567	325	16	125	4	908	1024582	NOVEMBER	
450	3141	516	130	9	26	0	427	923953	DEZEMBER	
372	1993	337	92	8	-	-	367	572683	JANUAR	1981
329	1689	275	153	9	-	-	379	528017	FEBRUAR	
424	2589	461	113	9	75	3	466	780889	MAERZ	
357	2231	367	86	8	121	4	445	752377	APRIL	
400	2765	436	113	10	13	0	403	837010	MAI	
429	2567	430	102	8	108	3	512	721203	JUNI	
417	1929	304	60	5	-	-	249	569523	JULI	
456	2675	428	104	8	35	1	357	931009	AUGUST	
437	2427	376	61	7	40	1	324	837612	SEPTEMBER	
475	2794	487	94	9	46	1	456	929703	OKTOBER	
394	2335	394	61	5	112	3	344	757481	NOVEMBER	
376	2733	458	96	8	111	3	492	996980	DEZEMBER	
295	1768	316	56	5	-	-	227	670391	JANUAR	1982
272	2231	383	141	8	-	-	384	969044	FEBRUAR	

BAUTAE
2 BAUGENEH
2.2 NACH GEBAEUDEARTEN
2.2.1 HOCHBAU
JANUAR UND

LFD. NR.	GEBAEUDEART ----- BAUHERR	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
		GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECH E	WOHNUNGEN		SONST. WOHNHEINHEITEN		WOHN- RAEUME	
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECH E	INS- GESAMT	WOHN- FLAECH E		
ANZAHL	1 000 m ²	ANZAHL	1 000 m ²	ANZAHL	1 000 m ²	ANZAHL	1 000 m ²	ANZAHL	1 000 DM
									BUNDES
1	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	29284	4243	47364	4284	1280	38	203242	12812352
	DAGEGEN:								
2	JANUAR UND FEBRUAR 1981	35468	4375	48679	4782	541	17	224984	12375673
3	JANUAR UND FEBRUAR 1980	42337	5080	55733	5711	680	19	265575	13250040
4	JANUAR UND FEBRUAR 1979 2)								
5	WOHNBAU	23590	416	46056	4176	1326	39	198561	7640073
	DAVON:								
6	WOHNGBAEUDE MIT								
7	1 WOHNUNG								
8	2 WOHNUNGEN								
9	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)								
10	WOHNHEIME	71	23	1115	41	1347	40	3488	172240
	VON DEN WOHNGBE. WAREN:								
11	GEBAEUDE MIT EIGENTUMS- WOHNUNGEN	1389	100	11351	811	-23	-0	38626	1337661
	VON DEN BAUHERREN WAREN:								
12	OEFFENTLICHE BAUHERREN	110	6	151	18	180	7	1026	68311
	UNTERNEHMEN	5250	153	19703	1545	217	7	75681	2678259
	DAVON:								
13	GEMEINN. WOHNUNGS- U. LAEND- LICHE SIEDLUNGSUNTERN.	1068	25	5112	395	180	4	20351	670284
14	SONSTIGE WOHNUNGSUNTERN.	3231	103	12201	934	-	-	45159	1579733
15	IMMOBILIENFONDS	133	7	572	45	-	-	1955	91878
16	SONSTIGE UNTERNEHMEN (OHNE WOHNUNGSUNTERN.)	818	19	1818	171	37	3	8216	336364
17	PRIVATE HAUSHALTE	18112	249	25716	2578	-22	-0	119303	4778099
18	ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	118	7	486	35	951	25	2551	115404
19	NICHTWOHNBAU	5694	3828	1308	108	-46	-1	4681	5172279
	DAVON:								
20	ANSTALTSGBAEUDE	93	278	88	4	-	-	132	960462
21	BUERO- U. VERWALTUNGSGBE.	467	534	207	16	-47	-1	665	1105728
22	LANDWIRTSCH. BETRIEBSGBE. NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE	1364	395	37	4	-	-	193	202718
23	BETRIEBSGBAEUDE	3169	2208	876	75	1	0	3288	2149080
	DARUNTER:								
24	FABRIK- U. WERKSTATTGBE.	1035	779	130	16	-	-	638	710346
25	HANDELS- U. LAGERGBE.	1389	1088	665	52	-	-	2283	1003918
26	HOTELS UND GASTSTAETTEN	285	88	43	4	1	0	194	163215
27	SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	601	413	100	9	-	-	403	754291
	VON DEN NICHTWOHNGBE. WAREN:								
28	AUSGEW. INFRASTRUKTURGBE.	830	768	165	11	-	-	477	1849739
	VON DEN BAUHERREN WAREN:								
29	OEFFENTLICHE BAUHERREN	519	618	13	1	-	-	71	1531469
	DAVON:								
30	BUND	91	148	3	0	-	-	15	182072
31	LAENDER	38	72	7	1	-	-	38	203051
32	GEMEINDEN EINSCHL. GV	384	384	-1	-0	-	-	-3	1111403
33	SOZIALVERSICHERUNG	6	15	4	0	-	-	21	34943
34	UNTERNEHMEN	4227	2748	906	79	-49	-1	3348	2947843
	DAVON:								
35	LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG, FISCHEREI	1335	389	35	5	-	-	189	202852
36	PRODUZIERENDES GEWERBE	1315	970	152	17	-50	-1	639	809552
37	HANDEL, KREDITINST., VER- SICHERUNGSGEW., DIENSTL.	1500	1333	714	57	1	0	2493	1855632
	DARUNTER:								
38	IMMOBILIENFONDS	26	114	66	5	-	-	191	176762
39	VERKEHR U. NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	77	57	5	1	-	-	27	79807
	DARUNTER:								
40	DEUTSCHE BUNDESBahn U. DEUTSCHE BUNDESPoST	28	19	-5	-0	-	-	-22	38248
41	PRIVATE HAUSHALTE	601	265	282	23	3	0	1041	302011
42	ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	347	197	107	5	-	-	221	390956

1) ERGEBNISSE DER GESCHOSSFLAECH KÖNNEN NICHT ERSTELLT
WERDEN, DA DIE GESCHOSSFLAECH IN BAYERN NICHT VOLL -

STAENDIG ERHOEBEN WIRD.
2) KEINE VERGLEICHBAREN WERTE.

TIGKEIT
MIGUNGEN
UND BAUHERRENGRUPPEN
INSGESAMT
FEBRUAR 1982

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE										
GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GESCHOSS- FLAECHE 1)	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	LFD. NR.
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
ANZAHL	1 000 m3	1 000 m2		ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 DM	
GEBIET										
21658	43156	-	3881	44734	3915	1261	35	188307	11534440	1
27703	47146	-	3988	46284	4424	573	17	210550	11043508	2
34390	55597	-	4633	53739	5336	786	19	251800	12126083	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
17668	22895	-	447	43446	3810	1261	35	183631	6977375	5
10539	8776	-	154	10539	1303	-	-	60999	2578437	6
4649	5214	-	86	9298	861	1	0	40529	1575020	7
2427	8507	-	185	22507	1606	-	-	78787	2678256	8
53	395	-	22	1102	40	1260	35	3316	145662	9
1190	4159	-	103	11078	788	-	-	37698	1292529	10
69	138	-	6	213	17	174	7	1027	54468	11
4887	8301	-	158	19438	1518	208	7	74664	2597619	12
1009	2036	-	25	5064	391	176	4	20207	652336	13
3109	5008	-	105	12052	924	-	-	44742	1547361	14
125	256	-	7	571	45	-	-	1934	85449	15
644	1003	-	21	1751	160	32	3	7781	312473	16
12627	14181	-	276	23284	2242	1	0	105523	4236814	17
85	277	-	8	511	33	878	20	2417	88474	18
3990	20261	-	3433	1288	105	-	-	4676	4557065	19
60	1381	-	262	95	4	-	-	171	890105	20
274	2675	-	484	220	18	-	-	814	999565	21
1075	1927	-	355	18	3	-	-	108	168999	22
2186	12161	-	1969	832	70	-	-	3098	1876318	23
712	4367	-	674	113	14	-	-	561	613347	24
980	6335	-	979	635	49	-	-	2166	885020	25
109	435	-	71	48	4	-	-	198	125379	26
395	2117	-	362	123	10	-	-	485	622078	27
567	3999	-	699	197	13	-	-	611	1639435	28
376	3318	-	572	38	4	-	-	193	1383017	29
87	954	-	136	4	1	-	-	20	143772	30
28	375	-	68	8	1	-	-	42	190644	31
256	1918	-	353	22	2	-	-	110	1014008	32
5	70	-	15	4	0	-	-	21	34993	33
3003	14635	-	2444	871	74	-	-	3253	2583753	34
1061	1910	-	353	20	3	-	-	110	171545	35
900	5372	-	834	141	15	-	-	655	688646	36
985	7019	-	1209	702	56	-	-	2448	1658248	37
24	818	-	113	65	5	-	-	193	176442	38
57	337	-	48	8	1	-	-	40	65314	39
20	102	-	17	-	-	-	-	-	32746	40
380	1342	-	245	255	21	-	-	948	270429	41
231	966	-	173	124	6	-	-	282	319866	42

BAUTAE
2 BAUGENEH
2.2 NACH GEBAEUDEARTEN
2.2.1 HOCHBAU
JANUAR UND

----- INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN) -----									
LFD. NR.	GEBAEUDEART	GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE 1 000 m2	WOHNUNGEN		SONST. WOHNEINHEITEN		WOHN- RAEUME ANZAHL	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES 1 000 DM
				INS- GESAMT ANZAHL	WOHN- FLAECHE 1 000 m2	INS- GESAMT ANZAHL	WOHN- FLAECHE 1 000 m2		
				ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2		
SCHLESWIG-									
1	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	1177	155	1446	133	4	0	6119	436783
2	WOHNBAU	933	1	1421	130	4	0	6036	227490
	DARUNTER								
	WOHNGBAEUDE MIT								
3	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
4	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
5	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
6	NICHTWOHNBAU	244	155	25	2	-	-	83	209293
	DAVON								
7	ANSTALTSGBAEUDE	9	6	-10	-1	-	-	-36	14164
8	BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	23	19	4	0	-	-	15	53838
9	LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB. NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE	54	23	-	-	-	-	-	10277
10	BETRIEBSGBAEUDE	129	79	28	2	-	-	90	88833
11	SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	29	28	3	0	-	-	14	42181
HAM									
12	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	278	46	1150	89	-	-	4410	208823
13	WOHNBAU	238	10	1095	85	-	-	4230	150151
	DARUNTER								
	WOHNGBAEUDE MIT								
14	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
15	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
16	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
17	NICHTWOHNBAU	40	36	55	4	-	-	180	58672
	DAVON								
18	ANSTALTSGBAEUDE	1	4	-	-	-	-	-	14023
19	BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	8	8	5	0	-	-	17	12511
20	LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB. NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE	1	0	-	-	-	-	-	40
21	BETRIEBSGBAEUDE	22	16	15	1	-	-	48	15948
22	SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	8	8	35	2	-	-	115	16150
NIEDER									
23	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	3382	406	4046	405	2	0	18581	983936
24	WOHNBAU	2733	49	3916	394	2	0	18105	623339
	DARUNTER								
	WOHNGBAEUDE MIT								
25	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
26	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
27	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
28	NICHTWOHNBAU	649	357	130	11	-	-	476	360597
	DAVON								
29	ANSTALTSGBAEUDE	9	21	4	0	-	-	14	36903
30	BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	62	22	37	3	-	-	113	35398
31	LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB. NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE	172	59	5	1	-	-	28	25954
32	BETRIEBSGBAEUDE	340	217	76	7	-	-	286	191244
33	SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	66	38	8	1	-	-	35	71101
BRE									
34	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	310	59	287	26	3	0	1083	134226
35	WOHNBAU	202	5	283	25	3	0	1059	45296
	DARUNTER								
	WOHNGBAEUDE MIT								
36	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
37	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
38	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
39	NICHTWOHNBAU	108	54	4	1	-	-	24	88930
	DAVON								
40	ANSTALTSGBAEUDE	2	-	-	-	-	-	-	3850
41	BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	12	8	1	0	-	-	3	10440
42	LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB. NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE	-	-	-	-	-	-	-	-
43	BETRIEBSGBAEUDE	80	38	-	0	-	-	7	50916
44	SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	14	8	3	0	-	-	14	23724

TIGKEIT
 MIGNEN
 UND BAUHERRENGRUPPEN
 INSGESAMT
 FEBRUAR 1982

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE										
GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GESCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	LFD. NR.
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
ANZAHL	1 000 m3	1 000 m2		ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 DM	
HOLSTEIN										
833	1492	317	147	1355	119	9	0	5645	388498	1
668	666	147	4	1313	116	9	0	5493	202011	2
463	320	67	1	463	54	-	-	2461	94235	3
127	132	29	0	254	23	-	-	1053	38246	4
77	213	51	3	596	39	-	-	1970	69335	5
165	826	170	143	42	3	-	-	152	186487	6
5	30	6	6	2	0	-	-	8	9230	7
11	102	27	18	3	0	-	-	16	50274	8
43	103	21	19	-	-	-	-	-	7640	9
88	438	85	73	34	3	-	-	113	83364	10
18	151	32	27	3	0	-	-	15	35979	11
BURG										
218	712	158	46	1132	86	-	-	4289	201640	12
181	465	113	10	1078	82	-	-	4112	143318	13
91	57	12	0	91	10	-	-	495	19179	14
13	15	3	0	26	3	-	-	117	4919	15
77	393	98	9	961	69	-	-	3500	119220	16
37	247	45	36	54	4	-	-	177	58322	17
1	32	5	4	-	-	-	-	-	14023	18
7	46	9	7	5	0	-	-	17	12461	19
1	3	1	0	-	-	-	-	-	40	20
20	89	18	16	14	1	-	-	45	15648	21
8	78	13	8	35	2	-	-	115	16150	22
SACHSEN										
2348	3807	833	361	3763	355	1	0	16518	839992	23
1913	2029	466	54	3650	345	1	0	16096	559250	24
1410	1070	233	30	1410	170	-	-	7845	290446	25
336	378	83	10	672	63	1	0	2949	105276	26
167	581	150	14	1568	112	-	-	5302	163528	27
435	1778	367	307	113	10	-	-	422	280742	28
5	103	25	20	3	0	-	-	10	35050	29
35	93	24	17	40	3	-	-	134	28469	30
135	290	60	55	4	1	-	-	23	23356	31
222	1159	231	192	61	5	-	-	228	164796	32
38	131	27	23	5	1	-	-	27	29071	33
MEN										
166	398	82	51	280	23	-	-	1000	99879	34
117	118	31	4	278	23	-	-	990	37082	35
85	51	13	1	85	10	-	-	432	15911	36
10	13	3	0	20	2	-	-	98	4277	37
20	50	14	2	159	10	-	-	432	15742	38
49	280	51	47	2	0	-	-	10	62797	39
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
4	37	7	7	-	-	-	-	-	7273	41
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42
37	197	34	32	1	0	-	-	5	33035	43
8	46	10	8	1	0	-	-	5	22489	44

BAUTAE
2 BAUGENEH
2.2 NACH GEBAEUDEARTEN
2.2.1 HOCHBAU
JANUAR UND

LFD. NR.	GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUERKES 1 000 DM
		GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECHE 1 000 m ²	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME ANZAHL	
				INS- GESAMT ANZAHL	WOHN- FLAECHE 1 000 m ²	INS- GESAMT ANZAHL	WOHN- FLAECHE 1 000 m ²		
NORDRHEIN-									
1	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	6417	1132	13094	1125	518	14	53231	3171409
2	WOHNBAU DARUNTER	5255	106	12619	1089	518	14	51673	1854151
	WOHN- GEBAEUDE MIT								
3	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
4	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
5	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
6	NICHTWOHNBAU	1162	1026	475	36	-	-	1558	1317258
	DAVON:								
7	ANSTALTS- GEBAEUDE	24	44	61	2	-	-	63	105759
8	BUERO- U. VERWALTUNGS- GEB.	102	177	60	5	-	-	227	447098
9	LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB.	206	81	4	1	-	-	26	35832
	NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE								
10	BETRIEBS- GEBAEUDE	689	611	326	27	-	-	1149	557702
11	SONSTIGE NICHTWOHN- GEBAEUDE	141	114	24	2	-	-	93	170867
HES									
12	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	2173	317	3037	282	1	-0	12789	865317
13	WOHNBAU DARUNTER	1750	32	2997	279	1	-0	12625	506496
	WOHN- GEBAEUDE MIT								
14	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
15	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
16	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
17	NICHTWOHNBAU	423	285	40	4	-	-	164	358821
	DAVON:								
18	ANSTALTS- GEBAEUDE	10	9	-	0	-	-	1	14636
19	BUERO- U. VERWALTUNGS- GEB.	49	118	5	0	-	-	20	177000
20	LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB.	54	11	1	0	-	-	3	4447
	NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE								
21	BETRIEBS- GEBAEUDE	257	119	33	3	-	-	136	109296
22	SONSTIGE NICHTWOHN- GEBAEUDE	53	29	1	0	-	-	4	53442
RHEINLAND-									
23	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	2124	250	3376	282	43	1	13297	860923
24	WOHNBAU DARUNTER	1757	15	3328	277	42	1	13062	479096
	WOHN- GEBAEUDE MIT								
25	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
26	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
27	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
28	NICHTWOHNBAU	367	235	48	5	1	0	235	381827
	DAVON:								
29	ANSTALTS- GEBAEUDE	5	51	6	0	-	-	12	186479
30	BUERO- U. VERWALTUNGS- GEB.	30	21	8	1	-	-	41	41190
31	LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB.	76	17	3	0	-	-	19	10465
	NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE								
32	BETRIEBS- GEBAEUDE	212	123	29	3	1	0	150	102577
33	SONSTIGE NICHTWOHN- GEBAEUDE	44	22	2	0	-	-	13	41116
BADEN-									
34	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	5654	695	9364	829	516	15	40057	2302089
35	WOHNBAU DARUNTER	4520	88	9100	804	516	15	38933	1532014
	WOHN- GEBAEUDE MIT								
36	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
37	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
38	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
39	NICHTWOHNBAU	1134	607	264	26	-	-	1124	770075
	DAVON:								
40	ANSTALTS- GEBAEUDE	12	33	8	0	-	-	19	85016
41	BUERO- U. VERWALTUNGS- GEB.	94	63	55	5	-	-	208	106027
42	LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB.	233	56	11	2	-	-	59	33699
	NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE								
43	BETRIEBS- GEBAEUDE	655	390	194	19	-	-	840	411285
44	SONSTIGE NICHTWOHN- GEBAEUDE	140	65	-4	0	-	-	-2	134048

TIGKEIT
 MIGNUNGEN
 UND BAUHERRENGRUPPEN
 INSGESAMT
 FEBRUAR 1982

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE										
GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GESCHOSS- FLAECHE	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		SONST. WOHNHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	LFD. NR.
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE			
ANZAHL	1 000 m3	1 000 m2		ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 DM	
WESTFALEN										
5257	11930	2479	1076	12677	1069	489	14	51031	2997955	1
4325	6005	1365	111	12211	1034	489	14	49485	1767594	2
2390	1880	384	27	2390	296	-	-	13367	590284	3
1021	1121	237	16	2042	187	-	-	8530	333807	4
889	2830	698	61	7221	529	-	-	25928	832399	5
932	5925	1114	965	466	35	-	-	1546	1230361	6
20	239	56	42	62	2	-	-	69	99529	7
76	976	187	169	56	5	-	-	218	422451	8
188	415	83	77	2	0	-	-	16	33594	9
541	3707	666	571	318	26	-	-	1134	521280	10
107	588	123	107	28	2	-	-	109	153507	11
SEN										
1482	2903	621	287	2799	248	-	-	11436	750474	12
1204	1541	325	33	2764	245	-	-	11282	446460	13
709	631	119	9	709	89	-	-	4104	171019	14
370	436	92	7	740	71	-	-	3198	121007	15
121	407	97	10	1006	74	-	-	3529	125210	16
278	1362	296	254	35	3	-	-	154	304014	17
5	34	11	8	-	-	-	-	-	11916	18
28	530	128	109	12	1	-	-	57	153397	19
42	53	11	10	-	-	-	-	-	3587	20
167	605	114	100	21	2	-	-	88	86451	21
36	140	32	28	2	0	-	-	9	48663	22
PFALZ										
1624	2626	595	219	3128	253	21	1	12034	768007	23
1369	1494	350	19	3088	249	21	1	11837	433485	24
888	739	156	9	888	112	-	-	5125	212693	25
357	373	92	5	714	66	-	-	3086	111050	26
123	378	100	5	1486	72	-	-	3605	108392	27
255	1132	245	200	40	4	-	-	197	334522	28
3	246	67	49	-	-	-	-	-	171180	29
22	133	28	21	7	1	-	-	34	40282	30
59	76	17	15	1	0	-	-	5	8628	31
141	551	107	96	30	3	-	-	147	77986	32
30	126	27	20	2	0	-	-	11	36446	33
MUERTTEMBERG										
3724	7087	1530	593	8660	744	515	15	36571	1983532	34
3102	4175	955	100	8393	719	515	15	35440	1374656	35
1324	1091	222	24	1324	163	-	-	7830	351745	36
1263	1324	292	26	2526	229	-	-	10969	432751	37
505	1667	413	44	4434	323	-	-	15872	547067	38
622	2912	575	493	267	25	-	-	1131	608876	39
6	108	25	26	9	1	-	-	25	64966	40
46	226	59	45	55	5	-	-	223	80689	41
136	230	48	45	4	1	-	-	22	20834	42
363	2033	380	324	181	17	-	-	783	336695	43
71	317	64	52	18	2	-	-	78	105692	44

BAUTAE
2 BAUGENEH
2.2 NACH GEBAEUDEARTEN
2.2.1 HOCHBAU
JANUAR UND

LFD. NR.	GEBAEUDEART	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN)							
		GEBAEUDE/ BAUMASS- NAHMEN	NUTZ- FLAECH E	WOHNUNGEN		SONST. WOHN EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECH E	INS- GESAMT	WOHN- FLAECH E		
ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 DM		
BAY									
1	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	6589	1019	9319	900	190	7	43727	3171279
2	WOHNBAU DARUNTER:	5183	92	9099	884	237	8	43050	1768878
3	WOHNGBAEUDE MIT	.	.	.	.	.	.	.	.
4	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
5	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
6	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
7	NICHTWOHNBAU	1406	928	220	17	-47	-1	677	1402401
8	ANSTALTSGBAEUDE	18	96	16	1	-	-	52	472913
9	BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	72	90	26	1	-47	-1	1	195877
10	LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	560	143	12	1	-	-	54	79396
11	NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSGBAEUDE	675	533	144	11	-	-	477	532411
12	SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	81	66	22	2	-	-	93	121804
SAAR									
13	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	568	87	923	84	-	-	4026	253957
14	WOHNBAU DARUNTER:	483	9	883	82	-	-	3885	145006
15	WOHNGBAEUDE MIT	.	.	.	.	.	.	.	.
16	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
17	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
18	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
19	NICHTWOHNBAU	85	78	40	3	-	-	141	108951
20	ANSTALTSGBAEUDE	1	13	-	-	-	-	-	20969
21	BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	7	1	7	1	-	-	27	5481
22	LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	8	4	1	0	-	-	4	2608
23	NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSGBAEUDE	57	53	27	2	-	-	90	57151
24	SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	12	8	5	0	-	-	20	22742
BERLIN									
25	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	612	78	1322	128	3	0	5922	423610
26	WOHNBAU DARUNTER:	536	10	1315	128	3	0	5903	308156
27	WOHNGBAEUDE MIT	.	.	.	.	.	.	.	.
28	1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	.	.	.
29	2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
30	3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	.	.	.
31	NICHTWOHNBAU	76	68	7	0	-	-	19	115454
32	ANSTALTSGBAEUDE	2	2	3	0	-	-	7	5750
33	BUERO- U. VERWALTUNGSGB.	8	8	-1	-0	-	-	-7	20871
34	LANDWIRTSCH. BETRIEBSGB.	-	-	-	-	-	-	-	-
35	NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSGBAEUDE	53	30	4	0	-	-	15	31717
36	SONSTIGE NICHTWOHNGBAEUDE	13	28	1	0	-	-	4	57116

TIGKEIT
 MIGNUNGEN
 UND BAUHERRENGRUPPEN
 INSGESAMT
 FEBRUAR 1982

ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE										
GEBAEUDE	RAUM- INHALT	GESCHOSS- FLAECH	NUTZ- FLAECH	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME	VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	LFD. NR.
				INS- GESAMT	WOHN- FLAECH	INS- GESAMT	WOHN- FLAECH			
ANZAHL	1 000 m3	1 000 m2		ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 m2	ANZAHL	1 000 DM	
ERN										
5205	10373	-	950	8827	832	226	5	40796	2918791	1
4100	5372	-	92	8591	814	226	5	40018	1628366	2
2716	2567	-	46	2716	343	-	-	16704	755628	3
1038	1292	-	19	2076	196	-	-	9553	385483	4
336	1459	-	25	3687	272	-	-	13383	467711	5
1105	5001	-	858	236	18	-	-	778	1290425	6
13	534	-	94	16	1	-	-	52	457992	7
40	490	-	83	41	3	-	-	110	183948	8
464	738	-	130	7	1	-	-	42	68992	9
528	2924	-	496	148	11	-	-	478	482995	10
60	315	-	56	24	2	-	-	96	96498	11
LAND										
378	917	178	83	808	72	-	-	3456	225378	12
317	447	96	10	781	71	-	-	3365	127503	13
189	187	34	3	189	24	-	-	1131	51167	14
100	117	25	2	200	19	-	-	875	33398	15
28	142	37	6	392	27	-	-	1359	42938	16
61	470	82	72	27	2	-	-	91	97875	17
1	46	14	13	-	-	-	-	-	20969	18
2	4	1	1	1	0	-	-	5	840	19
7	19	4	4	-	-	-	-	-	2328	20
41	334	53	47	21	2	-	-	66	51226	21
10	68	10	8	5	0	-	-	20	22512	22
(WEST)										
423	911	232	68	1305	114	-	-	5531	360294	23
372	583	152	10	1299	114	-	-	5513	257650	24
274	183	39	4	274	32	-	-	1505	66130	25
14	13	3	0	28	2	-	-	101	4806	26
84	387	110	7	997	80	-	-	3907	186714	27
51	328	80	58	6	0	-	-	18	102644	28
1	9	2	2	3	0	-	-	7	5250	29
3	38	9	7	-	-	-	-	-	19481	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
38	124	24	22	3	0	-	-	11	22842	32
9	157	46	27	-	-	-	-	-	55071	33

BAUTÄTIGKEIT
2 BAUGENEHMIGUNGEN
2.2 NACH GEBÄUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN
2.2.2 FERTIGTEILBAU
JANUAR UND FEBRUAR 1982

ERRICHTUNG NEUER GEBÄUDE										
GEBÄUDEART BAUHERR LAND	GEBÄUDE	RAUM- INHALT 1 000 m ³	GF- SCHOSS- FLÄCHE ¹⁾ 1 000 m ²	NUTZ- FLÄCHE 1 000 m ²	WOHNUNGEN		SONST. WOHN-EINHEITEN		WOHN- RAEUME ANZAHL	VERANSCHL. KOSTEN DES BAUERKES 1 000 DM
					INS- GESAMT ANZAHL	WOHN- FLÄCHE 1 000 m ²	INS- GESAMT ANZAHL	WOHN- FLÄCHE 1 000 m ²		
					BUNDESGBEIT					
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	2940	9827	-	1196	3064	272	11	0	13332	1694042
DAGEGEN										
JANUAR UND FEBRUAR 1981	4094	10558		1372	3905	381	.	.	18907	1713450
JANUAR UND FEBRUAR 1980	4983	12463		1585	4623	468	21	0	23077	1936746
JANUAR UND FEBRUAR 1979 2)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
WOHNBAU	1846	1654	-	35	2994	266	11	0	13033	511839
DAVON:										
WOHN- GEBÄUDE MIT										
1 WOHNUNG	1283	903	-	11	1283	140	-	-	6876	270692
2 WOHNUNGEN	531	506	-	8	1062	89	-	-	4349	154344
3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	30	194	-	9	445	29	-	-	1527	63203
WOHNHEIME	2	49	-	7	204	8	11	0	281	23600
VON DEN WOHN- GEB. WAREN GEBÄUDE MIT EIGENTUMS- WOHNUNGEN	23	52	-	2	104	9	-	-	422	17442
VON DEN BAUHERREN WAREN ÖFFENTLICHE BAUHERREN UNTERNEHMEN	8	6	-	0	8	1	-	-	47	1900
DAVON	297	396	-	17	906	63	11	0	3099	133526
GEMEINN. WOHNUNGS- U. LAEND- LICHE SIEDLUNGSUNTERN.	40	55	-	0	136	10	-	-	490	17105
SONSTIGE WOHNUNGSUNTERN.	173	271	-	15	645	42	-	-	2017	91776
IMMOBILIENFONDS	7	15	-	0	30	3	-	-	141	7613
SONSTIGE UNTERNEHMEN (OHNE WOHNUNGSUNTERN.)	77	54	-	1	95	9	11	0	451	17032
PRIVATE HAUSHALTE	1536	1244	-	17	2073	201	-	-	9854	374884
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	5	5	-	0	7	1	-	-	33	1529
NICHTWOHNBAU	1094	7173	-	1162	70	6	-	-	299	1182203
DAVON:										
ANSTALTSGEBÄUDE	6	277	-	43	-	-	-	-	-	251581
BÜRO- U. VERWALTUNGS- GEB.	62	382	-	74	22	2	-	-	87	134274
LANDWIRTSCH. BETRIEBS- GEB.	208	445	-	85	-	-	-	-	-	33358
NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBS- GEBÄUDE	747	5496	-	872	44	4	-	-	197	633317
DARUNTER:										
FABRIK- U. WERKSTÄTT- GEB.	277	2558	-	394	21	3	-	-	108	313883
HANDELS- U. LAGER- GEB.	354	2695	-	420	19	2	-	-	71	274184
HOTELS UND GASTSTÄTTEN	8	14	-	3	2	0	-	-	11	3626
SONSTIGE NICHTWOHN- GEBÄUDE	71	570	-	88	4	0	-	-	15	129673
VON DEN NICHTWOHN- GEB. WAREN AUSGEW. INFRASTRUKTUR- GEB.	104	998	-	155	5	0	-	-	19	410666
VON DEN BAUHERREN WAREN ÖFFENTLICHE BAUHERREN DAVON	64	633	-	99	2	0	-	-	10	363696
BUND	15	85	-	12	-	-	-	-	-	25840
LAENDER	7	119	-	19	-	-	-	-	-	54168
GEMEINDEN EINSCHL. GV	41	412	-	65	2	0	-	-	10	276388
SOZIALVERSICHERUNG	1	16	-	3	-	-	-	-	-	7300
UNTERNEHMEN	915	5902	-	956	60	6	-	-	250	695878
DAVON:										
LAND- U. FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG, FISCHEREI	200	434	-	83	-	-	-	-	-	32540
PRODUZIERENDES GEWERBE	408	3188	-	483	30	3	-	-	134	354010
HANDEL, KREDITINST., VER- SICHERUNGS- GEW., DIENSTL.	287	2112	-	369	30	3	-	-	116	285899
DARUNTER:										
IMMOBILIENFONDS	5	259	-	35	-	-	-	-	-	23802
VERKEHR U. NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	20	170	-	21	-	-	-	-	-	23429
DARUNTER:										
DEUTSCHE BUNDESBahn U. DEUTSCHE BUNDESPost	7	39	-	6	-	-	-	-	-	13485
PRIVATE HAUSHALTE	75	442	-	79	6	1	-	-	27	86002
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	40	191	-	28	2	0	-	-	12	36627
WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH LAENDERN										
SCHLESWIG-HOLSTEIN	200	438	79	56	184	17	-	-	825	65247
HAMBURG	27	197	37	24	126	8	-	-	401	51022
NIEDERSACHSEN	397	810	160	121	292	29	-	-	1402	107599
BREMEN	23	64	12	10	12	1	-	-	50	9077
NORDRHEIN-WESTFALEN	669	1771	344	249	622	59	-	-	2774	288570
HESSEN	258	707	153	93	509	33	-	-	1597	172473
RHEINLAND-PFALZ	255	550	106	71	248	25	-	-	1207	95337
BADEN-WUERTTEMBERG	538	1456	268	176	554	52	-	-	2623	239119
BAYERN	423	-	222	324	302	29	11	0	1495	515347
SAARLAND	62	280	43	27	126	11	-	-	536	57142
BERLIN (WEST)	88	315	77	47	89	9	-	-	422	93109

1) ERGEBNISSE DER GESCHOSSFLÄCHE KOENNEN NICHT ERSTELLT
WERDEN, DA DIE GESCHOSSFLÄCHE IN BAYERN NICHT VOLL-

2) STAENDIG ERHOEBEN WIRD,
KEINE VERGLEICHBAREN WERTE.

BAUTAETIGKEIT
3 BAUFERTIGSTELLUNGEN
3.1 NACH GEBAEUDEARTEN UND BAUHERRENGRUPPEN
JANUAR UND FEBRUAR 1982

GEBAEUDEART ----- BAUHERR	INSGESAMT (EINSCHL. BAUMASSN. AN BEST. GEB.)					ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE					
	GE- BAEUE/ BAU- MASSN.:	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES	GEBAEUDE	RAUM- INHALT	NUTZ- FLAECHE	WOHNUNGEN		VERANSCHL. KOSTEN DES BAUWERKES
			INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE					INS- GESAMT	WOHN- FLAECHE	
	ANZAHL	1 000 m ²	ANZAHL	1 000 m ²	1 000 DM	ANZAHL	1 000 m ³	1 000 m ²	ANZAHL	1 000 m ²	1 000 DM
BUNDESGEBIET											
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	13417	1736	18632	1809	4351631	10461	18567	1602	17748	1680	3968643
DAGEGEN:											
JANUAR UND FEBRUAR 1981	15455	1694	20674	2079	4334088	12408	18910	1521	19687	1933	3922626
JANUAR UND FEBRUAR 1980	14282	1389	17994	1846	3511397	11537	16096	1219	17200	1722	3176243
JANUAR UND FEBRUAR 1979	14600	1551	18006	1864	3590363	11611	17291	1332	17077	1726	3263313
WOHNBAU	11158	179	17874	1761	2849205	8842	9752	184	17040	1634	2640930
DAVON											
WOHNGEBAEUDE MIT											
1 WOHNUNG	.	.	.	.	.	5648	4554	76	5648	698	1208970
2 WOHNUNGEN	.	.	.	.	.	2457	2669	49	4914	446	738554
3 WOHNUNGEN UND MEHR (OHNE WOHNHEIME)	.	.	.	.	.	737	2531	60	6478	491	693406
VON DEN BAUHERREN WAREN											
OEFFENTLICHE BAUHERREN	32	0	36	4	7907	20	19	0	33	3	5444
UNTERNEHMEN	2686	51	6867	612	899548	2549	3211	55	6735	600	873326
DAVON											
GEMEINNUETZIGE WOHNUNGS- UND LAENDL. SIEDLUNGS- UNTERNEHMEN	472	11	2106	167	252072	448	864	11	2101	166	247431
SONSTIGE WOHNUNGS- UNTERNEHMEN	1912	31	4111	381	544499	1856	2010	35	4023	375	533558
SONSTIGE UNTERNEHMEN (EINSCHL. IMMOBILIENF.)	302	9	650	63	102977	245	338	9	611	58	92337
PRIVATE HAUSHALTE	8407	121	10697	1123	1898279	6246	6384	123	9998	1010	1720437
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	33	6	274	22	43471	27	139	6	274	22	41723
NICHTWOHNBAU	2259	1557	758	48	1502426	1619	8815	1418	708	46	1327713
DAVON:											
ANSTALTSGEBAEUDE	63	42	416	15	100029	35	218	27	388	14	69200
BUERO- U. VERWALTUNGSGEB.	199	131	35	5	185557	133	598	119	64	6	163243
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSGEBAEUDE	556	158	42	5	76552	422	749	138	22	3	61426
NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSGEBAEUDE	1186	1019	203	21	791441	845	6036	937	190	19	708041
SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	255	207	62	3	348847	184	1211	197	44	4	325803
VON DEN BAUHERREN WAREN:											
OEFFENTLICHE BAUHERREN	270	347	83	4	384727	219	2159	340	21	2	352713
DAVON											
BUND, LAENDER, SOZIALVERS. GEMEINDEN EINSCHL. GV	126	240	74	2	207569	110	1600	240	4	0	195418
	144	108	9	1	177158	109	559	101	17	2	157295
UNTERNEHMEN	1600	1044	460	29	923040	1140	5825	938	469	29	819281
DAVON											
LAND-U. FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG, FISCHEREI, PRODUZIERENDES GEWERBE	530	173	25	3	77218	408	970	154	18	2	65302
HANDEL, KREDITINST., VER- SICHERUNGSGEW., DIENSTL. (EINSCHL. IMMOBILIENF.)	537	538	68	7	491929	381	3225	486	64	7	446909
VERKEHR U. NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	505	318	363	19	331206	330	1535	283	383	20	285119
DARUNTER:											
DEUTSCHE BUNDESBahn U. DEUTSCHE BUNDESPoST	28	16	4	1	22687	21	100	15	4	0	21951
	9	8	2	0	17165	8	58	8	2	0	16929
PRIVATE HAUSHALTE	253	76	214	14	87231	170	439	68	197	13	75800
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	136	91	1	2	107428	90	394	73	21	2	79919

BAUTAETIGKEIT
4 BAUERPERHANG AM JAHRESENDE

JAHR	WOHNUNGEN INS- GESAMT 1)	ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE									ERLOSCHENE BAUGENEH- MIGUNGEN ----- WOHNUNGEN 1)
		RAUMINHALT DER			WOHNUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU						
		WOHN- GEBAEUDE	NICHTWOHN- GEBAEUDE	ZUSAMMEN	DAVON						
					UNTER DACH		NOCH NICHT UNTER DACH		NOCH NICHT BEGONNEN		
ANZAHL	1 000 M3	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL	%	ANZAHL			
1970	852584	369747	314222	823185	368784	44.8	234555	28.5	219846	26.7	17475
1971	981487	429498	323410	949494	446473	47.0	281286	29.6	221735	23.4	19482
1972	1072493	474414	319498	1039056	537559	51.7	272817	26.3	228680	22.0	17528
1973	999056	453176	312000	965636	517086	53.5	216863	22.5	231687	24.0	18870
1974	782760	375246	283719	750776	386824	51.5	142680	19.0	221272	29.5	28611
1975	677293	339084	293504	645944	315467	48.8	130776	20.3	199701	30.9	38048
1976	629772	332180	272893	598992	307225	51.3	122110	20.4	169657	28.3	34737
1977	541122	306698	231813	511913	260490	50.9	100806	19.7	150617	29.4	29936
1978	579085	332816	240064	549370	259688	47.3	125864	22.9	163818	29.8	18664
1979	593899	344879	255950	569316	287979	50.6	137021	24.1	144316	25.3	14369
1980	572613	326342	262441	549061	279674	50.9	129902	23.7	139485	25.4	11197

1) SIEHE FACHSERIE 5, REIHE 1.

1) EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN.

5 BEWILLIGUNGEN IM SOZIALEN WOHNUNGSBAU

JAHR	FOERDERUNG INSGESAMT					DARUNTER 1. FOERDERUNGSWEG 1)				
	GEOFORDERTE WOHNUNGEN	DARUNTER			EIGENTUMS- WOHNUNGEN	GEOFORDERTE WOHNUNGEN	DARUNTER			EIGENTUMS- WOHNUNGEN
		WOHNGBAEUDE MIT ... WOHNUNGEN					WOHNGBAEUDE MIT ... WOHNUNGEN			
		1	2	3 U. MEHR 2)			1	2	3 U. MEHR 2)	
ANZAHL										
1970	165135			106865	3162	129130			91593	3162
1971	198024			135925	2252	159436			119031	2252
1972	182247			116987	10934	126570			87438	6700
1973	121086	26673	11396	67745	9833	76446	14812	5620	47925	3515
1974	153380	34542	12411	85737	15364	97041	15411	4380	67875	5044
1975	153989	43421	14879	73198	17086	89576	17873	4381	57719	5064
1976	133847	48293	13122	54177	14991	62701	14961	2934	39641	2340
1977	113037	44180	10414	45391	9969	57157	13262	2075	37050	2033
1978	135311	57447	13727	49872	11663	54162	11680	2005	36945	1683
1979	108781	47176	12684	38574	8493	48056	10640	2096	32170	1704
1980	97175	37548	12848	36951	8405	45612	8717	2264	31392	2247

1) SIEHE FACHSERIE 5, REIHE 2.

2) OHNE WOHNHEIME.

1) OHNE WOHNUNGEN IN GEMISCHT GEOFORDERTEN GEBAEUDEN.

6 BAUTAETIGKEIT DER GEMEINNUETZIGEN WOHNUNGSWIRTSCHAFT

JAHR MONAT	BAUBEGINNE						BAUVOLLENDUNGEN					
	DAVON						DAVON					
	WOHNUNGEN		EIG. BAUHERRSCHAFT		BETREUUNG		WOHNUNGEN		EIG. BAUHERRSCHAFT		BETREUUNG	
	INS- GESAMT	DARUNTER OEFF. GE- FOERDERT	ZUSAMMEN	DARUNTER OEFF. GE- FOERDERT	ZUSAMMEN	OEFF. GE- FOERDERT	INS- GESAMT	DARUNTER OEFF. GE- FOERDERT	ZUSAMMEN	DARUNTER OEFF. GE- FOERDERT	ZUSAMMEN	OEFF. GE- FOERDERT
1979	41636	23475	35367	20629	6269	2846	35769	21478	29867	18527	5902	2951
1980	40587	25482	34331	22440	6256	3012	40066	24840	33846	21623	6220	3217
1979 DEZEMBER	5500	1600	4600	1550	900	50	4500	2400	4150	2300	350	100
1980 JANUAR	2000	1500	1750	1400	250	100	1700	600	1400	500	300	100
FEBRUAR	1800	1500	1150	900	650	600	1850	1000	1700	950	150	50
MARZ	4908	3950	4400	3700	500	250	1400	700	1300	600	100	100
APRIL	2900	1800	2400	1600	500	200	3700	1950	3100	1800	600	150
MAI	2850	1700	2500	1600	350	100	2900	1800	2600	1600	300	200
JUNI	3550	1700	2950	1500	600	200	3600	2900	2950	2500	650	400
JULI	2950	1600	2550	1500	400	100	4300	3250	3400	2650	900	600
AUGUST	1750	900	1500	850	250	50	3850	3050	3200	2600	650	450
SEPTEMBER	4300	2650	3450	1850	850	800	3050	2450	2500	1950	550	500
OKTOBER	4500	2750	4000	2500	500	250	5250	3700	4800	3500	450	200
NOVEMBER	2550	1500	2200	1400	350	100	5250	2100	4800	2000	450	100
DEZEMBER	6500	3900	5500	3600	1000	300	3900	1300	2300	1000	900	300
1981 JANUAR	900	150	850	150	50	-	2250	1250	2150	1200	100	50
FEBRUAR	1400	1250	1100	1000	300	250	2100	1200	1800	900	300	300
MARZ	3700	3600	3500	3500	200	100	3150	1550	3000	1500	150	50
APRIL	4600	3950	4400	3850	200	100	4000	2450	3800	2350	200	100
MAI	3350	2000	2700	1700	650	300	2700	1900	2200	1700	500	200
JUNI	2900	1450	2050	1000	850	450	2550	1650	2100	1500	450	150
JULI	2550	1150	1600	600	950	550	2950	2150	2150	1600	800	550
AUGUST	1400	600	800	300	600	300	3150	2150	2400	1950	750	200
SEPTEMBER	3300	2350	2250	1500	1050	850	4400	2550	3100	2150	1300	400
OKTOBER	4450	2550	3250	1950	1200	600	4650	2400	3700	2150	950	250
NOVEMBER	3500	2800	1950	1500	1550	1300	3350	2800	2800	2300	550	500
DEZEMBER	2750	1700	2050	1500	700	200	5750	4450	4750	3800	1000	650

QUELLE: GFSANTVERBAND GEMEINNUETZIGER WOHNUNGSUNTERNEHMEN E.V., KOELN

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

1 Indizes für das Produzierende Gewerbe

1.1 Index des Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe*)

1976 = 100

Jahr Monat	Wertindex					Volumenindex				
	ins- gesamt	Wohnungs- bau	Sonstiger- Hochbau	Straßen- bau	Sonstiger- Tiefbau	ins- gesamt	Wohnungs- bau	Sonstiger- Hochbau	Straßen- bau	Sonstiger- Tiefbau
1978	142,5	158,2	124,2	145,0	151,7	129,3	142,0	112,6	133,5	139,4
1979	160,8	172,0	147,0	157,1	171,3	134,2	142,6	123,0	131,9	143,9
1980	165,2	169,8	160,0	142,9	183,4	123,8	125,9	121,3	107,0	138,2
1981	140,9	152,1	146,0	112,4	139,9	100,9	106,7	105,0	81,7	102,0
1980 August	163,1	154,3	163,1	154,1	180,0	119,8	112,1	121,4	113,1	132,8
September	192,7	199,3	186,9	177,5	204,4	141,6	144,6	139,0	130,5	151,1
Oktober	171,5	177,1	165,6	146,8	191,6	126,0	128,4	122,9	108,1	141,8
November	129,3	145,2	124,4	99,7	138,6	95,0	105,2	92,3	73,5	102,7
Dezember	144,0	158,6	160,3	84,2	143,9	105,6	114,8	118,7	62,0	106,4
1981 Januar	109,2	130,6	121,5	60,3	99,4	79,9	94,2	89,7	44,4	73,5
Februar	116,9	146,4	112,5	70,5	121,3	85,4	105,4	82,9	51,8	89,5
März	182,7	217,3	169,0	137,5	194,6	132,3	154,8	123,4	100,5	142,8
April	153,8	176,7	153,4	122,4	149,3	110,4	124,4	110,9	89,0	108,8
Mai	156,7	170,0	164,3	123,2	152,7	111,5	118,5	117,7	89,0	110,7
Juni	166,0	187,4	164,6	153,6	151,2	118,0	130,4	117,7	111,0	109,5
Juli	150,4	137,1	166,5	128,8	156,6	106,8	95,3	118,8	93,0	113,3
August	133,6	133,6	134,4	130,5	134,5	94,8	92,8	95,7	94,2	97,3
September	164,1	166,9	172,6	145,8	160,5	116,5	115,9	122,9	105,8	116,6
Oktober	132,8	138,8	148,0	109,9	118,4	94,5	96,5	105,3	80,1	86,3
November	112,6	110,2	118,5	90,8	121,7	80,3	76,6	84,3	66,5	89,1
Dezember	112,4	109,9	127,2	75,2	118,8	80,0	76,3	90,4	55,0	86,8
1982 Januar	85,3	98,5	85,4	42,2	99,9	60,7	68,3	60,6	30,9	73,1
Februar	107,3	120,7	119,3	66,3	101,8	76,2	83,6	84,5	48,6	74,5

1.2 Index des Auftragsbestandes im Bauhauptgewerbe*)

Wertindex 1976 = 100

Jahr Vierteljahr	Insgesamt	Wohnungsbau	Sonstiger Hochbau	Straßenbau	Sonstiger Tiefbau
1980	157,1	159,6	146,6	156,4	171,0
1981	146,8	149,9	147,5	127,2	153,5
1979 1. Vj	145,8	154,6	125,4	168,4	154,7
2. Vj	156,4	165,6	137,2	187,7	157,7
3. Vj	155,7	161,1	139,6	184,3	158,4
4. Vj	147,3	156,0	134,5	150,7	155,4
1980 1. Vj	159,0	165,5	141,9	165,7	174,1
2. Vj	160,5	160,6	146,4	168,6	178,0
3. Vj	157,0	158,3	150,2	154,9	167,4
4. Vj	151,7	153,8	147,7	136,3	164,3
1981 1. Vj	160,7	167,3	154,6	143,0	172,9
2. Vj	156,6	161,3	154,8	139,1	164,2
3. Vj	140,1	140,7	144,0	121,2	144,3
4. Vj	129,7	130,2	136,6	105,3	132,4

1.3 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe*)

Wertindex 1976 = 100

Jahr Monat	Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden		Herstellung von Zement		Ziegelei		Herstellung von Be- tonerzeugnissen (ohne Blms, große Fertigteile)		Herstellung von Bau-, Baustoff- u.ä. Maschinen	
	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland
1980 D	128,3	126,8	123,8	124,3	140,8	140,4	126,7	126,3	113,7	144,9
1981 D	123,8	121,1	123,3	122,0	146,6	144,8	111,7	111,3	134,5	116,0
1980 August	134,4	135,4	128,9	129,9	146,4	149,8	134,8	133,8	82,4	112,5
September	148,5	149,6	155,0	156,3	163,1	166,5	141,3	141,4	122,8	129,6
Oktober	154,8	154,6	153,5	155,2	169,3	169,6	148,6	148,6	107,1	136,8
November	120,2	119,0	111,2	112,1	118,3	116,6	122,3	120,7	99,7	126,2
Dezember	86,5	83,5	70,1	69,5	79,8	76,6	90,3	90,3	113,7	133,0
1981 Januar	71,4	65,5	54,4	51,5	105,1	101,6	55,4	55,1	102,3	114,6
Februar	85,4	80,3	64,9	63,9	104,4	93,7	80,4	80,4	117,5	119,6
März	116,4	112,5	117,4	117,1	151,5	147,0	103,9	103,0	142,3	138,5
April	141,5	140,2	154,9	156,2	175,7	175,1	123,5	123,4	223,8	147,5
Mai	146,9	145,7	156,1	154,0	173,7	174,7	140,0	139,8	112,6	123,1
Juni	143,4	141,1	148,7	146,9	171,0	170,2	136,5	136,1	125,9	120,9
Juli	148,5	147,6	160,0	161,1	178,8	178,3	136,0	135,6	103,6	102,4
August	134,6	134,0	135,6	136,0	158,5	162,2	123,0	122,8	226,8	98,3
September	150,4	150,0	158,8	157,5	172,0	175,1	130,8	130,6	129,2	110,4
Oktober	144,9	141,6	147,3	143,4	163,8	162,6	127,6	126,0	114,3	102,1
November	121,9	119,4	117,7	115,2	124,7	123,3	111,9	111,8	102,3	106,4
Dezember	80,0	75,0	64,1	60,7	79,9	73,8	71,9	71,2	113,5	107,9
1982 Januar	63,2	56,3	38,0	34,5	79,7	71,2	49,3	48,9	109,4	90,1
Februar	77,5	71,3	72,5	68,0	92,1	85,1	57,1	56,7	98,1	90,1

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.2.

*) Wertindex: Angaben zu jeweiligen Preisen; Volumenindex: Angaben zu Preisen von 1976. Die Zahlen für den jeweiligen Be-

richtsmonat gelten als vorläufig. Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch nachfolgende Berichtigungen.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
1 Indizes für das Produzierende Gewerbe
1.4 Index des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe*)
Volumenindex 1976 = 100

Jahr Monat	Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden		Herstellung von Zement		Ziegelei		Herstellung von Be- tonerzeugnissen (ohne Bims, große Fertigbauteile)	
	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland
1980 D	105,1	103,7	102,6	102,9	104,8	104,6	106,9	106,6
1981 D	95,6	93,3	92,2	91,2	103,6	102,3	89,5	89,2
1980 Oktober	124,8	124,4	125,5	126,9	124,9	125,1	122,5	122,6
November	97,3	96,2	90,8	91,6	87,2	86,0	103,1	101,7
Dezember	67,3	64,6	52,3	51,3	57,0	54,5	75,2	75,2
1981 Januar	57,3	52,6	44,3	41,9	77,2	74,7	45,8	45,5
Februar	67,6	63,4	49,9	49,2	75,8	68,0	65,9	65,9
März	91,0	87,8	88,2	88,0	109,2	106,0	84,7	83,9
April	109,6	108,4	116,5	117,4	124,8	124,4	100,3	100,2
Mai	112,8	111,6	115,9	114,3	122,4	123,1	113,3	113,1
Juni	109,9	107,9	110,0	108,7	120,4	119,9	110,1	109,8
Juli	113,8	112,8	118,3	119,1	125,4	125,0	107,1	106,8
August	103,0	102,3	99,9	100,2	110,9	113,5	96,9	96,7
September	114,9	114,3	117,0	116,1	120,4	122,5	103,1	102,9
Oktober	110,5	107,8	107,6	104,7	113,8	113,0	100,6	99,3
November	92,9	90,9	86,2	84,4	86,6	85,6	88,2	88,1
Dezember	61,0	57,1	47,0	44,5	55,4	51,2	56,7	56,2
1982 Januar	47,2	42,0	24,7	22,4	54,8	48,9	38,9	38,6
Februar	57,4	52,7	46,5	43,6	62,8	58,0	45,1	44,8

1.5 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe*)
Wertindex 1976 = 100

Jahr Monat	Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden		Herstellung von Zement		Ziegelei		Herstellung von Be- tonerzeugnissen (ohne Bims, große Fertigbauteile)		Herstellung von Bau-, Baustoff- u.ä. Maschinen	
	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland
1980 D	130,2	129,0	125,2	125,3	143,9	144,6	129,9	129,3	142,1	153,7
1981 D	127,3	124,6	125,8	123,9	144,9	143,4	119,3	118,6	141,2	124,9
1980 Oktober	164,4	165,4	159,9	161,4	174,7	177,4	165,2	164,6	229,5	155,3
November	128,5	127,3	116,7	117,4	127,7	127,9	135,6	133,5	129,5	132,4
Dezember	86,5	83,7	65,4	63,8	80,6	76,8	95,4	95,2	160,8	169,6
1981 Januar	64,2	59,4	54,4	51,1	72,1	63,8	52,4	52,0	98,5	96,8
Februar	77,4	72,9	64,6	63,2	93,7	87,0	63,7	63,3	120,6	115,4
März	112,4	108,7	116,2	115,8	144,4	138,7	97,4	96,7	159,7	149,5
April	144,6	142,8	158,5	158,6	171,5	172,6	132,0	131,7	138,4	147,0
Mai	147,7	145,9	155,9	154,7	172,2	173,4	139,5	139,0	142,4	137,4
Juni	148,2	146,5	151,8	149,9	171,9	172,8	145,7	145,0	148,6	133,2
Juli	155,1	153,5	163,7	162,5	183,7	184,9	146,9	146,2	144,7	130,5
August	140,2	139,0	137,0	137,1	160,8	164,1	131,9	131,1	135,7	117,6
September	161,7	160,6	162,5	160,7	184,4	185,5	151,5	151,2	138,8	118,7
Oktober	156,1	153,2	153,6	148,9	171,8	170,8	146,3	144,4	157,6	112,7
November	130,9	128,1	123,0	121,0	134,6	133,7	127,2	126,6	141,7	109,1
Dezember	89,0	84,4	68,2	63,8	77,2	73,2	96,8	95,9	167,6	130,4
1982 Januar	56,1	49,7	37,0	32,8	51,1	42,1	42,8	42,4	98,4	80,1
Februar	75,0	68,3	69,5	64,2	85,5	77,8	54,5	53,9	123,5	95,7

1.6 Index des Umsatzes im Verarbeitenden Gewerbe*)
Volumenindex 1976 = 100

Jahr Monat	Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden		Herstellung von Zement		Ziegelei		Herstellung von Be- tonerzeugnissen (ohne Bims, große Fertigbauteile)	
	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland	ins- gesamt	darunter Inland
1980 D	106,9	105,7	104,1	104,2	107,1	107,6	109,4	108,9
1981 D	98,3	96,0	94,0	92,6	102,4	101,3	95,6	95,0
1980 Oktober	132,8	133,4	130,7	132,0	128,8	130,8	137,1	136,6
November	103,8	102,7	95,4	96,0	94,2	94,4	112,9	111,2
Dezember	69,9	67,6	53,5	52,2	59,5	56,7	79,6	79,4
1981 Januar	51,6	47,7	44,3	41,6	53,0	46,9	43,3	43,0
Februar	61,2	57,6	49,7	48,6	68,0	63,2	52,2	51,9
März	87,9	84,9	87,3	87,0	104,1	100,0	79,4	78,8
April	112,0	110,4	119,2	119,2	121,8	122,6	107,2	107,0
Mai	113,4	111,8	115,7	114,8	121,4	122,2	112,9	112,5
Juni	113,6	112,0	112,3	110,9	121,1	121,7	117,5	116,9
Juli	118,9	117,4	121,0	120,1	128,8	129,7	115,7	115,1
August	107,3	106,1	101,0	101,0	112,5	114,8	103,9	103,2
September	123,5	122,4	119,7	118,4	129,0	129,8	119,4	119,1
Oktober	119,1	116,6	112,2	108,8	119,4	118,7	115,3	113,8
November	99,8	97,5	90,1	88,6	93,5	92,8	100,2	99,8
Dezember	67,8	64,2	50,0	46,8	53,6	50,8	76,4	75,7
1982 Januar	41,9	37,1	24,0	21,3	35,1	28,9	33,8	33,5
Februar	55,6	50,5	44,6	41,2	58,3	53,0	43,0	42,5

Siehe Fachserie 4 Reihe 2.2.

*) Wertindex Angaben: zu jeweiligen Preisen; Volumenindex: Angaben zu Preisen von 1976. Die Zahlen für den jeweiligen

Berichtsmonat gelten als vorläufig. Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Zahlen ergeben sich durch nachfolgende Berichtigungen.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

1 Indizes für das Produzierende Gewerbe

1.7 Index der Nettoproduktion für das Produzierende Gewerbe
1976 = 100*)

Jahr Monat	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Darunter				
		Verarbeitendes Gewerbe		Bauhauptgewerbe		
		insgesamt	Darunter : Gewinnung und Verarb. : von Steinen und Erden:	insgesamt	Hochbau	Tiefbau
1979	110,6	109,9	117,3	117,4	119,5	113,7
1980	110,2	109,9	114,3	114,2	117,5	108,5
1981	108,2	108,3	104,6	105,5	108,1	101,0
1979 September	117,4	115,8	143,3	144,0	142,3	146,9
1979 Oktober	115,9	114,5	140,9	136,4	133,9	140,6
1979 November	123,2	122,2	136,1	135,5	135,8	134,9
1979 Dezember	119,2	119,9	110,2	114,1	118,9	106,0
1980 Januar	101,9	102,4	71,4	78,5	88,1	62,2
1980 Februar	110,4	111,4	93,7	94,7	104,8	77,4
1980 März	116,8	116,4	120,5	118,8	126,6	105,6
1980 April	118,1	117,6	132,5	127,7	131,3	121,7
1980 Mai	117,4	116,4	135,7	136,4	138,0	133,8
1980 Juni	117,4	117,2	134,5	135,1	134,5	136,0
1980 Juli	98,6	97,8	119,1	111,4	110,7	112,5
1980 August	94,5	93,0	114,5	112,0	111,3	113,2
1980 September	110,7	110,2	131,1	126,1	125,8	126,7
1980 Oktober	112,8	111,5	129,8	127,1	126,8	127,5
1980 November	120,1	119,5	118,0	123,6	125,5	120,5
1980 Dezember	107,0	108,4	73,0	82,0	90,0	68,4
1981 Januar	97,7	98,9	56,4	63,5	73,1	47,1
1981 Februar	109,1	111,1	74,1	78,9	88,8	62,0
1981 März	109,5	110,4	97,4	95,8	101,7	85,8
1981 April	114,3	114,2	125,1	121,7	123,4	118,8
1981 Mai	115,5	114,8	129,3	132,0	132,7	130,9
1981 Juni	114,6	114,5	126,7	128,9	129,4	128,0
1981 Juli	97,3	96,4	115,2	108,7	107,8	110,3
1981 August	93,7	92,4	109,5	106,0	104,9	108,0
1981 September	111,7	111,2	126,2	125,5	125,1	126,1
1981 Oktober	113,7	112,9	121,4	123,1	121,6	125,7
1981 November	117,7	117,7	111,2	114,9	115,6	113,8
1981 Dezember	104,7	107,0	63,3	68,9	75,9	56,9
1982 Januar	99,9	102,3	46,1	55,8	67,6	35,7
1982 Februar	106,4p	109,2p	64,3p	69,7p	80,4p	51,4p

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.1.

*) Von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt.

2 Produzierendes Gewerbe

2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse*)

Jahr Vierteljahr Monat	Baumaschinen					Baustoffe			
	Beton- pumpen Beton- spritz- und einspritz- geräte	Turm- drehkrane für Baustellen:	Hydraulik- bagger mit ausschl. hydr. Betätigung:	Radlader in Grund- ausrüstung:	Maschinen für bitumin. u. Beton- straßenbau:	Transport- beton 1)	Bausand, Baukies und Kies für Wegebau 1)	Zement ohne Zement- klinker Absatz	Kohlen- saurer und gebrannt. Kalk Ges.-Prod.
	t	t	t	t	1 000 m ³	1 000 t	1 000 t	1 000 t	
1980 MD	691	2 828	9 020	5 532	2 352	3 364	15 855	2 849	1 092
1981 MD	1 328	3 118	7 205	5 253	3 406	3 019r	13 703r	2 599r	1 038r
1980 2. Vj	1 912	10 242	31 664	16 446	7 586	11 748	56 071	10 083	3 544
1980 3. Vj	1 802	8 321	23 149	15 490	5 939	11 595	54 463	9 897	3 598
1980 4. Vj	1 992	7 060	25 761	18 049	8 019	9 210	43 253	7 480	2 862
1981 1. Vj	3 461	8 266	20 646	17 555	7 855	5 906	26 493	5 183	2 497
1981 2. Vj	3 318	10 054	24 002	17 752	10 510	11 463	51 665	9 749	3 412
1981 3. Vj	4 267	9 936	18 562	14 041	9 504	11 210	49 798	9 504	3 534
1981 4. Vj	4 888	9 156	23 244	13 686	13 005	7 650	36 481	6 746	2 936
1981 Februar	1 348	2 664	6 041	5 898	2 227	1 665	7 626	1 524	824
1981 März	1 301	3 398	8 741	6 809	4 586	3 069	13 187	2 627	1 056
1981 April	983	3 363	8 527	5 984	2 331	3 944	17 453	3 333	1 159
1981 Mai	861	3 107	8 350	6 023	3 443	3 833	17 020	3 449	1 137
1981 Juni	1 385	3 709	7 995	5 851	4 657	3 678	16 793	2 975	1 099
1981 Juli	908	3 869	6 306	3 665	2 399	3 992	17 337	3 315	1 183
1981 August	1 468	2 685	4 751	4 450	3 419	3 246	14 886	2 865	1 103
1981 September	1 891	3 936	7 508	5 249	4 082	3 900	17 677	3 327	1 288
1981 Oktober	2 051	2 616	7 327	5 790	3 734	3 644	16 593	3 129	1 173
1981 November	1 192	3 709	6 913	4 501	4 104	2 942	13 669	2 507	1 014
1981 Dezember	1 644	3 653	9 017	3 457	5 594	1 210	6 602	1 129	736
1982 Januar	905	2 124r	4 421r	4 103r	1 923r	613r	2 550r	661r	.
1982 Februar	1 303	2 657	8 557	4 447	2 636	1 419	5 838	1 368	.

Siehe Fachserie 4, Reihe 2.1 und Reihe 3.

*) Produktion der Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr (einschl. des Produzierenden Handwerks).

1) Produktion der Betriebe von Unternehmen mit 10 Beschäftigten und mehr (ohne Produzierendes Handwerk).

2) Angaben in m³ Mauerwerk bei 24 cm Wandstärke unter Berücksichtigung der Fugen.

3) Betriebe mit einem Jahreseinschnitt von mindestens 1 000 m³ Rundholz.

4) Die Angaben in m³ beziehen sich auf den tatsächlichen Holzanteil.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

2 Produzierendes Gewerbe

2.1 Produktion ausgewählter Erzeugnisse*)

Jahr Vierteljahr Monat	Baustoffe									
	Trocken- mörtel	Mauer- ziegel 2)	Kalksand- steine 2)	Blöcke für aufgehend. Mauerwerk aus Poren- beton 2)	Bitumi- nöses Mischgut über- wiegend aus Naturstein und Kies	Baustahl- matten	Gips- karton- platten nach DIN 18180	Wand- und Boden- fliesen	Boden- fliesen	Bituminöse Dach- und Dichtungs- mate- rialien
	1 000 t		1 000 m ³		1 000 t			1 000 m ²		
1980 MD	150	934	831	251	1 143	115	7 066	3 384	576	20 600
1981 MD	141r	857r	727r	217r	1 038r	118	6 282r	3 269	574	18 246r
1980 2. Vj	442	3 011	3 087	824	4 219	350	21 838	10 058	1 722	63 218
3. Vj	524	3 110	2 919	770	5 055	345	19 753	10 059	1 606	69 068
4. Vj	506	2 556	2 171	687	3 548	339	18 577	10 082	1 778	56 955
1981 1. Vj	297	1 645	1 296	544	797	307	20 768	10 023	1 827	35 760
2. Vj	503r	2 966	2 873	753	3 855	360	18 324	9 828	1 725	62 723
3. Vj	505	3 132	2 653	713	4 756	401	17 961	9 830	1 727	67 862
4. Vj	386	2 535	1 901	592	3 053	350	18 330	9 553	1 608	52 608
1981 Februar	88	431	345	187	123	102	7 563	3 254	595	12 426
März	130	686	739	241	441	108	6 525	3 460	624	19 748
April	162	921	945	244	1 104	111	6 588	3 396	585	22 574
Mai	164	968	962	262	1 290	120	6 014	3 255	551	20 841
Juni	162	988	963	253	1 456	124	5 672	3 225	589	18 419
Juli	174	1 050	936	231	1 467	132	5 899	3 050	580	22 620
August	143	954	768	215	1 421	118	5 342	3 256	543	19 787
September	183	1 034	948	261	1 824	147	6 719	3 363	586	24 611
Oktober	177	1 016	863	266	1 654	149	7 242	3 480	619	23 914
November	133	889	682	198	1 134	117	6 094	3 259	542	18 080
Dezember	73	594	362	142	279	84	4 997	3 015	484	11 011
1982 Januar	58r	291r	63r	97r	34r	53r	6 236r	3 043r	439r	3 466r
Februar	87	321	195	139	78	89	5 274	3 142	502	8 163

Jahr Vierteljahr Monat	Baustoffe						Stahlbauerzeugnisse			
	Holzspan- platten roh oder ge- schliffen:	Isolier- glas	Beton- dach- steine	Beton- stein- erzeug- nisse f. d. Tief- und Straßen- bau	Rohre u. a. Kanali- sations- artikel aus Steinzeug	Bitumen	Schnitt- holz 3)	Stahl- und Leicht- metall- brücken	Stahl- hoch- bauten	Sonstige Stahl- bauten
	1 000 m ³	1 000 m ²	Mill. St.		1 000 t		1 000 m ³		t	
1980 MD	364	1 389	67	1 645	28	273	697	3 527	99 107	45 879
1981 MD	334r	1 102	59	1 536r	26	208r	628r	...	...	...
1980 2. Vj	1 164	4 048	196	5 595	90	765	2 186	9 131	287 520	137 572
3. Vj	1 022	4 194	197	5 705	84	1 112	2 165	10 984	297 387	137 802
4. Vj	972	4 195	205	4 796	80	811	2 043	13 656	353 883	145 587
1981 1. Vj	1 057	3 194	169	2 860	72	252	1 623	6 060	242 376	118 804
2. Vj	1 038	3 193	172	5 573	80	942	2 042	9 525	280 600	125 730
3. Vj	935	3 581	179	5 588	78	798	2 017	9 518	294 506	141 220
4. Vj	982	3 640	184	4 414	77	503	1 849	12 663	326 391	151 513
1981 Februar	349	957	60	711	24	45	509	.	.	.
März	379	1 038	50	1 417	25	132	638	.	.	.
April	362	1 071	55	1 884	25	268	690	.	.	.
Mai	357	1 038	55	1 871	27	356	686	.	.	.
Juni	318	995	62	1 867	28	300	670	.	.	.
Juli	298	1 119	53	1 892	27	355	683	.	.	.
August	239	983	52	1 720	22	330	589	.	.	.
September	402	1 320	74	1 996	30	384	723	.	.	.
Oktober	404	1 423	75	1 959	30	350	709	.	.	.
November	340	1 309	62	1 652	26	258	638	.	.	.
Dezember	256	876	47	819	25	113	479	.	.	.
1982 Januar	295	740r	35	216r	15	42	308r	.	.	.
Februar	343	753	56	469	22	56	408	.	.	.

Jahr Vierteljahr	Betonfertigteile					Holzbauten und Bauelemente				
	insgesamt	darunter		Fertigteile: konstrukti- ver Art	Teile aus Holz für Holzbauten und Holz- konstruk- tionen	insgesamt	darunter			Parkett
		Wand- bauteile	Decken- tafeln				Sperrtüren: (Sperr- holz-türen)	Fenster- läden und Rollläden aus Holz		
1 000 DM	1 000 m ²		1 000 t	m ³ 4)	1 000 DM	1 000 St.			1 000 m ²	
1980	1 152 918	3 475	8 734	2 207	229 620	3 289 402	8 143r	367r		5 345r
1981	1 114 097	2 915	8 454	2 075	153 846	3 000 549	6 880	94		4 979
1980 1. Vj	234 888	766	1 595	477	46 080	751 173	2 143	80		1 348
2. Vj	300 550	855	2 350	606	57 068	815 643	2 074	83		1 302
3. Vj	320 411	929	2 599	613	67 830	807 519	1 881	100		1 335
4. Vj	297 069	925	2 190	511	58 642	914 354	2 045	84		1 361
1981 1. Vj	208 133	536	1 291	412	34 883	706 138	1 747	23		1 259
2. Vj	294 882	787	2 485	545	35 661	747 591	1 852	25		1 259
3. Vj	327 073	802	2 694	597	43 687	762 860r	1 676r	22		1 247
4. Vj	284 009	790	1 984	521	39 615	813 127	1 605	25		1 214

Fußnoten siehe vorhergehende Seite.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

3 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe*)

3.1 Beschäftigung und Umsatz

Jahr Monat	: Betriebe	: Beschäftigte				: Geleistete : Arbeiter- : stunden	: Lohn- : summe	: Gehalt- : summe	: Umsatz ¹⁾
		: insgesamt	: Inhaber und : Angestellte	: Arbeiter einschl. ge- : werbl. Auszubildender	: Anzahl				
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe									
1979 MD	49 176	7 607 239	2 215 122	5 392 118	771 149	12 228 703	7 647 556	92 112 831	
1980 MD	48 777	7 659 519	2 248 785	5 410 735	762 738	13 107 883	8 323 405	99 711 904	
1981 MD	48 307	7 488 918	2 257 073	5 231 845	...	...	...	...
1981 Februar	48 461	7 535 769	2 261 923	5 273 846	732 808	11 416 195	7 924 866	98 606 927	
März	48 377	7 529 937	2 260 782	5 269 155	772 113	12 117 531	8 256 525	108 472 790	
April	48 355	7 502 269	2 255 129	5 247 140	747 083	12 483 198	8 128 686	102 603 565	
Mai	48 345	7 481 262	2 253 241	5 228 021	716 744	13 175 440	9 045 568	99 995 427	
Juni	48 339	7 475 466	2 251 859	5 223 607	696 572	13 665 047	9 380 382	103 309 955	
Juli	48 319	7 489 437	2 247 956	5 241 481	703 829	14 216 581	8 939 216	103 427 487	
August	48 277	7 497 992	2 256 381	5 241 611	645 921	13 232 836	8 482 764	93 991 168	
September	48 240	7 514 214	2 266 599	5 247 615	760 144	13 079 780	8 404 840	114 642 159	
Oktober	48 182	7 472 847	2 259 522	5 213 325	781 566	13 886 180	8 430 229	114 756 116	
November	48 153	7 441 693	2 258 018	5 183 675	750 315	15 625 583	11 520 888	110 675 005	
Dezember	48 063	7 380 961	2 250 660	5 130 301	680 407	14 223 660	9 698 674	110 897 218	
1982 Januar	47 565	7 316 718	2 238 824	5 077 894	683 275	12 088 787	8 460 751	95 461 586	
Februar	47 435	7 297 115	2 240 556	5 056 559	691 634	11 469 557	8 313 588	101 911 272	
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden									
1979 MD	3 910	192 566	47 756	144 810	23 609	361 422	155 446	2 367 679	
1980 MD	3 905	193 194	47 752	145 442	23 321	387 383	165 319	2 489 844	
1981 MD	3 839	184 275	46 951	137 324	...	...	...	...
1981 Februar	3 841	176 833	47 088	129 785	18 441	292 830	155 116	1 512 117	
März	3 833	182 482	47 156	135 326	21 038	328 433	155 998	2 168 184	
April	3 835	186 949	47 040	139 909	22 465	364 260	158 580	2 745 701	
Mai	3 833	187 819	47 045	140 774	22 226	375 382	165 236	2 792 091	
Juni	3 833	188 058	46 746	141 312	22 001	400 286	174 589	2 808 378	
Juli	3 834	188 874	46 919	141 955	23 286	415 475	172 471	2 938 849	
August	3 839	188 747	46 953	141 794	21 373	392 285	166 147	2 658 316	
September	3 843	187 977	47 102	140 875	23 328	395 836	165 851	3 095 566	
Oktober	3 844	186 169	46 967	139 202	23 423	405 313	164 697	2 963 336	
November	3 845	183 820	46 947	136 873	21 720	461 079	241 410	2 503 175	
Dezember	3 843	176 823	46 573	130 250	17 937	372 913	194 684	1 701 479	
1982 Januar	3 777	163 914	45 748	118 166	15 129	285 139	162 342	1 100 625	
Februar	3 764	163 200	45 586	117 614	15 692	268 701	157 190	1 500 151	

Siehe Fachserie 4, Reihe 4.1.

*) Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr so-

wie Betriebe mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes.

1) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

4 Handwerk

4.1 Beschäftigte und Umsatz des Ausbaugewerbes nach ausgewählten Wirtschaftszweigen*)

Jahr Vierteljahr	: insgesamt ¹⁾	: Klempnerei,		: Installation : v. Heizungs- : Klima- und : gesundh. techn. : Anlagen		: Elektro- : installation:	: Glaser- : gewerbe	: Maler- und : Lackierer- : Tapeten- : kleberei		: Bau- : tischlerei	: Fußboden- : Fliesen- : und : Platten- : legerei
		: Wasser- : installation:	: Gas- und : installation:	: v. Heizungs- : Klima- und : gesundh. techn. : Anlagen	: v. Heizungs- : Klima- und : gesundh. techn. : Anlagen						
Beschäftigte in 1 000											
1979 D	727,0	128,6	110,6	158,5	19,4	179,2	62,4	53,0			
1980 D	735,7	125,7	115,5	162,7	20,1	178,3	64,7	52,9			
1981 D	723,2	123,2	114,4	159,3	20,5	176,7	61,1	51,9			
1979 1. Vj	711,5	126,9	108,7	154,9	19,4	173,5	61,2	51,9			
2. Vj	720,0	126,8	109,1	156,0	19,3	179,9	61,1	52,6			
3. Vj	744,4	131,6	112,9	162,5	19,6	184,5	64,1	54,0			
4. Vj	740,0	129,2	113,6	162,5	19,8	181,0	64,4	53,1			
1980 1. Vj	724,8	124,4	114,6	161,3	19,8	173,7	63,8	51,0			
2. Vj	725,6	123,4	113,6	159,8	19,7	177,0	63,8	52,2			
3. Vj	749,2	126,8	117,7	165,5	20,3	182,6	66,0	53,9			
4. Vj	746,4	127,1	118,2	165,6	21,1	179,0	65,8	53,1			
1981 1. Vj	712,8	120,8	113,6	157,9	20,1	172,9	59,4	51,2			
2. Vj	713,6	121,5	112,3	155,7	20,3	176,4	59,9	51,7			
3. Vj	733,7	125,1	115,4	160,7	20,8	181,8	61,7	52,6			
4. Vj	719,0	123,9	114,1	159,8	20,4	172,7	61,1	51,3			
Umsatz (ohne Umsatzsteuer) in Mill. DM											
1979	49 905,5	8 995,9	9 861,2	9 932,1	1 805,2	8 653,0	4 689,6	4 622,3			
1980	54 625,1	9 517,1	10 806,8	11 224,7	2 071,5	9 230,2	5 354,0	5 096,9			
1981	54 785,6	9 619,0	10 933,1	11 285,3	2 047,7	9 429,8	4 893,7	5 122,7			
1979 1. Vj	8 972,3	1 604,7	1 768,6	1 872,7	329,3	1 467,5	848,5	791,1			
2. Vj	13 259,4	2 421,9	2 551,8	2 610,7	474,5	2 316,7	1 292,2	1 249,8			
3. Vj	11 275,1	1 980,1	2 231,4	2 192,3	415,5	2 067,8	994,5	1 077,4			
4. Vj	16 398,7	2 989,2	3 309,4	3 256,4	585,8	2 801,0	1 554,3	1 504,0			
1980 1. Vj	10 423,9	1 776,3	2 078,5	2 201,5	417,0	1 661,8	1 048,6	950,6			
2. Vj	12 617,0	2 196,8	2 355,6	2 582,5	475,0	2 193,8	1 272,6	1 217,2			
3. Vj	13 659,7	2 348,6	2 720,2	2 712,4	493,6	2 425,3	1 289,7	1 323,9			
4. Vj	17 924,5	3 195,4	3 652,5	3 728,3	685,9	2 949,3	1 743,1	1 605,2			
1981 1. Vj	10 619,7	1 777,5	2 235,4	2 308,0	403,8	1 670,4	969,0	958,7			
2. Vj	12 855,2	2 237,5	2 452,1	2 606,2	487,2	2 276,5	1 171,8	1 262,9			
3. Vj	13 761,3	2 452,0	2 695,2	2 701,0	512,4	2 522,1	1 197,2	1 318,5			
4. Vj	17 549,3	3 151,9	3 550,4	3 670,1	644,3	2 960,8	1 555,8	1 582,6			

Siehe Fachserie 4, Reihe 7.1

*) Hochgerechnete Angaben der repräsentativen Handwerksberichterstattung auf Basis 1976 für Handwerksunternehmen

aller Größenklassen; ohne die Beschäftigten und den Umsatz der handwerklichen Nebenbetriebe.

1) Systematik der Wirtschaftszweige (WZ) rev., Fassung für die Handwerkszählung 1977 (Kurzbezeichnungen).

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

5 Witterung im Februar 1982

Die Witterung im Februar war nach den meteorologischen Durchschnittswerten bei überdurchschnittlicher Sonnenscheindauer zu trocken und überwiegend zu warm. Die Monatsmittel der Lufttemperatur bewegten sich zwischen - 2,4° C und + 3,1° C. Bei den monatlichen Niederschlagsmengen wurden meist weniger als 50 %, vereinzelt sogar weniger als 25 % der Durchschnittswerte erreicht.

1. Dekade: Am Monatsanfang Tageshöchsttemperaturen zwischen - 3° C und + 7° C, nachts örtlich Temperaturrückgang bis auf - 12° C. Gegen Dekadenende dann Temperaturanstieg.
2. Dekade: Durch Zufuhr milder Meeresluft Tagshöchstwerte bis + 16° C. Dabei vereinzelt geringer Niederschlag. Ab Monatsmitte dann erneuter Zustrom von Kaltluft. Am Dekadenende Tageshöchstwerte zwischen 0° C und + 7° C.
3. Dekade: Weiter Temperaturrückgang auf Werte zwischen - 3° C und + 3° C, dabei nachts örtliche Tiefstwerte von - 17° C. Ab Dekadenmitte kam es dann bis zum Monatsende wiederholt zu geringen Schneefällen.

Im Bundesgebiet wurden von Norden nach Süden ansteigend 15 bis 26 Frosttage gemeldet.

Nach den Witterungsberichten des Deutschen Wetterdienstes

6 Erwerbstätigkeit
6.1 Arbeitslose, offene Stellen *)

Jahr	Arbeitslose ¹⁾					Offene Stellen ¹⁾				
	insgesamt	Bau- berufe 44-47	darunter Bauhilfs- arbeiter 47	Bauaus- statter 48	Maler, Lackierer 51	insgesamt	Bau- berufe 44-47	darunter Bauhilfs- arbeiter 47	Bauaus- statter 48	Maler, Lackierer 51
1978 D	992 948	46 935	.	.	11 909	245 555	19 493	.	.	4 193
1979 D	876 137	35 479	.	.	10 604	304 016	28 047	.	.	5 274
1980 D	888 900	40 348	.	.	10 171	308 348	21 702	.	.	5 347
1981 D	1 271 574	77 183	.	.	17 221	207 928	11 934	.	.	3 307
1980 Februar	992 520	75 552	26 645	8 640	18 278	312 593	25 284	4 784	3 852	5 322
März	875 909	46 234	18 425	5 308	10 898	336 954	27 965	5 383	4 228	6 113
April	825 374	30 830	.	.	7 394	345 840	26 772	.	.	6 330
Mai	766 768	25 312	.	.	5 905	343 703	24 876	.	.	6 400
Juni	781 396	23 513	10 559	2 397	5 397	352 828	23 976	4 233	4 197	6 355
Juli	853 157	24 002	.	.	5 768	334 850	23 050	.	.	6 090
August	864 519	24 491	.	.	6 185	323 775	22 592	.	.	5 833
September	822 565	24 315	10 539	2 608	5 880	299 116	21 154	3 566	3 932	5 324
Oktober	888 075	29 610	.	.	6 839	274 857	17 791	.	.	4 973
November	967 533	43 367	.	.	10 859	246 291	13 182	.	.	3 642
Dezember	1 118 302	70 865	26 221	7 322	21 246	226 101	9 523	1 351	2 261	2 709
1981 Januar	1 308 565	117 387	39 020	12 433	28 975	228 108	10 289	1 657	2 153	3 017
Februar	1 299 919	117 342	38 848	13 180	27 121	239 282	13 258	2 101	2 466	3 440
März	1 210 140	89 129	32 117	10 561	19 713	247 162	17 530	3 066	2 721	3 862
April	1 146 481	61 531	.	.	13 410	242 214	16 588	.	.	4 232
Mai	1 109 667	52 673	.	.	10 843	242 395	15 176	.	.	4 200
Juni	1 125 701	50 582	21 003	5 704	9 865	235 556	13 885	2 056	2 561	4 131
Juli	1 246 164	51 721	.	.	10 356	218 566	13 222	.	.	3 824
August	1 288 923	54 572	.	.	11 194	206 347	12 914	.	.	3 702
September	1 256 374	58 177	23 323	5 966	11 217	176 142	10 754	1 463	2 231	3 349
Oktober	1 365 899	70 100	.	.	13 945	154 753	8 109	.	.	2 432
November	1 489 976	97 038	.	.	20 954	132 361	5 004	.	.	1 581
Dezember	1 703 862	141 019	46 805	14 763	36 859	118 410	3 431	455	868	1 125
1982 Januar	1 949 754	.	.	.	.	122 148	.	.	.	.
Februar	1 935 316	.	.	.	.	132 034	.	.	.	.
davon (Februar 1981):										
Schleswig-Holstein-										
Hamburg	150 550	.	.	.	.	8 989	.	.	.	.
Niedersachsen-Bremen	306 859	.	.	.	.	16 917	.	.	.	.
Nordrhein-Westfalen	558 561	.	.	.	.	27 731	.	.	.	.
Hessen	141 493	.	.	.	.	12 141	.	.	.	.
Rheinland-Pfalz-										
Saarland	147 756	.	.	.	.	8 560	.	.	.	.
Baden-Württemberg	182 090	.	.	.	.	26 151	.	.	.	.
Nordbayern	193 362	.	.	.	.	8 725	.	.	.	.
Südbayern	183 036	.	.	.	.	18 888	.	.	.	.
Berlin (West)	71 609	.	.	.	.	3 932	.	.	.	.

*) Kennziffern der Berufe gem. "Klassifizierung der Berufe" (1975): 44 = Maurer, Betonbauer; 45 = Zimmerer, Dachdecker, Gerüstbauer; 46 = Straßen-, Tiefbauer; 47 = Bauhilfsarbeiter; 48 = Bauausstatter; 51 = Maler, Lackierer.

1) Stand jeweils am Monatsende. Arbeitslose und offene Stellen in Bauberufen werden ab 1982 nur noch vierteljährlich zum Quartalsende ermittelt.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
6 Erwerbstätigkeit
6.2 Anspruch auf Kurzarbeitergeld nach Ausmaß
des Arbeitsausfalls*)

Jahres- durchschnitt Monatsmitte	Zahl der Betriebe mit Kurzarbeitern	Im Abrechnungszeitraum des Stichtags hatten Anspruch auf Kurzarbeitergeld				
		Männer und Frauen im Berichtsmonat	davon für einen Arbeitsausfall von ... % der betriebsüblichen Arbeitszeit			
			bis 25	über 25 bis 50	über 50 bis 75	über 75
Insgesamt						
1979	1 924	87 613	36 423	38 749	8 410	4 031
1980	1 975	136 562	50 488	70 328	9 966	5 760
1981	7 043	346 859	160 988	152 768	22 440	10 664
1981 August	4 203	166 866	95 927	59 078	7 743	4 118
September	5 662	267 986	129 084	119 218	14 622	5 062
Oktober	7 431	366 938	166 553	170 119	21 743	8 523
November	9 669	436 053	194 550	199 227	30 441	11 835
Dezember	11 975	505 542	239 973	207 760	39 288	18 521
1982 Januar	15 168	538 675	213 978	224 799	50 803	49 095
Februar	18 630	587 167	223 876	260 950	54 755	47 586
darunter Baugewerbe ¹⁾						
1979	225	2 506	601	1 005	479	421
1980	162	2 237	557	878	373	429
1981	1 013	16 839	4 719	6 884	2 562	2 675
1981 August	486	6 316	2 809	2 354	750	403
September	711	9 380	3 010	4 166	1 194	1 010
Oktober	1 076	16 588	5 882	7 400	1 777	1 529
November	1 616	29 220	9 384	12 960	3 619	3 257
Dezember	2 530	52 638	12 589	22 512	8 772	8 785
1982 Januar	3 735	89 057	12 276	26 453	17 432	32 896
Februar	4 780	101 164	14 974	34 018	22 739	29 433

*) Die Statistik erfaßt die Betriebe bzw. Betriebsteile, für die dem Arbeitsamt Kurzarbeit angezeigt wurde.

1) Wirtschaftsgruppen 59 - 61 gem. Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit (Ausgabe 1973).

6.3 Kurzarbeit im Baugewerbe nach Landesarbeitsamtsbezirken
Wirtschaftsgruppen 59-61*)

Jahres- durchschnitt Stichtag	Schleswig- Holstein	Nieder- sachsen	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rheinland- Pfalz	Baden- Württem- berg	Nord- bayern	Süd- bayern	Berlin (West)	Bund
Betriebe mit Kurzarbeitern										
1980	15	19	47	17	14	15	12	14	9	162
1981	128	175	291	101	68	97	86	46	23	1 013
1981 Februar	115	173	291	135	90	135	70	50	31	1 090
März	120	197	328	124	73	119	90	53	32	1 136
April	124	154	295	69	59	66	78	32	30	907
Mai	92	108	276	58	53	44	81	26	26	764
Juni	64	92	231	48	36	45	74	34	27	651
Juli	45	60	180	36	23	33	64	39	14	494
August	65	74	135	47	35	27	57	40	6	486
September	115	137	181	66	47	50	71	39	5	711
Oktober	189	208	282	84	68	94	92	43	16	1 076
November	228	305	460	150	106	162	117	61	27	1 616
Dezember	302	479	651	299	162	299	190	108	40	2 530
1982 Januar	403	716	852	491	265	473	264	217	54	3 735
Februar	508	882	1 100	607	332	694	328	269	60	4 780
Kurzarbeiter										
1980	289	180	445	280	144	96	243	285	276	2 237
1981	2 861	2 704	3 373	2 338	763	1 104	1 977	817	903	16 839
1981 Februar	3 028	2 292	3 138	2 989	938	1 611	1 963	711	1 400	18 070
März	3 009	2 349	3 457	2 586	756	1 585	1 697	622	1 606	17 667
April	2 521	1 837	2 373	1 546	583	687	1 694	651	1 155	13 047
Mai	1 980	907	2 464	1 064	472	333	1 395	436	704	9 755
Juni	1 179	1 046	2 722	1 345	277	394	1 869	619	719	10 170
Juli	992	661	2 144	388	218	204	1 145	604	243	6 599
August	1 142	678	1 674	589	432	184	780	727	110	6 316
September	2 178	1 678	2 246	825	391	378	991	617	76	9 380
Oktober	3 688	3 155	3 056	1 682	612	876	1 943	739	837	16 588
November	5 231	6 003	5 717	3 752	1 346	1 868	3 072	1 070	1 161	29 220
Dezember	7 325	10 159	9 488	8 779	2 359	4 088	5 835	2 447	2 158	52 638
1982 Januar	10 836	17 121	14 042	14 860	4 091	9 182	8 774	7 408	2 743	89 057
Februar	11 720	20 330	17 738	16 515	4 457	10 393	9 487	7 412	3 112	101 164

*) Die Statistik erfaßt die Betriebe bzw. Betriebsteile, für die dem Arbeitsamt Kurzarbeit angezeigt wurde.

Wirtschaftsgruppen 59 - 61 gem. Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit (Ausgabe 1973).

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

6 Erwerbstätigkeit

6.4 Angezeigter witterungsbedingter Arbeitsausfall im Baugewerbe vom 1. Nov. 1981 bis 27. Febr. 1982

Landesarbeitsamts- bezirk	Zahl der angezeigten Ausfalltagewerke ¹⁾ (einschl. der nachträglich anerkannten)							
	im Monat ... 1981		Januar 1982	in der Woche vom ... bis ... 1982				darunter nachträglich anerkannte
	November	Dezember		4.1.-9.1.	11.1.-16.1.	18.1.-23.1.	25.1.-30.1.	
Schleswig-Holstein- Hamburg	278 426	489 850	724 379	177 332	195 979	190 534	160 534	46 676
Niedersachsen-Bremen	487 734	1 063 376	1 249 405	281 658	359 248	337 013	271 482	81 051
Nordrhein-Westfalen	749 958	2 029 484	2 240 242	459 746	745 075	595 708	439 712	175 684
Hessen	180 890	676 149	867 014	159 698	245 455	241 178	220 685	25 593
Rheinland-Pfalz- Saarland	137 948	639 627	971 527	175 689	276 934	271 362	247 542	29 875
Baden-Württemberg	215 678	1 216 987	1 775 517	209 739	549 224	547 683	468 871	91 498
Nordbayern	188 615	777 448	606 887	93 857	180 665	173 204	159 161	16 936
Südbayern	324 720	988 024	1 007 198	146 360	303 575	285 897	271 366	57 715
Berlin (West)	91 403	228 509	306 173	68 456	85 174	82 185	70 354	6 393
Bundesgebiet	2 655 372	8 109 454	9 748 342	1 772 533	2 941 329	2 724 764	2 309 707	531 421
Vorjahr	2 878 708	8 527 323	11 669 777	.	.	.	.	631 474

Landesarbeitsamtsbezirk	Zahl der angezeigten Ausfalltagewerke ¹⁾ (einschl. der nachträglich anerkannten)						
	Februar 1982	in der Woche vom ... bis ... 1982				in der Zeit vom 1. Nov. 81 bis 27. Febr. 82	darunter nachträglich anerkannte
		1.2.-6.2.	8.2.-13.2.	15.2.-20.2.	22.2.-27.2.		
Schleswig-Holstein- Hamburg	430 869	150 988	89 291	68 330	122 260	1 923 524	60 566
Niedersachsen-Bremen ...	731 136	262 358	136 541	93 475	238 762	3 531 651	95 563
Nordrhein-Westfalen	915 387	333 124	106 318	146 680	329 265	5 935 071	223 837
Hessen	480 748	166 358	97 389	63 490	153 511	2 204 801	32 840
Rheinland-Pfalz- Saarland	489 407	173 185	89 254	70 160	156 808	2 238 509	39 307
Baden-Württemberg	980 264	334 632	165 931	124 687	355 014	4 188 44131	281
Nordbayern	419 819	141 044	93 152	63 723	121 900	1 992 769	22 918
Südbayern	742 758	239 500	156 196	131 826	215 236	3 062 700	97 221
Berlin (West)	213 364	68 288	41 794	42 600	60 682	839 449	7 405
Bundesgebiet	5 403 752	1 869 477	975 866	804 971	1 753 438	25 916 920	710 938
Vorjahr	9 359 298	.	.	.	.	32 433 458	827 168

1) Als Ausfalltagewerk gilt ein Tag, an dem aus Witterungsgründen für eine Person mindestens 1 Stunde der Arbeitszeit ausgefallen ist.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
6 Erwerbstätigkeit
6.5 Anerkennungsanträge auf Produktive Winterbauförderung (ohne Wintergeld) von Arbeitgebern des
Baugewerbes*) nach Landesarbeitsamtsbezirken
Anzahl

Landesarbeits- amtsbezirk	Investitions- kostenzu- schüsse 1)		Mehrkostenzuschüsse 2)								
	gestellt	bewilligt	bewilligt								
			davon für Bauvorhaben								
			ins- gesamt	unter			der Auftraggeber				
Voll- schutz	kombi- nierten Schutz	sonstige vorkeh- rungen		Bund	Länder	öffentliche den	Gemein- den	sonstige	übrige		

Februar 1982

Bundesgebiet 1 218 1 371 16 350 18 350 362 364 17 624 418 519 1 422 792 15 199

November 1981 bis Februar 1982

Schleswig-Holstein- Hamburg	404	369	1 836	1 490	88	169	1 233	52	185	38	62	1 153
Niedersachsen-Bremen	864	755	6 785	5 323	217	77	5 029	213	221	366	256	4 247
Nordrhein-Westfalen	1 490	1 289	12 032	8 707	123	255	8 329	216	269	745	524	6 953
Hessen	682	615	5 339	3 659	84	127	3 448	112	90	361	134	2 962
Rheinland-Pfalz- Saarland	766	628	4 822	3 161	109	98	2 954	103	112	254	155	2 537
Baden-Württemberg ..	2 266	1 973	23 688	16 941	186	218	16 537	254	390	1 499	623	14 175
Nordbayern	754	686	8 229	6 871	80	51	6 740	200	247	524	260	5 640
Südbayern	967	897	9 642	7 084	71	48	6 965	178	203	548	341	5 814
Berlin (West)	90	52	327	165	12	18	135	6	27	6	10	116
Bundesgebiet	8 283	7 264	72 700	53 401	970	1 061	51 370	1 334	1 744	4 361	2 365	43 597
für voraussichtlich beschäftigte Arbeiter .....	.	.	.	.	.	.	.	8 236	10 911	27 258	14 823	205 295

6.6 Anträge auf Schlechtwettergeld/Wintergeld im Baugewerbe*) nach Landesarbeitsamtsbezirken

Landesarbeits- amtsbezirk	Gestellte Anträge	Erledigte Anträge				Auf Grund der erledigten Anträge wurden angewiesen			
		insgesamt	davon			Schlecht- wettergeld und Wintergeld für ... 3) Personen	Schlecht- wettergeld und Wintergeld für ... 3) Personen	Schlecht- wettergeld für ... Ausfall- stunden	Wintergeld für ... Wintergeld- stunden
			Schlecht- wettergeld	Wintergeld	Schlecht- wettergeld und Wintergeld				

Februar 1982

Bundesgebiet 57 428 53 004 10 203 6 775 36 026 670 054 40 329 35 097

November 1981 bis Februar 1982

Schleswig-Holstein- Hamburg	9 173	8 405	3 061	604	4 740	128 731	6 424	5 480
Niedersachsen-Bremen	18 462	13 879	5 285	933	7 661	198 296	10 119	7 145
Nordrhein-Westfalen	38 866	30 146	10 639	2 553	16 954	370 078	17 453	16 420
Hessen	12 032	9 431	3 246	912	5 273	124 761	5 580	5 170
Rheinland-Pfalz- Saarland	11 738	9 666	3 360	746	5 560	122 917	6 173	5 065
Baden-Württemberg ...	24 726	16 323	5 842	2 285	8 196	175 537	8 399	7 564
Nordbayern	16 764	15 169	5 926	1 910	7 333	147 954	6 989	5 024
Südbayern	14 384	11 707	4 605	1 343	5 759	172 969	8 131	6 535
Berlin (West)	2 721	1 527	548	178	801	32 671	1 442	1 384
Bundesgebiet	148 866	116 253	42 512	11 464	62 277	1 473 914	70 710	59 787

*) Siehe Baubetriebe - Verordnung.

1) Für den Erwerb oder Miete von Geräten und Einrichtungen.

2) Zu den witterungsbedingten Mehrkosten.

3) Personen, die in mehreren Anträgen aufgeführt sind, sind auch mehrfach gezählt.

Quelle: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

7 Preise

7.1 Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)*)

7.1.1 Wohn- und Nichtwohngebäude

1976 = 100

Jahr Monat	Neubau										
	Bauleistungen für Wohngebäude nach Leistungsgruppen										
	Baulei- stungen am Bauwerk	insgesamt	Erd- arbeiten	Mauer- arbeiten	Beton- u. Stahl- beton- arbeiten	Natur- werk- stein- arbeiten	Beton- werk- stein- arbeiten	Zimmer- u. Holz- bau- arbeiten	Abdichtung gegen Wasser	Drückendes nicht- tungs- arbeiten	Dachdek- kungs- -, abdich- -, Putz- und Stuck- arbeiten
1978 D	111,3	112,5	110,3	113,6	111,7	109,5	110,8	118,1	112,4	111,1	113,3
1979 D	121,1	124,0	122,9	127,2	123,0	116,4	119,2	128,6	124,9	120,4	123,6
1980 D	134,1	138,2	137,1	142,9	136,1	130,4	132,3	145,3	144,9	137,4	136,7
1981 D	142,0	145,5	140,5	150,5	142,1	140,5	142,5	156,1	156,7	150,8	144,2
1979 Mai	120,7	123,5	122,0	126,8	122,5	115,5	118,4	128,0	123,9	119,3	123,5
August	123,7	127,2	126,3	130,8	126,1	118,6	121,6	131,2	128,3	123,6	126,3
November	125,2	128,6	127,6	132,3	127,5	119,7	123,0	133,3	130,9	125,2	127,6
1980 Februar	128,8	132,1	131,9	136,3	130,5	125,3	127,0	137,8	136,6	130,9	129,7
Mai	134,5	139,1	137,8	144,0	137,2	130,6	132,7	146,1	145,9	137,5	137,4
August	136,1	140,6	139,2	145,5	138,3	132,4	134,2	148,0	148,4	139,9	139,6
November	136,9	141,0	139,3	145,8	138,4	133,3	135,2	149,4	148,7	141,2	140,0
1981 Februar	138,4	142,1	139,4	147,0	139,2	135,9	137,4	151,3	150,3	144,1	140,5
Mai	142,4	146,5	142,1	151,9	142,9	140,5	142,4	156,9	157,7	150,8	146,0
August	143,4	147,0	141,4	152,1	143,2	142,5	144,5	157,9	159,4	153,6	146,6
November	143,7	146,5	139,0	151,0	143,0	143,1	145,5	158,1	159,3	154,5	146,3

Jahr Monat	Neubau								
	Bauleistungen für Wohngebäude nach Leistungsgruppen								
	Rohbau- arbeiten	insgesamt	Klempner- arbeiten	Fliesen- und Platten- arbeiten	Estrich- arbeiten	Tischler- arbeiten	Metall- bau- Schlosser	Ver- glasungs- arbeiten	Anstrich- arbeiten
1978 D	112,7	109,9	107,9	111,9	110,4	112,1	111,6	108,4	111,6
1979 D	122,8	117,2	114,4	121,3	120,7	119,8	119,6	113,4	119,0
1980 D	135,6	128,6	124,7	134,8	136,4	133,1	132,6	126,1	129,3
1981 D	144,1	137,3	134,2	145,6	144,5	141,6	143,6	134,3	138,0
1979 Mai	122,0	116,2	113,4	121,0	119,8	118,3	118,3	112,1	118,1
August	125,9	119,1	116,4	123,6	123,5	121,4	121,4	115,2	121,6
November	127,1	120,6	117,6	124,9	125,9	123,4	123,0	116,0	122,2
1980 Februar	129,2	124,4	120,5	127,0	131,1	129,0	128,4	121,6	123,5
Mai	136,0	128,4	124,7	135,9	136,9	132,3	132,1	125,4	129,0
August	138,4	130,1	126,2	137,3	138,4	133,8	133,9	128,3	132,2
November	138,7	131,5	127,2	138,8	139,3	137,1	135,8	129,0	132,4
1981 Februar	138,7	133,6	128,8	140,4	140,5	139,5	138,5	130,1	133,5
Mai	145,4	137,0	132,7	147,0	145,1	141,3	142,5	133,9	138,3
August	146,0	138,6	136,6	147,7	146,1	142,3	144,4	135,7	140,1
November	146,1	139,9	138,6	147,2	146,2	143,4	148,9	137,6	140,0

Jahr Monat	Neubau									
	Bauleistungen für Wohngebäude nach Leistungsgruppen						Bauleistungen am Bauwerk			
	Boden- belag- arbeiten	Tapezier- arbeiten	Heizungs- u. Zentr.- Brauchwas- sererwär- manlagen	Gas-, Was- ser-, Abwas- serinstalla- tionen in Gebäuden	Elektrische Kabel- u. Leitungs- anlagen in Gebäuden	Büro- gebäude	Landwirt- schaftliche Betriebs- gebäude	Gewerb. Betriebs- gebäude		
1978 D	107,3	110,0	109,3	108,1	107,9	110,7	111,8	109,8		
1979 D	114,2	116,5	116,6	115,0	114,0	119,5	121,7	118,7		
1980 D	125,5	125,3	127,5	124,5	125,2	132,0	135,0	130,9		
1981 D	135,0	132,8	136,1	132,0	133,7	140,0	142,9	138,9		
1979 Mai	112,4	115,7	115,5	114,1	113,2	118,6	121,0	117,9		
August	116,5	118,8	118,6	116,9	115,7	121,9	124,3	121,2		
November	118,4	119,2	119,9	118,3	117,0	123,3	125,9	122,4		
1980 Februar	122,1	120,5	123,8	121,0	122,0	127,3	129,7	125,9		
Mai	124,6	125,0	127,1	124,3	125,3	132,1	135,6	131,2		
August	127,2	127,8	128,9	125,9	126,3	133,6	137,0	132,8		
November	128,0	127,9	130,1	126,7	127,2	134,8	137,7	133,5		
1981 Februar	131,7	128,8	132,4	128,1	130,5	136,5	139,3	134,9		
Mai	134,0	132,9	135,0	131,7	133,8	140,0	143,4	138,7		
August	136,9	134,7	137,5	133,6	134,6	141,2	144,2	140,4		
November	137,3	134,9	139,5	134,4	135,7	142,2	144,7	141,4		

Siehe Fachserie 17, Reihe 4.

*) Einschl. Umsatz(-Mehrwert-)steuer.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

7 Preise

7.1 Ausgewählte Preisindizes für Bauwerke (Neubau)*)

7.1.2 Sonstige Bauwerke

1976 = 100

Jahr Monat	Neubau Bauleistungen am Bauwerk								
	Straßen- bau	Bundes- auto- bahnen	Landes- und Bundes- straßen	Brücken im Straßenbau	Spannbeton- im Überbau	Stahlbeton- überbau	Stahl- überbau	Überbau in Stahlver- bundkon- struktion	Orts- kanäle
1978 D	109,4	109,3	109,4	110,8	110,8	111,0	110,5	110,4	110,7
1979 D	120,8	120,5	121,1	120,9	121,4	122,2	117,6	118,7	122,1
1980 D	136,2	135,3	137,1	132,8	134,2	135,5	125,2	128,1	135,7
1981 D	139,8	138,7	140,9	138,6	139,9	141,1	131,1	133,7	139,3
1979 Mai	119,6	119,4	119,8	120,2	120,6	121,5	117,0	118,0	121,4
August	124,6	124,2	124,9	123,7	124,4	125,3	119,5	121,0	125,5
November	125,5	125,1	126,0	125,0	125,8	126,8	120,1	121,9	126,5
1980 Februar	131,0	130,3	131,7	127,9	129,0	130,1	121,6	124,1	130,2
Mai	137,0	136,1	137,9	133,5	135,1	136,5	124,8	128,2	136,5
August	138,7	137,6	139,7	135,0	136,3	137,7	127,1	130,0	138,0
November	138,0	137,0	139,0	134,9	136,2	137,7	127,2	130,0	137,9
1981 Februar	138,4	137,3	139,4	135,5	136,9	138,4	127,5	130,5	138,0
Mai	140,9	139,7	142,0	139,0	140,5	142,0	130,3	133,5	140,6
August	141,0	139,8	142,2	139,7	141,0	142,2	132,7	135,1	140,2
November	138,9	137,9	140,0	140,0	141,3	141,9	133,9	135,8	138,3

Siehe Fachserie 17, Reihe 4.

*) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

7.2 Index der Erzeugerpreise ausgewählter gewerblicher Produkte*)

1976 = 100

Jahr Monat	Gewerbliche Erzeugnisse insgesamt	Baumaschinen	Steine und Erden				
			insgesamt	Natursteine unbearbeitet	Sand und Kies	Zement und zementähnliche Bindemittel	Grob- keramische Erzeugnisse
1979 D	108,9	109,3	112,6	104,8	110,9	112,3	115,3
1980 D	117,1	114,1	121,9	112,3	122,5	121,3	126,0
1981 D	126,2	118,0	129,7	116,0	135,2	134,7	132,4
1980 August	117,6	115,0	123,6	113,9	124,1	123,2	127,3
September	117,7	115,0	123,7	114,1	124,2	123,2	127,6
Oktober	118,7	115,0	123,9	114,2	124,2	123,4	127,7
November	119,5	115,4	123,9	114,3	124,8	123,4	127,6
Dezember	120,0	115,5	123,8	114,0	124,7	123,4	127,6
1981 Januar	121,2	116,0	124,5	113,6	124,4	124,0	128,2
Februar	122,2	116,4	126,5	114,3	129,1	131,2	129,5
März	123,3	117,0	128,0	115,4	133,2	134,4	131,1
April	124,5	117,9	129,1	116,5	135,7	134,3	131,6
Mai	125,3	118,3	130,2	116,7	136,3	136,0	132,5
Juni	125,8	118,3	130,5	116,8	136,5	136,5	132,9
Juli	127,1	118,4	130,8	116,8	137,1	136,6	133,2
August	128,0	118,5	131,0	116,8	136,9	136,7	133,2
September	128,2	118,5	131,2	116,8	137,3	136,7	133,5
Oktober	129,0	118,8	131,4	116,2	137,6	136,9	134,3
November	129,5	118,8	131,4	116,0	137,7	136,5	134,5
Dezember	129,8	119,0	131,4	116,0	137,7	136,3	134,5
1982 Januar	131,5	120,7	135,1	116,4	141,0	154,0	137,5
Februar	131,6	122,0	136,1	117,9	141,7	155,9	138,1

Jahr Monat	Steine und Erden					Schnittholz (Nadelholz)	Hochbaukonstr. aus Stahl und Leichtmetall	Betonstahl
	Bearbeiteter Kalk	Erzeugnisse aus Gips	Beton- erzeugnisse (einschl. Kalksand- steine)	Transport- beton				
1979 D	111,4	105,8	113,6	119,8	123,1	107,8	102,7	
1980 D	121,8	114,5	122,2	131,4	139,9	114,4	107,6	
1981 D	134,3	121,7	127,4	140,0	141,4	121,5	109,8	
1980 August	125,4	116,7	124,0	132,7	142,2	115,0	101,9	
September	125,6	117,3	124,2	132,5	142,1	115,0	101,9	
Oktober	125,8	119,8	124,1	132,8	142,1	115,5	101,9	
November	125,3	119,8	124,4	133,1	141,8	115,5	101,9	
Dezember	124,2	118,0	124,2	133,0	141,4	115,7	102,7	
1981 Januar	125,9	119,3	125,2	134,1	141,4	116,1	102,7	
Februar	127,6	119,3	126,2	137,6	141,6	117,2	102,7	
März	131,5	119,3	127,0	138,7	141,7	118,4	105,8	
April	132,9	119,9	127,4	139,8	142,1	118,6	102,7	
Mai	133,9	120,7	127,9	140,2	142,7	119,5	102,7	
Juni	133,8	123,3	127,9	141,0	142,8	120,9	103,8	
Juli	135,4	121,3	128,0	141,1	142,7	122,1	103,4	
August	137,1	121,7	128,0	141,9	142,3	122,6	108,6	
September	137,3	124,2	127,9	141,8	141,8	122,7	116,6	
Oktober	139,1	124,8	128,0	140,5	140,6	125,3	117,8	
November	138,7	122,2	128,0	141,4	139,1	127,0	117,8	
Dezember	138,1	124,2	127,8	141,6	138,0	127,5	133,5	
1982 Januar	142,1	122,3	128,6	147,9	136,9	130,6	133,5	
Februar	142,4	124,2	129,8	149,9	136,0	132,0	129,8	

Siehe Fachserie 17, Reihe 2.

*) Ohne Umsatzsteuer.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

8 Löhne

8.1 Durchschnittliche Arbeitszeiten und -verdienste der Arbeiter in ausgewählten Gewerbegruppen*)

Jahr Monat Leistungsgruppe ¹⁾ Land	Bezahlte Wochenstunden				Bruttostundenverdienste				Bruttowochenverdienste			
	Arbeiter insgesamt				Arbeiter insgesamt				Arbeiter insgesamt			
	und zwar				und zwar				und zwar			
	Hoch- u.Indu- strie	Tiefbau einschl. der Hand- werk	Indu- strie	männ- lich	Hoch- u.Indu- strie	Tiefbau einschl. der Hand- werk	Indu- strie	männ- lich	Hoch- u.Indu- strie	Tiefbau einschl. der Hand- werk	Indu- strie	männ- lich
Std.				DM								
1978 D	41,6	41,6	44,9	42,1	11,88	12,13	12,01	12,52	496	507	542	528
1979 D	41,9	42,4	44,9	42,4	12,55	13,00	12,79	13,25	527	550	580	562
1980 D	41,6	41,3	44,6	42,1	13,41	14,02	13,67	14,16	559	582	612	596
1979 Juli	42,1	42,8	46,0	42,6	12,68	13,24	13,00	13,37	534	567	598	570
1979 Oktober	42,1	42,8	45,9	42,6	12,68	13,37	13,02	13,38	534	572	598	570
1980 Januar	41,3	37,4	43,3	41,7	12,72	13,32	13,06	13,46	526	498	565	561
1980 April	41,8	41,9	45,0	42,3	13,30	13,50	13,36	14,03	556	566	601	593
1980 Juli	41,8	42,0	45,2	42,2	13,61	14,33	13,92	14,35	569	603	630	606
1980 Oktober	41,6	42,2	44,7	42,0	13,63	14,42	13,91	14,37	567	609	621	604
1981 Januar	40,9	40,2	41,3	41,2	13,68	14,37	13,92	14,46	559	577	575	596
1981 April	41,1	41,5	43,7	41,6	13,98	14,74	14,16	14,72	575	612	619	612
1981 Juli	41,4	41,7	44,3	41,8	14,35	15,04	14,55	15,09	594	627	644	631
1981 Oktober	41,3	41,3	44,0	41,8	14,41	15,05	14,63	15,15	595	622	643	633
davon (Oktober 1981):												
1	-	-	-	42,0	-	-	-	15,98	-	-	-	671
2	-	-	-	41,5	-	-	-	14,39	-	-	-	597
3	-	-	-	41,5	-	-	-	12,82	-	-	-	532
davon (Oktober 1981):												
Schleswig-Holstein	41,6	40,1	45,2	41,9	14,54	16,00	16,36	15,30	605	642	739	642
Hamburg	42,3	42,1	45,4	42,7	16,39	18,94	16,87	17,08	693	797	765	728
Niedersachsen	40,9	41,0	44,4	41,3	14,69	15,16	14,99	15,31	601	622	666	632
Bremen	42,6	41,5	48,6	42,9	14,91	16,12	15,10	15,53	635	670	733	666
Nordrhein-Westfalen	41,8	41,3	44,4	42,2	14,69	15,28	15,15	15,29	614	632	673	645
Hessen	41,1	41,0	43,5	41,5	14,48	14,69	14,16	15,18	596	602	616	629
Rheinland-Pfalz	41,5	42,2	44,3	42,0	14,06	14,36	14,24	14,79	583	606	631	621
Baden-Württemberg	41,1	42,0	44,3	41,6	14,42	14,46	14,48	15,27	592	608	641	636
Bayern	40,7	40,9	43,1	41,2	13,50	14,69	14,08	14,42	549	600	607	594
Saarland	41,8	42,2	46,2	42,1	14,72	14,24	13,30	15,18	615	600	614	639
Berlin (West)	40,4	41,1	40,2	40,9	14,23	18,04	15,31	15,36	575	742	615	628

Siehe Fachserie 16, Reihe 2.1

*) Industrie (einschl. der Zweige des Hoch- und Tiefbaues mit Handwerk). - Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1970.

1) 1 = Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit Meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit

Berufsausbildung und Erfahrung u.ä.; 2 = Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter u.ä.; 3 = Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter u.ä.

8.2 Index der tariflichen Stundenlöhne (Zeitlohn) für männliche Arbeiter der höchsten tarifmäßigen Altersstufe

1976 = 100

Jahr Monat	Produzierendes Gewerbe ¹⁾ insgesamt	Darunter			Baugewerbe ²⁾		
		Verarbeitendes Gewerbe			zusammen	Hoch- und Tiefbau	Ausbaugewerbe
		zusammen	darunter Gewinnung und Ver- arbeitung von Steinen und Erden				
1978 D	112,8	112,4	112,7	114,6	114,9	113,4	
1979 D	119,4	118,3	119,4	122,9	123,5	120,5	
1980 D	127,2	125,4	127,3	132,2	133,1	128,9	
1981 D	134,7	132,3	134,8	141,3	142,4	137,4	
1979 Januar	117,1	116,8	115,5	118,7	119,1	116,8	
1979 April	118,2	118,2	118,3	118,8	119,1	117,7	
1979 Juli	120,9	119,0	121,9	127,0	127,9	123,7	
1979 Oktober	121,2	119,3	121,9	127,1	127,9	123,8	
1980 Januar	121,9	120,2	122,0	127,1	127,9	123,9	
1980 April	126,1	125,9	125,8	127,4	127,9	125,3	
1980 Juli	130,2	127,5	130,7	137,2	138,3	133,0	
1980 Oktober	130,5	127,9	130,7	137,2	138,3	133,3	
1981 Januar	130,9	128,4	130,8	137,3	138,3	133,5	
1981 April	134,6	132,1	134,2	142,3	143,7	136,9	
1981 Juli	136,5	134,1	137,0	142,8	143,7	139,4	
1981 Oktober	136,7	134,4	137,0	142,9	143,7	139,6	
1982 Januar	137,0	134,7	137,0	142,9	143,7	139,8	

Siehe Fachserie 16, Reihe 4.3.

1) Gemäß Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1961; ohne Herstellung und Verarbeitung von Glas sowie ohne Baugewerbe, jedoch einschl. Hoch- und Tiefbau.

2) Ohne Spezialbau, Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei, Bauhilfsgewerbe.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

9 Geld und Kredit

9.1 Bauspargeschäft

Jahr Monat	Abgeschlossene Bausparverträge im Berichtszeitraum		Zuteilungsaufkommen im Berichtszeitraum				Einlagen und aufgenommene Gelder ¹⁾		Ausleihungen ¹⁾		
	Verträge	Bausparsumme	Spargeld einzahlungen	Wohnungsbau- prämien	Zins- und Tilgungs-	Spareinlagen- bestand	Aufgenommene Fremdmittel	Planmäßige: Zuteilungen ³⁾	Hypothesen	Zwischen- kredite	
				(Gutschriften)	Leistungen	Mill. DM					
Anzahl											
Bausparkassen insgesamt											
1979	2 984 969	103 496,4	27 787,6	1 891,1	15 578,9	104 352,0	7 755,8	424 624,3	78 899,5	25 064,6	
1980	3 139 928	107 343,3	27 436,5	2 027,9	16 640,9	110 605,7	10 478,8	470 540,4	88 613,3	26 794,4	
1981	2 452 885	86 231,0	27 303,3p	1 954,3p	17 997,2p	115 917,9p	14 843,3p	518 475,3p	98 683,1p	28 467,9p	
1981 Januar	148 057	4 823,9	1 604,1	39,1	1 184,8	109 820,3	10 351,2	473 522,8	89 691,1	27 122,5	
Februar	192 299	6 447,1	1 774,0	56,8	1 394,2	109 685,7	10 542,3	477 403,0	89 944,3	27 036,1	
März	279 752	10 664,5	3 164,4	101,3	1 566,1	110 286,0	10 639,0	482 786,0	91 000,1	27 041,2	
April	167 458	6 345,5	2 584,4	177,9	1 428,8	111 041,6	11 192,7	487 088,3	91 712,5	27 972,6	
Mai	152 820	5 316,6	1 508,4	204,4	1 456,3	110 413,0	11 855,8	491 090,4	92 419,1	27 915,3	
Juni	158 102	5 620,0	1 738,6	230,9	1 503,8	110 526,3	11 985,7	494 670,8	93 230,9	28 435,7	
Juli	152 090	5 600,8	1 741,7	236,8	1 514,0	110 280,0	12 573,0	498 497,8	94 046,7	29 050,5	
August	137 363	4 853,7	1 580,2	187,7	1 499,9	110 038,9	13 063,2	502 509,8	94 396,2	29 207,1	
September	221 274	8 313,8	2 659,0	202,2	1 559,0	110 373,9	13 511,0	507 094,9	95 643,5	28 899,9	
Oktober	161 756	5 892,1	2 170,9	161,6	1 483,7	110 559,6	13 922,2	510 768,1	96 839,2	29 100,6	
November	173 949	5 674,9	1 662,3	153,1	1 526,2	109 846,7	14 509,8	514 629,1	97 784,2	28 265,7	
Dezember	507 965	16 678,1	5 115,3	202,4	1 880,4	115 917,9	14 843,3	518 475,3	98 683,1	28 467,9	
1982 Januar	107 114	3 558,5	1 469,8	44,9	1 261,9	115 141,6	14 214,6	521 262,0	99 442,4	28 666,1	
Private Bausparkassen											
1979	1 946 839	71 168,0	18 248,6	1 244,4	10 378,2	69 904,1	3 600,0	274 952,7	56 629,6	14 059,3	
1980	2 102 680	74 778,6	17 963,2	1 280,5	11 125,6	74 770,2	5 025,6	304 870,7	63 422,7	14 359,7	
1981	1 624 118p	60 433,7p	18 294,6p	1 298,7p	12 071,1p	79 162,9p	7 861,5p	337 086,6p	70 870,5p	15 396,6p	
1981 Januar	92 903	3 188,6	1 029,3	33,5	754,0	74 037,8	4 786,3	307 212,5	64 327,4	14 478,7	
Februar	126 257	4 479,2	1 147,7	41,6	873,1	74 022,2	5 088,3	309 570,1	64 620,3	14 412,2	
März	199 181	8 068,9	2 252,0	64,5	1 067,2	74 769,9	5 144,9	312 891,8	65 330,9	14 597,3	
April	107 335	4 434,8	2 005,6	104,0	976,2	75 587,7	5 548,6	316 096,8	65 695,0	15 395,4	
Mai	98 012	3 643,3	983,4	118,8	974,0	75 113,0	5 877,6	318 870,6	66 251,9	15 399,4	
Juni	103 325	3 897,2	1 060,5	137,1	1 028,9	75 182,1	5 940,6	321 290,4	66 843,7	15 709,3	
Juli	100 658	3 947,0	1 146,8	153,3	1 033,5	75 044,6	6 196,1	324 041,2	67 392,1	15 998,2	
August	92 075	3 439,2	1 041,0	131,6	975,9	74 984,1	6 396,6	326 598,2	67 708,7	16 114,0	
September	159 013	6 287,2	1 817,4	147,1	1 064,6	75 421,4	6 578,4	329 183,5	68 598,3	15 999,7	
Oktober	104 832	4 137,1	1 598,0	119,9	1 015,8	75 738,2	6 782,4	331 849,2	69 333,9	16 121,2	
November	113 631	3 919,2	1 040,2	106,4	992,3	75 094,2	7 276,9	334 502,8	70 172,1	15 353,5	
Dezember	326 896	10 992,1	3 172,6	140,9	1 342,6	79 162,9	7 861,5	337 086,6	70 870,5	15 396,6	
1982 Januar	64 562	2 262,0	928,4	37,6	821,2	78 422,9	7 378,7	339 260,5	71 513,5	15 350,3	
Öffentliche Bausparkassen											
1979	1 038 130	32 328,4	9 538,9	646,7	5 200,7	34 448,0	4 155,9	149 671,7	22 269,9	11 005,3	
1980	1 037 248	32 564,8	9 473,3	747,4	5 515,3	35 835,5	5 453,2	165 669,7	25 190,5	12 434,7	
1981	828 767p	25 797,2p	9 008,8p	655,6p	5 926,1p	36 755,0p	6 981,8p	181 388,7p	27 812,6p	13 071,3p	
1981 Januar	55 154	1 635,3	574,8	5,7	430,8	35 782,5	5 564,9	166 310,4	25 363,8	12 643,8	
Februar	66 042	1 967,9	626,3	15,2	521,1	35 663,5	5 454,1	167 832,9	25 324,0	12 623,9	
März	80 571	2 595,6	912,3	36,8	498,9	35 516,1	5 494,1	169 894,2	25 669,2	12 443,9	
April	60 123	1 910,7	578,7	73,9	452,5	35 454,0	5 644,1	170 991,4	26 017,5	12 577,2	
Mai	54 808	1 673,3	525,0	85,6	509,2	35 300,1	5 978,1	172 219,8	26 167,2	12 619,0	
Juni	54 777	1 722,8	678,0	93,8	474,9	35 344,1	6 045,1	173 380,3	26 387,2	12 726,4	
Juli	51 432	1 653,8	595,0	83,5	480,5	35 235,4	6 376,9	174 456,6	26 654,5	13 052,3	
August	45 288	1 414,5	539,2	56,2	524,1	35 054,7	6 666,6	175 911,6	26 687,5	13 093,1	
September	62 261	2 026,5	841,6	55,2	494,3	34 952,5	6 932,6	177 911,4	27 045,2	12 910,2	
Oktober	56 924	1 755,0	573,0	41,7	467,8	34 821,3	7 139,7	178 918,9	27 505,3	12 979,4	
November	60 318	1 755,7	622,1	46,7	533,9	34 752,5	7 232,9	180 126,4	27 612,1	12 912,2	
Dezember	181 069	5 686,0	1 942,7	61,5	537,8	36 755,0	6 981,8	181 388,7	27 812,6	13 071,3	
1981 Januar	42 552	1 296,5	541,4	7,3	440,7	36 718,6	6 835,8	182 001,4	27 928,8	13 315,8	

1) Stand am Ende der Berichtszeit.

2) Ab Januar 1976 reine Spargeldeinzahlungen (ohne Zinsgutschriften).

3) Bauspardarlehen und erste Hypotheken seit 21.6.1948.

Quelle: Bundesgeschäftsstelle Landesbausparkasse, Bonn

9.2 Bestand an Hypothekarkrediten auf Wohngrundstücke*)

Mill. DM

Vierteljahr	Insgesamt	Kreditinstitute ¹⁾							Bausparkassen	Versicherungen ⁴⁾	Darlehensversicherungen
		zusammen	Boden- und Kommunal-kreditinstitute	Kreditbanken	Spar-kassen	Kredit-genossen-schaften ²⁾	Übrige ³⁾				
1978 1. Vj	334 035	229 792	112 849	3 567	64 766	13 048	35 562	66 226	38 017	27 000	
2. Vj	340 000	235 119	115 900	3 642	65 988	13 385	36 204	67 427	37 454	26 437	
3. Vj	347 488	241 268	119 304	3 833	67 773	13 869	36 489	68 745	37 475	26 458	
4. Vj 5)	359 157	250 617	125 559	4 026	69 442	14 391	37 199	70 625	37 915	27 077	
1979 1. Vj 5)	364 710	254 174	127 518	4 384	70 144	14 615	37 513	72 197	38 339	27 501	
2. Vj 5)	373 045	259 913	129 585	4 717	72 047	15 226	38 338	74 216	38 916	28 078	
3. Vj 5)	383 365	267 226	131 724	5 677	74 136	15 907	38 782	76 372	39 767	28 929	
4. Vj 5)	393 298	273 639	135 015	6 811	76 345	16 803	39 665	78 906	40 753	29 967	
1980 1. Vj	400 514	277 573	137 112	5 619	77 567	17 164	40 111	81 054	41 887	31 038	
2. Vj	409 430	282 785	139 765	5 660	78 674	17 689	40 997	83 394	43 251	32 402	
3. Vj	419 275	288 572	143 219	5 793	79 894	18 198	41 468	86 028	44 675	33 826	
4. Vj	443 743	309 062	155 643	9 367	83 470	18 375	42 207	88 614	46 067	35 060	
1981 1. Vj	452 685	314 426	158 571	9 384	85 034	18 676	42 761	91 000	47 259	36 252	
2. Vj	462 709	321 030	161 596	9 595	87 006	19 002	43 831	93 231	48 448	37 441	
3. Vj	473 521	326 398	164 590	9 436	88 591	19 314	44 467	95 643	51 480	40 473	
4. Vj	...	333 095	167 436	9 289	90 277	19 912	46 181	...	...	...

*) Einschl. kommunalverbürgte Hypotheken. Stand am Vierteljahresende, viertes Quartalsende gleich Jahresstand.

1) Hypothekarkredite an inländische Unternehmen und Privatpersonen - ohne Bausparkassen.

2) Einschl. genossenschaftl. Zentralbanken sowie Deutsche Genossenschaftsbank.

3) Restgruppe Realkreditinstitute, Kreditinstitute mit Sonderaufgaben, Teilzahlungskreditinstitute, Postscheck- und Postsparkassenämter.

4) Viertes Quartal endgültig, erstes bis drittes Quartal teilweise geschätzt.

5) Wegen teilweiser Änderung des Erhebungsweges und der Methode z.T. geänderte Ergebnisse.

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main - Verband der privaten Bausparkassen, Bonn - Bundesgeschäftsstelle der Landesbausparkassen, Bonn und Bundesaufsichtsamt für das Versicherungswesen, Berlin

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

9 Geld und Kredit

9.3 Index der Aktienkurse

29.12.1972 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Gesamter Wirtschafts- bereich	Produzierendes Gewerbe insgesamt	Bauindustrie: insgesamt	Industrie :(ohne Montan- und :Bauindustrie)	Darunter			
					Zement- industrie	Industrie : der Steine : und Erden 2)	Feinkeramische : und : Glasindustrie	Holz- industrie
1979 D	105,5	107,1	103,8	95,8	73,0	112,7	82,6	104,0
1980 D	99,6	101,6	107,9	90,8	67,5	119,6	83,8	84,6
1981 D	101,8	105,4	131,3	91,9	58,2	117,4	86,1	69,8
1979 Februar	110,6	112,1	114,0	100,4	75,8	114,6	87,7	111,8
März	109,1	110,6	110,4	99,8	75,1	115,7	85,7	109,6
April	108,4	110,0	108,9	99,4	75,1	114,2	84,4	107,3
Mai	105,3	107,2	100,5	97,2	71,5	112,3	82,5	107,4
Juni	101,6	103,3	96,2	92,6	71,3	109,8	77,7	103,0
Juli	102,5	104,3	98,7	92,8	70,5	110,0	77,7	99,7
August	104,7	106,5	102,0	94,6	73,3	109,3	81,0	101,1
September	106,2	107,9	100,0	95,6	73,8	110,7	83,7	102,4
Oktober	103,9	105,8	101,3	94,0	72,9	112,6	83,0	100,7
November	99,6	101,4	97,0	90,0	70,2	112,9	79,5	97,4
Dezember	99,4	101,1	96,0	90,4	70,8	113,8	79,7	94,8
1980 Januar	97,9	100,0	94,1	89,2	68,5	116,1	78,7	88,2
Februar	103,1	105,6	103,3	93,8	68,6	120,4	81,7	86,8
März	98,0	100,4	101,1	89,8	65,5	116,9	79,3	83,8
April	96,3	98,5	100,0	88,7	63,8	115,9	78,8	79,7
Mai	97,6	99,7	102,8	90,4	64,4	115,4	80,3	78,2
Juni	99,5	101,6	106,8	91,7	69,6	118,1	82,6	86,2
Juli	101,8	103,5	114,5	92,2	70,3	120,1	85,3	88,9
August	102,2	103,7	116,9	92,6	70,8	123,8	87,1	87,5
September	100,5	102,2	114,7	91,3	68,6	124,4	87,6	85,6
Oktober	101,2	103,1	115,6	91,7	67,9	123,1	89,9	84,7
November	98,5	100,8	112,5	89,2	65,8	120,3	87,9	85,0
Dezember	98,3	100,6	112,8	88,5	65,6	121,1	86,8	80,0
1981 Januar	98,2	100,7	114,0	87,8	62,5	121,5	87,1	79,0
Februar	97,5	100,2	114,6	86,8	61,5	120,8	86,2	77,3
März	99,0	101,8	117,1	88,5	61,0	120,0	86,5	76,0
April	102,9	105,9	124,2	93,3	61,8	120,1	88,6	76,7
Mai	102,7	106,0	131,6	92,9	61,5	118,4	87,7	75,7
Juni	105,4	109,4	141,6	96,0	61,3	116,2	87,4	75,9
Juli	106,5	110,6	141,2	97,0	60,6	118,2	88,5	71,0
August	107,1	111,7	149,4	97,3	58,5	117,5	88,3	69,4
September	102,4	106,5	141,9	93,2	54,4	115,7	86,4	63,2
Oktober	99,9	104,0	135,1	90,4	52,5	114,4	84,2	59,4
November	99,7	103,8	133,2	89,7	51,5	112,7	82,1	58,2
Dezember	99,8	103,7	132,0	89,6	51,5	112,9	80,7	56,3
1982 Januar	99,2	103,2	131,7	88,1	50,1	107,2	77,3	54,4
Februar	101,4	105,4	141,1	90,1	52,5	111,3	74,7	57,2

Siehe Fachserie 9, Reihe 2.
1) Durchschnittszahlen.

2) Ohne Zementindustrie.

9.4 Konkurse und Vergleichsverfahren *)

Jahr Vierteljahr	Konkurse														Vergleichs- verfahren
	Unternehmen und Freie Berufe		Bauhauptgewerbe	darunter						Ausbau- und Bau- hilfsgewerbe		Gewinnung und Verarb. von Steinen u. Erden		Unternehmen und Freie Berufe	
	insgesamt	abgelehnt		darunter	Hochbau 1)	Tiefbau 2)	darunter	darunter	darunter	darunter	darunter				
	Masse	abgelehnt	Masse	Masse	Masse	Masse	Masse	Masse	Masse	Masse					
	zusammen	abgelehnt	zusammen	abgelehnt	zusammen	abgelehnt	zusammen	abgelehnt	zusammen	abgelehnt					
1977	6 818	4 841	1 098	739	163	107	144	92	374	297	84	51	139		
1978	5 876	4 299	932	672	152	101	97	68	345	279	59	36	94		
1979	5 423	3 861	802	567	137	77	74	51	296	243	49	33	73		
1980	6 241	4 463	1 035	778	208	151	84	62	286	232	37	24	87		
1981	8 427	5 972	1 510	1 123	264	179	171	132	426	328	47	31	100		
1977 1. Vj..	1 884	1 283	308	192	56	31	44	26	109	79	30	17	44		
2. Vj..	1 673	1 213	274	193	31	23	34	23	98	83	29	21	40		
3. Vj..	1 666	1 191	261	186	39	33	36	25	91	71	11	6	27		
4. Vj..	1 595	1 154	255	168	37	20	30	18	76	64	14	7	28		
1978 1. Vj..	1 648	1 216	275	194	46	31	29	19	112	93	20	9	21		
2. Vj..	1 481	1 077	246	179	45	29	16	13	90	69	15	8	32		
3. Vj..	1 415	1 035	193	140	29	18	16	10	82	67	10	7	23		
4. Vj..	1 332	971	218	159	32	23	36	26	61	50	14	12	18		
1979 1. Vj..	1 455	1 037	244	166	43	20	22	16	87	71	14	9	20		
2. Vj..	1 283	915	191	142	29	18	20	15	67	57	12	9	14		
3. Vj..	1 409	988	179	125	27	18	17	8	77	57	14	8	21		
4. Vj..	1 276	921	188	134	38	21	15	12	65	58	9	7	18		
1980 1. Vj..	1 545	1 126	249	190	53	33	23	20	78	58	3	3	19		
2. Vj..	1 453	1 026	215	163	41	29	16	10	66	56	8	4	26		
3. Vj..	1 584r	1 157r	251	186	47	35	20	15	76	63	12	6	21		
4. Vj..	1 659	1 154	320	239	67	54	25	17	66	55	14	11	21		
1981 1. Vj..	1 917	1 355	351	261	73	46	42	35	114	84	11	7	25		
2. Vj..	1 820	1 324	329	250	56	40	33	29	94	81	8	5	28		
3. Vj..	2 164	1 461r	356	273	66	45	34	25	100	75	7	3	21		
4. Vj..	2 526	1 832	474	339	69	48	62	43	118	88	21	16	26		

Siehe Fachserie 2, Reihe 4.1.
*) Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1970.

1) Wirtschaftszweig 3004.
2) Wirtschaftszweig 3007.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft
10 Finanzen und Steuern
10.1 Ausgaben von Bund, Ländern, Gemeinden und Gemeindeverbänden
für Baumaßnahmen nach Aufgabenbereichen
Mill. DM

Aufgabenbereich	:	Insgesamt	:	Bund	:	Länder	:	Gemeinden/Gv.
<u>4. Vierteljahr 1981</u>								
Insgesamt		14 622,8		2 049,0		2 671,7		9 902,1
davon:								
Schulen		1 601,2		-		127,8		1 473,4
Hochschulen		611,4		0,0		611,4		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens		187,5		0,0		55,0		132,5
Straßen		5 152,3		1 480,9		699,3		2 972,1
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau		128,4		-		128,4		-
Abwasserbeseitigung		1 735,0		-		-		1 735,0
Sonstige		5 206,8		568,0		1 049,8		3 589,0
<u>4. Vierteljahr 1980</u>								
Insgesamt		15 778,4		2 130,0		2 826,8 ^{a)}		10 821,6
davon:								
Schulen		1 783,0		-		171,5		1 611,5
Hochschulen		540,1		0,0		540,1 ^{a)}		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens		184,0		-		75,5		108,5
Straßen		5 450,0		1 451,8		767,9		3 230,3
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau		139,4		-		139,4		-
Abwasserbeseitigung		2 047,2		-		-		2 047,2
Sonstige		5 634,6		678,2		1 132,2		3 824,2
<u>Rechnungsjahr 1981</u>								
Insgesamt		43 021,7		5 770,9		6 927,5		30 323,3
davon:								
Schulen		5 382,9		-		426,8		4 956,1
Hochschulen		1 590,9		0,0		1 590,9		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens		562,6		0,0		142,1		420,5
Straßen		14 424,2		4 431,7		1 660,4		8 332,1
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau		312,7		-		312,7		-
Abwasserbeseitigung		5 168,2		-		-		5 168,2
Sonstige		15 580,2		1 339,2		2 794,6		11 446,4
<u>Rechnungsjahr 1980</u>								
Insgesamt		44 887,8		6 409,0		7 245,0 ^{a)}		31 233,8
davon:								
Schulen		5 565,1		-		503,3		5 061,8
Hochschulen		1 429,6		0,1		1 429,5 ^{a)}		-
Einrichtungen des Gesundheitswesens		506,9		0,1		165,4		341,4
Straßen		15 783,4		4 916,5		1 876,9		8 990,0
Energie- und Wasserwirtschaft, Kulturbau		384,2		-		384,2		-
Abwasserbeseitigung		5 723,5		-		-		5 723,5
Sonstige		15 495,0		1 492,3		2 885,7		11 117,0

Siehe Fachserie 14, Reihe 2

a) Durch methodische Angleichung Abweichungen zu den bereits veröffentlichten Daten.

Ergänzende Angaben für die Bauwirtschaft

11 Sondertabellen

11.1 Geleistete Arbeitsstunden im Jahr 1981 nach Wirtschaftszweigen und Art der Bauten im Bauhauptgewerbe*)

SYPRO-Nr. 1)	Wirtschaftszweig	Insgesamt	Wohnungs- bau	Landwirt- schaft- licher Bau	Gewerbl. und industr. Bau		Öffentlicher und Verkehrsbau		
					Hochbau	Tiefbau	Hochbau	Straßen- bau	Sonstiger Tiefbau
1 000 Stunden									
7210	Hoch- und Tiefbau, ohne ausgeprägten Schwerpunkt	378 686	83 477	1 340	99 936	24 756	60 213	30 129	78 835
7220	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	320 241	191 190	3 626	71 144	1 516	48 704	675	3 387
7231- 7237	Fertigteilbau im Hochbau	42 127	30 506	273	9 369	6	1 920	19	38
7241, 7242	Erbewegungsarbeiten, Landeskulturbau; Wasser- und Wasserspezialbau	15 921	394	418	185	3 938	219	678	10 083
7243	Straßenbau	155 907	1 226	87	1 351	6 814	1 807	122 650	21 972
7244, 7245	Brunnenbau, Tiefbohrung u.ä. (ohne Erdölbohrung)	17 297	50	1	96	13 190	46	31	3 883
7249	Tiefbau a.n.g.	140 486	1 307	138	1 687	31 639	1 120	10 837	93 758
7241- 7249	Tiefbau	329 612	2 976	645	3 318	55 581	3 192	134 197	129 701
7251, 7255	Gerüstbau, Fassadenreinigung	5 516	1 216	2	3 753	66	431	5	44
72	Hoch- und Tiefbau	1 076 179	309 363	5 886	187 518	81 928	114 450	165 022	212 007
73	Spezialbau	47 388	5 754	142	33 277	2 026	5 346	239	607
7304	dar.: Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall u.ä.	31 697	2 963	54	24 062	338	4 271	6	6
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	21 025	14 923	15	3 298	20	2 748	16	3
7510	Zimmerei, Ingenieurholzbau	14 832	9 388	683	2 505	31	2 177	8	43
7550	Dachdeckerei	23 818	10 707	110	8 310	155	4 389	81	69
75	Zimmerei, Dachdeckerei	38 654	20 090	794	10 815	186	6 566	89	111
72-75	Bauhauptgewerbe insgesamt	1 183 245	350 132	6 838	234 912	84 158	129 114	165 367	212 728

Anteil je Wirtschaftszweig
%

7210	Hoch- und Tiefbau, ohne ausgeprägten Schwerpunkt	100	22,0	0,4	26,4	6,5	15,9	8,0	20,8
7220	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	100	59,7	1,1	22,2	0,5	15,2	0,2	1,1
7231- 7237	Fertigteilbau im Hochbau	100	72,4	0,6	22,2	0,0	4,6	0,0	0,1
7241, 7242	Erbewegungsarbeiten, Landeskulturbau; Wasser- und Wasserspezialbau	100	2,5	2,6	1,2	24,7	1,4	4,3	63,3
7243	Straßenbau	100	0,8	0,1	0,9	4,4	1,2	78,7	14,1
7244, 7245	Brunnenbau, Tiefbohrung u.ä. (ohne Erdölbohrung)	100	0,3	0,0	0,6	76,3	0,3	0,2	22,4
7249	Tiefbau a.n.g.	100	0,9	0,1	1,2	22,5	0,8	7,7	66,7
7241- 7249	Tiefbau	100	0,9	0,2	1,0	16,9	1,0	40,7	39,3
7251, 7255	Gerüstbau, Fassadenreinigung	100	22,0	0,0	68,0	1,2	7,8	0,1	0,8
72	Hoch- und Tiefbau	100	28,7	0,5	17,4	7,6	10,6	15,3	19,7
73	Spezialbau	100	12,1	0,3	70,2	4,3	11,3	0,5	1,3
7304	dar.: Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall u.ä.	100	9,3	0,2	75,9	1,1	13,5	0,0	0,0
74	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei	100	71,0	0,1	15,7	0,1	13,1	0,1	0,0
7510	Zimmerei, Ingenieurholzbau	100	63,3	4,6	16,9	0,2	14,7	0,1	0,3
7550	Dachdeckerei	100	45,0	0,5	34,9	0,7	18,4	0,3	0,3
75	Zimmerei, Dachdeckerei	100	52,0	2,1	28,0	0,5	17,0	0,2	0,3
72-75	Bauhauptgewerbe insgesamt	100	29,6	0,6	19,9	7,1	10,9	14,0	18,0

*) Endgültige Ergebnisse der Jahresaufbereitung für Betriebe lt. Monatsberichts-kreis (siehe Erläuterung).

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO).

A n h a n g

1 Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes, in denen
Daten über die Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden

Titel	: Fach- : serie :	: Reihe :	: Erschei- : nungs- : folge ¹⁾	: Kenn- : ziffer
Indizes des Auftragseingangs, des Umsatzes und des Auftragsbestands für das Verarbeitende Gewerbe und für das Bauhauptgewerbe	4	2.2	m	2040220
Beschäftigung, Umsatz und Gerätebestand der Betriebe im Baugewerbe	4	5.1	j	2040510
Beschäftigung, Umsatz und Investitionen der Unternehmen im Baugewerbe	4	5.2	j	2040520
Kostenstruktur der Unternehmen im Baugewerbe	4	5.3	j	2040530
Bautätigkeit	5	1	j	2050100
Bewilligungen im sozialen Wohnungsbau	5	2	hj	2050200
Bestand an Wohnungen	5	3	j	2050300
Außenhandel nach Waren und Ländern (Spezialhandel), hier: Baumaschinen und Baustoffe	7	2	m	2070200
Güterverkehr der Verkehrszweige, hier: Güterverkehr ausgewählter Gütergruppen (Steine und Erden, Zement) auf Eisenbahnen, Straßen und Wasserwegen	8	1	vj	2080100
Preise und Preisindizes für industrielle Produkte (Erzeugerpreise), hier: Inlandspreise ausgewählter Baustoffe ...	17	2	m	2170200
Preise und Preisindizes für die Ein- und Ausfuhr, hier: Erzeugerpreise ausgewählter Baustoffe (Weltmarktpreise)	17	8	m	2170800
Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke	17	4	vj	2170400
Kaufwerte für Bauland	17	5	vj	2170500
Streiks und Aussperrungen	1	4.3	unr	2010430
Vierteljahreszahlen zur öffentlichen Finanzwirtschaft	14	2	vj	2140200

2 Hinweise auf ausgewählte Veröffentlichungen anderer Stellen, in denen Daten über die
Bauwirtschaft in ausführlicherer Form dargestellt werden

Deutsche Bundesbank, Frankfurt am Main

Kredite, Sparverkehr, Bausparkassen, Zinssätze, Hypothekenzusagen und Preise siehe: Monatsbericht der Deutschen Bundesbank - Statistischer Teil, Abschnitte III (Kreditinstitute), V (Zinssätze) und VIII (Allgemeine Konjunkturlage)

Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

Arbeitsmarkt und berufliche Förderung siehe: Amtliche Nachrichten der Bundesanstalt für Arbeit (monatlich) - Statistische Übersichten I/5 - I/7 (Arbeitssuchende und offene Stellen), I/9 (Zugang an Arbeitslosen und an offenen Stellen), I/11 - I/13 (Arbeitslose), I/14 - I/16 (offene Stellen), I/19 - I/20 (Kurzarbeit) I/22 (Vollzeitarbeitslose und offene Stellen für Vollzeitarbeit in den Bau- und Bauausstattungsberufen) und I/32 - I/36 (Maßnahmen zur beruflichen Förderung)

Deutscher Bundestag, Bonn

Förderung der ganzjährigen Beschäftigung in der Bauwirtschaft (Produktive Winterbauförderung, Schlechtwettergeld und Kurzarbeitergeld) siehe: Bericht der Bundesregierung nach § 238 des Arbeitsförderungsgesetzes/Winterbaubericht (jährlich von 1973 bis 1980) Arbeitsunfälle, Unfallverhütung und Berufskrankheiten siehe: Bericht der Bundesregierung über den Stand der Unfallverhütung und das Unfallgeschehen in der Bundesrepublik Deutschland (jährlich) - Übersichten 4, 13, 14 und 33 (Angaben der gesetzlichen Unfallversicherung über Versicherte, Arbeitsunfälle, Berufskrankheiten, Unfallgeschehen und Unfallverhütung)

1) m = monatlich, vj = vierteljährlich,
hj = halbjährlich, j = jährlich,
unr = unregelmäßig.